

Weiterbildungen 2025

Verband der Medizinischen Massage Schweiz Associazione svizzera di massaggio medicale Association suisse de massage médical





Editorial

Faszien – Miteinander verbunden

Liebe Verbandsmitglieder, liebe Therapierende

Unser Weiterbildungsprogramm 2025 haben wir den Faszien gewidmet. Faszien sind in unserem Körper miteinander verbunden und spielen für unser Wohlbefinden und unsere Gesundheit eine wichtige Rolle. Sie bilden ein riesiges Netzwerk, das sich bis in die tiefsten Regionen zieht. Sie umhüllen alle Muskeln, Organe und Knochen. In gewisser Weise sind sie alle miteinander verbunden.

Miteinander verbunden. Unter diesem Begriff verstehen wir auch «Zusammen(halt), vereint, gemeinsam». Werte, welche wir nicht nur in unserer Verbandsarbeit widerspiegeln, sondern auch im Bereich der Weiterbildung.

Miteinander lernen, etwas zusammen bewirken – kurz und knapp: **Gemeinsam stark!** Getreu unserem vdms-asmm Motto, nach welchem wir seit Jahren handeln und arbeiten **«Wir für Sie – gemeinsam für den Beruf»** haben wir ein abwechslungsreiches und vielfältiges Weiterbildungsangebot für Sie erstellt.

Bleiben wir in Verbindung und gestalten gemeinsam das Jahr 2025 in der Erwachsenenbildung. Wir freuen uns auf Sie.

Ihr vdms-asmm

Sabrina Nickel Geschäftsleitung

Marcel Kälin Co-Präsident

mit vdms-asmm Vorstand und Geschäftsstelle



Weiterbildungen A-Z

A		D	
Abnehmspritze	154	Darmalarm	93
Ätherische Öle für Kinder	123	Depression	98
Ätherische Öle therapeutisch nutzen	103	Dermatologie	87
Anatomie in vivo	71	Dorn-/Breuss-Therapie	50
Arme	70		
Aromamassage	139	E	
Atemvertiefung	91	EFT-Methode	153
Atmung & Kälte	82	Embodiment	75
Augen	76	Energetische Narbenpflege	37
Augentraining (GK)	124	Entwicklungs- und Bindungstrauma	167
Augentraining (ABK)	127	Enzymtherapie	92
Ausleitung	95	Essstörungen	104
Autoimmunopathien	32		
Aqua-Fit	179	<u>F</u>	
		Faszien (GK)	18 + 193
В		Faszien (ABK)	62
Becken	31	Faszien (Rücken/Rumpf)	55
Beckenboden	20	Faszienorganisation	81
Bewegungsapparat	23		
Bewegungstherapie	44	G	
Bindegewebe	130	Geriatrie	138
Borelliose und Trigeminusneuralgie	136	Gewichtsreduktion	147
Bowen Therapy	28	Gitter-Taping	101
Bowen Therapy (Refresher)	61		
Burnout	135	<u>H</u>	
		Heilkraft der Pflanzen	158
<u>C</u>		Hochsensibilität (Einführung)	145
Clinical Reasoning und ICF	49	Hochsensibilität (Fachpersonen)	96
Colitis / leaky gut	119	Hochsensibilität (Persönliche)	160
Craniomandibuläre Dysfunktion (Basis)	38	Homöopathie bei Verletzungen	166
Craniomandibuläre Dysfunktion (Aufba		Homöopathische Hausapotheke	146
Craniomandibuläre Dysfunktion (Spezia	ıl) 63	Hormone & Verdauungsapparat	137
Craniosacral-Selbstbehandlung	97		



		141	
lch-Aufstellung	165	Man. Therapie: BWS/Rippen	46
Immunsystem und Long-Covid	133	Man. Therapie: ISG/SIG Störungen	39
Innere Freiheit	167	Mammakarzinom	169
Interdisziplinäre Faszientherapie (IFT®)	84	MLD: Griffekonzept	180
		MLD: Intensivlehrgang	176
J		MLD: Migräne und Kopfschmerzen	182
Die 4 Jahreszeiten	150	MLD: Rheuma	181
Jin Shin Do® Gesichts-Akupressur	48	MLD: Rückenbeschwerden	189
Jin Shin Do® Schulter-Nacken	43	MLD: Schwangerschaft	171
		MLD/KPE: Neurologische Erkrankungen	184
K		Mobilisation ISG	53
Ketogene Ernährung (Einblick)	149	Mobilisation der Wirbelsäule: BWS	36
Ketogene Ernährung	162	Mobilisation der Wirbelsäule: HWS	36
Kinaesthetics (Einführung)	56	Mobilisation der Wirbelsäule: LWS	36
Klangmassage	80	Mobilisationsmassage (Obere Extremität)	105
Kognitive Trainingstherapie	131	Mobilisationsmassage (Untere Extremität) 125
Kompression	173	Multiple Sklerose	57
Kompressionsverband	185	Muskelentspannung n. Jacobson	142
Kopf- und Kiefergelenk	67		
Kräuterwanderung	155	N	
Kreuzschmerzen (Lumbalgie)	73	Nacken- und Rückenschmerzen	86
Künstliche Intelligenz	140	Nervenkompressionssyndrome	22
		Nervenmobilisation	16
<u>L</u>		Neurologische Erkrankungen	134
Lumbalbeschwerden	114	Neuroperformance / Neuroathletik (GK)	110
Lumbalsyndrom	21	Neuroperformance / Neuroathletik (ABK	() 129
Lymphbehandlung am Fuss	186	Neurotraining im Sport	66
Lymphdrainage Refresher (KPE)	172	Neurozentierte Strategie	128
Lymph-Refresher: Erhaltungsphase	188	Nordic Walking	175
Lymphsystem	178	Notfall in der Praxis	79
Lymphtaping	183		
Lymph-Yoga	170	0	
		Ohrakupunktur	112
		Ortho-Bionomy® Einführungsseminar	117
		Orthomolekulare Medizin	115

P		Т	
Physio-Taping	30	Taktile Atemarbeit	106
Polyvagaltheorie	122	Traditionelle Chinesische Medizin	143
Post-/Long-Covid	111	Trager: Die Frage nach Leichtigkeit	35
Praxiseröffnung	78	Trager: Frieden in sich selbst	19
Prostatakarzinom	187	Trager: In der Mitte liegt die Kraft!	68
		Trauma: Auswirkungen	90
Q		Trauma sensible Körperarbeit	141
Querfriktion: Rücken 59	+ 191	Triggerpunkt-Therapie	24
und Extremitäten		Tumore	33
R		U	
Red Flag-Screening (HWS, BWS, OE)	42	Unfallprävention und Ergonomie	108
Red Flag-Screening (LWS, UE)	59		
Rektusdiastase	52	V	
RESET TMJ ® I	27	Versicherungen und Vorsorge	102
RESET TMJ ® II	41	Viszerale Osteopathie: VAB	120
Rolfing® (Einführungskurs)	99	Viszerale Osteopathie: VTH	120
RSI: Fehl- und Überbelastungen	40	Vitamin D	126
S		W	
Salben und Essige	157	Wickel (Erkältungszeit)	163
Schilddrüse	116	Wood-i®	47
Schleudertrauma	69		
Schmieden	161	Z	
Schnarchen	109	Zahnspange	148
Schönheit	94	Zucker	164
Schröpfen	192		
Schulter	60		
Schulterschmerzen	15		
Schwangerschaft (Rückenschmerzen)	83		
Schwangerschaftsbeschwerden	88		
Selbstbewusstsein, Intuition	159		
und Urvertrauen			
Shiatsu Schulter Nacken	77		
Silent inflammation	107		
Sinne	89		
Spiraldynamik® Brustwirbelsäule und	113		
Schultergelenk			
Spiraldynamik® Fuss	132		
Sportphysiotherapie	65		
Subkutanes Gewebe	34		

Jahresübersicht

Med. MasseurIn eidg. FA

Med. Masseurln eidg. FA

TherapeutIn

Interessierte

Januar 2025

17.	Schulterschmerzen	15
18. – 19.	Angewandte Nervenmobilisation für Med. Masseurlnnen (Modul 1)	16
20.	Embodiment	
20. – 21.	Das Mammakarzinom in der MLD	169
22. – 23.	Faszien – weit mehr als nur eine Struktur (GK)	18
24. – 25.	Wieder besser sehen – Allum- fassende Behandlung der Augen	76
27.	Shiatsu für Schulter und Nacken	
28.	Online-Kurs: Trager: Erinnerung an den Frieden in sich selbst	19
28. – 29.	Beckenboden – Behandlung mit Techniken aus der Ortho-Bionomy®	20
31.	Akutes und chronisches Lumbalsyndrom	21
Februar	2025	
1.	Nervenkompressionssyndrome	22
2.	Einführung in die Bildgebung für den Bewegungsapparat	23
4.	Online-Kurs: Hochsensibilität (Einführung)	145
5. – 6.	Triggerpunkt-Therapie: Basiskurs	24

7.	RESET TMJ ® I – entspannter Kiefer, entspannter Körper	27
8. – 9.	Angewandte Nervenmobilisation für Med. Masseurlnnen (Modul 2)	16
11. + 25.	Yoga für den Lymphfluss	
13.	Online-Kurs: Homöopatische Hausapotheke	146
15.	Wie eröffne ich eine Praxis?	
17.	Notfall in der Praxis mit BLS-AED (SRC anerkannt)	79
17. – 18.	Tom Bowen Therapy – TBT101 (Modul 1)	28
18.	Weg mit dem Speck – Ganzheitliche Ernährungslehre Gewichtsreduktion	147
19.	Klangmassage – Hochwirksame Heilkunst für die moderne Massage-Praxis	80
19.	Online-Kurs: Brauchen Kinder eine Zahnspange? Wie schöne Zähne wachsen können	148
20. – 23.	PFU: Faszienorganisation in tiefen Strukturen	81
24.	Physio-Taping	30
25.	Atmung & Kälte: Wim Hof und Oxygen Advantage	82

26.	Online-Kurs: Tiefe Rückenschmer- 8 zen in der Schwangerschaft	18.		Energetische, ganzheitliche Narbenpflege und -entstörung	37
27.	Release: Interdisziplinäre	19.		Das Streben nach Schönheit – ein Frauenseminar	94
28.	Faszientherapie (IFT®) Modul 1 Becken und die Relationen	20.	- 21.	Craniomandibuläre Dysfunktion (Basiskurs)	38
	zu den unteren Extremitäten verstehen (Tag 1)		- 24.	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	39
März 20	025	25.	- 26.	RSI: Behandlung alltagsbeding- ter Fehl- & Überbelastungen	40
3.	Autoimmunopathien – was tun bei Hashimoto, Rheuma und Asthma	27.			95
34.	Behandlung von Nacken- und Rückenschmerzen im Kontext der Meridiane	28.		Becken und die Relationen zu den unteren Extremitäten verstehen (Tag 2)	31
5.	Online-Kurs: Tumore an Wirbelsäule und Rückenmark	Ap	ril 20	25	
7.		1.		Hochsensibilität für Fach- personen	96
7.		2.		Online-Kurs: Einführung in die Craniosacral-Selbstbehandlung	97
8.		2.		Manuelle Lymphdrainage in der Schwangerschaft	171
8.	, ,	3.		RESET TMJ ® II – entspannter Kiefer, entspannter Körper	41
10. – 11.	Tom Bowen Therapy – TBT101 2 (Modul 2)	4.			24
11.	,	4.		Online-Kurs: Neuro-faszialer Release: Interdisziplinäre Faszientherapie (IFT®) Modul 2	84
12.	Untersuchung und Behandlung vom subkutanen Gewebe	4.			152
13.	Mittels Lagerung und Gewebe- techniken zur Atemvertiefung	1		und heilen	
14. – 15.		5. 85		Klinische Tests und «Red Flag» Screening – HWS, BWS, Obere Extremitäten	42
17.	Mobilisation der Wirbelsäule: 3	7.		Online-Kurs: Depression – welche natürlichen Methoden helfen?	98
17.	Online-Kurs: Einblick in die ketogene Ernährung	7. –	8.	Tom Bowen Therapy – TBT101 (Modul 3)	28
17.	Systemische Enzymtherapie 9	8.		, · ·	172
18.	Online-Kurs: Die 4 Jahreszeiten 19 – Frühling	50		drainage Refresher	
18.	Darmalarm – Der Darm und seine Gesundheit	93			

9.	Kompression – ein wichtiger Baustein in der Lymph-Lipödem Therapie
10.	SI – Strukturelle Integration Rolfing® Einführungskurs
10.	Online-Kurs: Kennenlernen der EFT-Methode
11.	Nordic Walking bei Lip-/ 17 Lymphödem
14.	Mobilisation der Wirbelsäule: 36 BWS
15.	Gitter-Taping 10
16.	Schulter-Nacken-Entspannung mittels Jin Shin Do® Akupressur
28. – 30.	Kompetenzerweiterung MLD 17 Intensivlehrgang: Modul 1
Mai 202	5
6.	Versicherungen und Vorsorge bei Selbständigen
11.	Ätherische Öle therapeutisch nutzen
12.	Mobilisation der Wirbelsäule: LWS
12.	Online-Kurs: Gewichtsabnahme 15 – zwischen Spritze und Realität
13.	Essstörungen – wenn Nahrungs- 10 aufnahme zum Stress wird
13. – 14.	Bewegungstherapie in der med. Massage
14.	Unser Lymphsystem – komplex und einflussreich
15.	Obere Extremität und Rumpf: 10 Massage und Bewegung kombinieren
16.	Taktile Atemarbeit – die Kunst der atemwirksamen Berührung
19.	Silent inflammation 10 - Anwendung in der naturheil-kundlichen Praxis
21.	Kräuterwanderung durch die «Toskana des Aargaus»
21.	Triggerpunkt-Therapie: Modul 2 24

22.	Online-Kurs: Brauchen Kinder eine Zahnspange? Wie schöne Zähne wachsen können	148
23.	Wilde Küche: Salben und Essige	157
23. – 24.	Craniomandibuläre Dysfunktion (ABK)	45
24.	Heilkraft der Pflanzen – Kräutersalze und Urtinkturen selbst herstellen	158
25. – 26.	Manuelle Therapie & viszerale Techniken: BWS/ Rippen	46
27. – 28.	Faszien – weit mehr als nur eine Struktur (GK)	18
Juni 202	25	
3.	Online-Kurs: Die 4 Jahreszeiten – Sommer	150
4	I lof-llows water in Klain bathirb	400

3.	Online-Kurs: Die 4 Jahreszeiten – Sommer	150
4.	Unfallprävention im Kleinbetrieb und Ergonomie PRAXIS-nah	108
4. – 6.	Kompetenzerweiterung MLD Intensivlehrgang: Modul 2	176
5.	Online-Kurs: Neuro-faszialer Release: Interdisziplinäre Faszientherapie (IFT®) Modul 3	84
6.	Selbstbewusstsein, Intuition und Urvertrauen stärken	159
11.	Das Wood-i® Vibrations- und Massagegerät in der Praxis	47
13.	Schnarchen – Risikofaktoren, Ursachen und Lösungen	109
14.	Neuroperformance / Neuroathletik (GK)	110
15.	Post-/Long-Covid in der Praxis	111
17.	Ohrakupunktur	112
17.	Umgang mit der eigenen Hochsensibilität	160
18.	Jin Shin Do® Gesichts- Akupressur	48
20.	Aqua-Fit bei Lip-/Lymphödem	179
20.	Spiraldynamik® Brustwirbelsäule und Schultergelenk	113

			Septem	ber 2025	
21.			1.	<u> </u>	162
26.		84	2. – 3.	Kinaesthetics: Bewegung statt Anstrengung (Einführung)	56
	Release: Interdisziplinäre Faszientherapie (IFT®) Modul 4	-	3.	Multiple Sklerose – Alternativen zu Interferon und Rollstuhl	57
28.	Heimübungen bei Lumbalbeschwerden	14	3. – 9.	Die Methode der Querfriktion: Rücken und Extremitäten	58
Juli 202	5	9	9.	Online-Kurs: Polyvagaltheorie	122
9. – 10.		.80	10. – 11.	Der lymphologische Kompres- sionsverband (LKV)	185
11.	bei Rheuma	.81	13.	Klinische Tests und «Red Flag» Screening – LWS und Untere Extremitäten	59
12.	Manuelle Lymphdrainage bei Migräne und anderen Kopf-	.82	19.	Ätherische Öle für Kinder	123
12	schmerz-Syndromen	_	20. – 21.	Schulter: Folgen von Dysfunktion der Mobilität und/oder Stabilität	60
13.	Lymphtaping 1	- <mark>83</mark>	25.	Augentraining (GK)	124
August	2025	:	25.	Untere Extremität und Becken:	125
11.	Orthomolekulare Medizin 2025 1 – was gibt es Neues?	.15		Massage und Bewegung kombinieren	
11. – 12.	Clinical Reasoning und ICF	49	26.	RESET TMJ ® II – entspannter	41
13. – 14.	Dorn-/Breuss-Therapie Kompetenzerweiterung (Modul 1)	50	Oktobei	Kiefer, entspannter Körper	
15. – 16.	Rektusdiastase und Gesundheit	52	2. 1		126
18.	Mobilisation ISG	53	_	Vitamin, sondern ein Hormon!	120
19.	_	16	2.	Augentraining (ABK)	127
19. – 20.	– Ganzheitliche Ernährungslehre Faszien – mehr als eine Struktur Schwerpunkt: Rücken/Rumpf	55	4.	Neurozentrierte und evidenz- basierte Strategien bei Tendoneuropathien	128
22. – 23.	Ortho-Bionomy® Einführungs- 1 seminar	17	5.		129
25.	Online-Kurs: Tatort Darm: 1 Colitis / leaky gut	19	ô.	Bindegewebe – Extrazelluläre Matrix, das vergessene Gewebe	130
25. – 26.		.84	ô.	Tom Bowen Therapy (Refresher)	61
	drainage bei neurologischen Erkrankungen	_	3. – 9.	Faszien – weit mehr als nur eine Struktur (ABK)	62
26.	Online-Kurs: Die 4 Jahreszeiten 1 – Herbst	.50	9.	Online-Kurs: Ansatzmöglichkeit der kognitiven Trainingstherapie	131
27.	RESET TMJ ® I – entspannter Kiefer, entspannter Körper	27	13. – 14.	Craniomandibuläre Dysfunktion (Spezialkurs)	63
28. – 31.	Viszerale Osteopathie: VTH 1	20		/-1	

15. – 17.	Sportphysiotherapie bei häufigen 65 Sportverletzungen	
16.	Online-Kurs: Wohltuende Wickel 163 in der Erkältungszeit	
18.	Spiraldynamik® Fuss Schule: 132 Systematik und Anwendung	
20.	Reflektorische Lymph- 186 behandlung am Fuss	
20.	Das süsse Gift – Zucker	
21.	Immunsystem und Long-Covid - Wie Ernährung unser Abwehrsystem stärkt	
21.	Online-Kurs: Neurotraining im Sport	
22.	Neurologische Erkrankungen im ganzheitlichen Kontext verstehen	
23.	Lymphologische Massnahmen nach operiertem Prostata Ca	
24.	Störungen im Kopfgelenk und Kiefergelenk	
25. – 27.	Dorn-/Breuss-Therapie Kompetenzerweiterung (Modul 2)	
28. – 30.	Kompetenzerweiterung MLD Intensivlehrgang: Modul 3	
	Trager: In der Mitte liegt die Kraft!	
3.	Notfall in der Praxis mit BLS-AED (SRC anerkannt)	
3.	Online-Kurs: Burnout, Erschö- pfung und Schlafstörungen	
3. – 4.	Schleudertrauma und seine unsichtbaren Folgen	
4.	Ich-Aufstellung 165	5
5.	Online-Kurs: Klassische Homöo- pathie bei Verletzungen	;
6.	Online-Kurs: Einführung in die Craniosacral-Selbstbehandlung	
6. – 7.	Behandlung von Nacken- und Rückenschmerzen im Kontext der Meridiane	
78.	Weg zur inneren Freiheit 167	

11.	Online-Kurs: Die 4 Jahreszeiten – Winter	150
12. – 13.	Triggerpunkt-Therapie: Basiskurs	24
13.	Online-Kurs: Refresher Lymphologie: Management der Erhaltungsphase	188
14.	Borelliose und Trigeminus- neuralgie	136
14. – 15.	Hormone & Verdauungsapparat aus Sicht der Neurolympha- tischen Punkte	137
15.	Geriatrie – die besten Jahre	138
17.	Aromamassage bei Erschöpfungssyndrom	139
18. – 19.	Dorn-/Breuss-Therapie Kompetenzerweiterung (Modul 3)	50
19.	Online-Kurs: Künstliche Intelligenz in der Medizin	140
20. – 23.	Viszerale Osteopathie: VAB	120
25.	Behandlung von Rückenbe- schwerden bei Lymphödemen	189
25.	Trauma sensible Körperarbeit und autonomes Nervensystem	141
26.	Progressive Muskelentspannung nach Jacobson	142
28.	Ausstrahlungen und Schmerzen in die Arme	70
29.	Anatomie in vivo – gezielter behandeln	71
Dezemb	er 2025	
	En annualis de la completibilitation	27

1.	Energetische, ganzheitliche Narbenpflege und -entstörung	37
4.	Online-Kurs: Einführung in die Traditionelle Chinesische Medizin (TCM)	143
8.	RESET TMJ ® II – entspannter Kiefer, entspannter Körper	41
10.	Unfallprävention im Kleinbetrieb und Ergonomie PRAXIS-nah	108
12.	Kreuzschmerzen (Lumbalgie)	73

129

Grand Resort Bad Ragaz

2025

13.02. – 14.02.	Die Methode der Querfriktion: Rücken und Extremitäten	191
24.02.	«Feuer und Flamme» Das trockene Schröpfen	192
04.03. – 05.03.	Faszien – weit mehr als nur eine Struktur (Grundkurs)	193

Neue Kurse

Corsi Ticino

2025

12.02.	Corso online: Approccio alla terapia cognitiva	195
16.09.	Corso online: CDP: Corso di Aggiornamento sul drenaggio linfatico	197

CORSO ONLINE

nuovi corsi

Cours Romandie

2025

	24.03. – 26.03.	Massage classique, approfondissement thérapeutique	199	
	11.10. – 12.10. 01.11. – 02.11.	Accompagnement à la grossesse par le massage	200	
	23.11.			
	07.12.			
	03.11. – 05.11.	Massage classique, approfondissement thérapeutique	199	

nouveaux cours





17. Januar 2025

Schulterschmerzen

Schulterschmerzen können sehr hartnäckig sein und bekanntlich verschiedene Ursachen haben. So stellt sich immer die Frage: Ist die Schmerzquelle in der Schulter oder ist es ein projizierter Schmerz (Triggerpunkte, Halswirbelsäule, Brustwirbelsäule, Rippe, Clavicula, Scapula)? Dieser Frage werden wir an diesem Kurstag theoretisch und praktisch auf den Grund gehen.

Kursinhalt

- Repetition Anatomie der Schulter und der angrenzenden Regionen
- Funktionen der Gelenke und Strukturtests werden gezeigt und geübt (Impingement, Rissbildungen und Verkalkungen in der Rotatorenmanschette, Schultersteife, Instabilität des Schultergelenkes und Reizung des Schultereckgelenkes)
- Untersuchung und Behandlung der Gelenke und Muskeln
- Welche Schmerzen werden in die Schulter projiziert (Triggerpunkte, untere Halswirbelsäule, obere Brustwirbel, Rippen, Clavicula, Scapula)
- Tipps und Tricks für die mit Schulterschmerzen geplagten Patientlnnen

Kursziel

Die Teilnehmenden

- repetieren die Anatomie der Schulter und der angrenzenden Regionen
- erkennen in der täglichen Praxisarbeit die Pathologien, welche an den Arzt weitergeleitet werden müssen
- erkennen mittels Inspektion Abweichungen
- finden mit Palpation die wichtigsten Orientierungspunkte/Strukturen
- differenzieren mittels spezifischen Tests die Schmerzquellen
- setzen neue Behandlungstechniken erfolgreich in der Praxis ein

Dozent

Toni Schraner

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

- Freitag, 17. Januar 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- S Nichtmitglieder CHF 280.00
- mitbringen: Schreibmaterial

Angewandte Nervenmobilisation für Med. MasseurInnen

Das Nervensystem kann Ursache von viszeralen, somatischen und vegetativen Störungen sein. Spezielle Methoden zur Differenzialdiagnostik von nerval bedingten Läsionen und die Behandlung des Nervengewebes mit passiven und aktiven Techniken werden thematisiert. Die praxisnahe Umsetzung der Untersuchungsund Behandlungsmethoden steht im Vordergrund.

Kursinhalt

- Einfluss des Nervensystems in Bezug auf somatische, viszerale und vegetative Beschwerden in Theorie und Praxis
- Spezielle Testverfahren und Palpationstechniken zur Differenzialdiagnostik -Identifizierung der betroffenen Strukturen
- Mobilisation des Nervengewebes und die Verbesserung der Neurodynamik peripherer Nerven in Bezug auf unterschiedliche Beschwerden, wie z. B. Karpaltunnel-Syndrom, Ischiasschmerzen oder Thoriac-Outlet-Syndrom

Kursziel

Die Teilnehmenden

- kennen die Anatomie und Physiologie des zentralen und peripheren Nervensystems
- verstehen die Pathophysiologie von Nervenläsionen
- sind in der Lage, anhand von speziellen Untersuchungstechniken eine nervale Läsion zu benennen und entsprechende Behandlungstechniken anzuwenden

Dozent

Zoltan Urbanyi

Kursinfo

Theorie & Praxis 28 Kursstunden | max. 20 Teilnehmende Module können nur zusammen gebucht werden

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung

- **Modul 1:** Sa So. 18. 19. Januar 2025
- **Modul 2:** Sa So, 08. 09. Februar 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 760.00
- S Nichtmitglieder CHF 1'120.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

Modul 1 | 18.-19. Januar 2025

- Extremitäten, HWS und LWS, peripheres Nervensystem
- Anatomie und Physiologie des peripheren Nervensystems
- Untersuchung und Behandlung von Plexus cervicalis und Plexus brachialis
- Klinische Beschwerdebilder: z. B. Thoriac-Outlet-Syndrom, Cervico-Brachial-Syndrom, Karpaltunnel-Syndrom, Impingement-Syndrom, HWS-Syndrom etc.
- Untersuchung und Behandlung von Plexus lumbalis und Plexus sacralis
- Klinische Beschwerdebilder: z. B. Zervikal-Syndrom, Lumbalgie, Ischiasbeschwerden, Nervenkompressionen, Ausstrahlungen etc.
- Neurodynamik und Mobilisation des Nervensystems



Modul 2 | 08. – 09. Februar 2025

- Anatomie und Physiologie des vegetativen und cranialen Nervensystems
- Untersuchung und Behandlung des vegetativen und cranialen Nervensystems
- Klinische Beschwerdebilder: z. B. vegetative Dystonie, Trigeminusneuralgie, Gesichts- und Augenschmerzen, Kiefergelenkschmerzen etc.



22. – 23. Januar | 27. – 28. Mai 2025

Faszien – weit mehr als nur eine **Struktur (Grundkurs)**

Faszien und Muskeln erhalten den Körper als dynamisches Spannungsnetzwerk aufrecht. Sie verbinden die unterschiedlichsten Organe miteinander - sind also ein komplexes informatives Beziehungsorgan. Dies erfordert ein transanatomisches Denken. Begreift man, dass sich ein Embryo bereits bewegt, so versteht man, dass Bewegung den primären Bildungsreiz aller Strukturen - inklusive Faszien – darstellt.



Kursinhalt

- Faszien als Spannungsmodell, das über die strukturell-anatomischen Vorstellungen hinausgeht
- Präventive und ursächliche Behandlung von Verklebungen der Faszien
- Grundprinzipien der Faszienbehandlung
- Osteopathische Techniken zur Behandlung der Längs- & Querfaszien
- Chi Gong zur Faszienbehandlung
- Bedeutung der Körperhaltung
- Bewegungsübungen zur Faszienbehandlung
- Einstieg in die myofaszialen Beziehungen
- Myofasziale Spannungen als Schutzmechanismen
- Einstieg in die Behandlung der OLF (Oberflächliche Frontallinie)

Kursziel

Die Teilnehmenden

- öffnen sich für ein transanatomisches Denken
- entwickeln ein erweitertes Verständnis für die Faszien als Informationssystem
- verstehen Faszien als interaktiven Teil des ganzen Menschen
- lernen die aufrechte K\u00f6rperhaltung als wichtiges präventives und kuratives Behandlungsprinzip zu verstehen
- können geeignete Therapieansätze und Übungen auswählen
- sind in der Lage eigene Techniken zielgerichtet und effizient einzusetzen
- können die Kursinhalte mit ihrem bisherigen Wissen und ihren Behandlungsmassnahmen verlinken

Dozentin

Carmen-Manuela Rock

Kursinfo

Theorie & Praxis 14 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung

- Mi Do, 22. 23. Januar 2025
- Di Mi. 27. 28. Mai 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- s vdms-asmm-Mitglieder CHF 380.00
- Nichtmitglieder CHF 560.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, Handtücher

28. Januar 2025

Trager: Erinnerung an den Frieden in sich selbst

Als Kind bewegen wir uns voller Lebensfreude, leicht und locker. Die Trager Therapie ist ein Weg, um unserem Körper Anregungen zu geben, solche Gefühle der Leichtigkeit und Lockerheit wieder zu erleben. Mit dieser entspannenden, hoch entwickelten Form integrativer Berührung und Bewegungserforschung, können unbewusste Muster in Körper und Geist erreicht und positiv überschrieben werden.



Kursinhalt

- Die Trager Methode kennenlernen
- Kurzer Einblick über Milton Trager's Werdegang
- Möglichkeiten für die Therapierenden, während der Arbeit bewusst zu entspannen
- Die Trager Prinzipien und Hilfsmittel kennenlernen, welche sehr gut in jede andere Form von Körperarbeit integriert werden können
- Erforschen von Mentastics (meditative Bewegung z.T unter Zuhilfenahmementaler Bilder), freudvoller Kontakt zum eigenen Körper
- Berührungsqualitäten als Form von innerer und äusserer Kommunikation sowohl mit dem Menschen, als auch mit seinem Körper/Gewebe in der Trager Arbeit

Kursziel

Die Teilnehmenden

- kennen einfache Trager Techniken, um sich selbst während der Arbeit zu entspannen
- sind in der Lage, Mentastics für sich selbst anzuwenden
- haben einen ersten Eindruck, wie sich Frieden im eigenen Körper anfühlen kann
- erleben dadurch auch erste Möglichkeiten, dass sich dieser Zustand auf die Patient-Innen überträgt oder kommuniziert

ONLINE-KURS

Dozierende

Elisabeth Jäger | Matthias von Rohr

Kursinfo

Online-Kurs 3 Kursstunden | max. 50 Teilnehmende

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung Dienstag, 28. Januar 2025

■ 19.00 – 22.00 Uhr

• Wo immer Sie möchten, mit Ihrem Computer oder Laptop

vdms-asmm-Mitglieder CHF 90.00

Nichtmitglieder CHF 150.00

Der Online-Kurs wird über das Programm Zoom durchgeführt. Sie erhalten vor Kursbeginn den Zugangslink per E-Mail zugestellt.

28. - 29. Januar 2025

Beckenboden - Behandlung mit Techniken aus der Ortho-Bionomy®

Der Beckenboden fängt als «elastische Weichteilbrücke» zwischen ventraler und dorsaler Rumpfwand kraniale Druckwellen auf, sichert Kontinenz und ermöglicht eine stabile aufrechte Haltung. Eine Sphinkter-Dysfunktion entsteht durch Sternosymphysale Belastungshaltung, Schwangerschaft/Geburt, Operationen an den Beckenorganen, Bewegungsmangel, Übergewicht sowie psychische Belastungen.



Kursinhalt

- Anatomie und Funktion des Beckenbodens
- Behandlungsprinzipien der Ortho-Bionomy®
- Behandlung von Becken, Beckenboden, Füssen
- Behandlung der sternosymphysalen Belastung
- Behandlung der Diaphragmen
- Neurolymphatische Reflexpunkte für Organe (Chapman) und Muskulatur (Goodheart)
- Fussreflexzonen
- Chakren
- Isotonie und Isometrie
- Bebo-Wahrnehmungs- und Kräftigungs-Übungen
- Tipps für den Alltag

Kursziel

Die Teilnehmenden

- können die Behandlungsprinzipien der Ortho-Bionomy® bei der strukturellen Arbeit umsetzen und damit die Selbstheilungskräfte der PatientInnen unterstützen
- sind in der Lage, funktionelle Zusammenhänge zwischen dem Beckenboden und anderen anatomischen Strukturen zu integrieren
- können durch den Selbsterfahrungsanteil einen achtsameren Umgang der eigenen Ressourcen bei den PatientInnen bewirken

31. Januar 2025

Akutes und chronisches Lumbalsyndrom

Lumbale Schmerzen und Einschränkungen gehören zu den «Global Burden Diseases» mit weltweiten gesundheitsökonomischen Auswirkungen. Die Anforderungen, die dabei an uns TherapeutInnen gestellt werden, sind Erklärungsmodelle für die Entstehung der Beschwerden, schnelle therapeutische Hilfe und Prognosen für die Zukunft anzubieten. Dieser Kurs wird Ihnen in all diesen Bereichen eine Unterstützung sein. Hinzukommen einige wertvolle und zielführende Techniken und Anleitungen für PatientInnen, die Ihre bisherigen Behandlungen unterstützen werden.



Kursinhalt

- Ein Modell zur Entwicklung von lumbalen akuten und chronischen Pathologien, z. B. Hexenschuss, Bandscheibenvorfall, Instabilitäten, Stenosen
- Typische klinische Erscheinungsbilder dieser Pathologien
- Allgemeine und spezielle Behandlungstechniken und Hilfestellungen für PatientInnen, die über die Massagetherapien hinausgehen

Kursziel

- Erarbeiten von Erklärungsmodellen zur Entstehung lumbaler Beschwerden
- Differenzieren verschiedener Beschwerdebilder anhand der klinischen Syndrome
- Zusammenfassen von Informationen für PatientInnen
- Entscheidung zum Einsatz von Behandlungstechniken treffen können

Dozentin

Susanne Seidel

Kursinfo

Theorie & Praxis 14 Kursstunden | max. 18 Teilnehmende

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung

- Di Mi. 28. 29. Januar 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 380.00
- Nichtmitglieder CHF 560.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, Handtuch, Gymnastikball

Dozent

Bernhard Reichert

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden | max. 20 Teilnehmende

Voraussetzung

- Freitag, 31. Januar 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

01. Februar 2025

Nervenkompressionssyndrome

Neurale Irritationen an Armen und Beinen kommen in der Praxis oft vor. Die Unterscheidung zwischen orthopädischen Ursachen und neuralen Irritationen gelingt nicht immer zuverlässig, wenn nur das Leitsymptom Schmerz vorhanden ist. Kann eine neurale Irritation nur dann akzeptiert werden, wenn ein positiver elektrodiagnostischer Test vorliegt? Der Kurs bringt mehr Sicherheit.



Kursinhalt

- Die verschiedenen Ursachen und Stadien von peripheren neuralen Irritationen werden unterschieden
- Vorstellung von Irritationsstellen neuraler Strukturen an oberer und unterer Extremität
- Eindeutige diagnostische Möglichkeiten in Theorie und Praxis
- Behandlungsverfahren

Kursziel

Die Teilnehmenden

- können eine neurale Irritation sicher erkennen und den Grad der Irritation zuordnen
- kennen die angepassten Behandlungskonzepte

02. Februar 2025

Einführung in die Bildgebung für den Bewegungsapparat

Immer wieder erhalten Mitglieder therapeutischer Berufe, MasseurInnen, PhysiotherapeutInnen usw. neben den schriftlichen Befunden ihrer Patienten. Unterlagen von diagnostischer Bildgebung, zur Kenntnisnahme oder Begutachtung. In diesem Tageskurs erlangen Sie grundsätzliche Fertigkeiten im Erkennen der Art der Bildgebung und pathologischen Veränderungen, die in der Bildgebung zu sehen sind.



Kursinhalt

- Arten von Bildgebung und deren besondere Eigenschaften pathologische Veränderungen zu verdeutlichen
- Erwartungen an die normale Anatomie an der Wirbelsäule in der Bildgebung
- · Beispielhafte physiologische und pathologische Veränderungen an der Wirbelsäule
- Erwartungen an die normale Anatomie an Extremitäten in der Bildgebung
- Beispielhafte pathologische Veränderungen an Extremitäten

Kursziel

Die Teilnehmenden

- erkennen die Art der Bildgebung und die besondere Eignung eines jeden Verfahrens
- erkennen die normale Anatomie an Wirbelsäule und Extremitäten
- erkennen verschiedene pathologische Varianten anhand der exemplarischen Betrachtung von Bildgebungen
- können den Wert einer Bildgebung als Teil der Untersuchung einordnen

Dozent

Bernhard Reichert

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden I max. 20 Teilnehmende

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung Samstag, 01. Februar 2025

9.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr

Schachenallee 29, 5000 Aarau

vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00

Nichtmitglieder CHF 280.00

Mitbringen: Schreibmaterial

Dozent

Bernhard Reichert

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden I max. 20 Teilnehmende

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung Sonntag, 02. Februar 2025

9.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr

Schachenallee 29, 5000 Aarau

vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00

Nichtmitglieder CHF 280.00

Mitbringen: Schreibmaterial

Triggerpunkt-Therapie

Das Ziel der Triggerpunkt-Therapie ist die Beseitigung von Schmerzen sogenannter myofaszialer Triggerpunkte. Diese sind lokal begrenzte Muskelverhärtungen in der Skelettmuskulatur, die lokal druckempfindlich sind und von denen übertragene Schmerzen ausgehen können. Rund 80 - 90 % der Schmerzsyndrome sollen auf derartige Muskelverhärtungen zurückzuführen sein. Dank der Kombination mit der jeweiligen passiven Dehnung der Muskulatur kann die Therapie optimal ausgebaut werden.



Kursinhalt

- Anatomie, Palpationstechniken und Tests
- Symptome und Krankheitsbilder
- Muskeln und Triggerpunkte
- Verlaufszeichen

Kursziel

Die Teilnehmenden

- lernen die Techniken der Triggerpunkt-Therapie
- können die Triggerpunkte lokalisieren und behandeln
- behandeln SchmerzpatientInnen mit der Triggerpunkt-Therapie
- kennen Dehnübungen und können diese dem Patientln weitervermitteln

Dozentin

Paola Gianelli

Kursinfo

Theorie & Praxis | max. 16 Teilnehmende Basiskurs: 14 Kursstunden

Modul 1: 7 Kursstunden

Modul 2: 7 Kursstunden

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung, vorab besuchter Basiskurs, danach ist die Reihenfolge der Module frei wählbar

Basiskurs: Mi – Do, 05. – 06. Feb. 2025

■ Basiskurs: Mi – Do. 12. – 13. Nov. 2025

Modul 1: Freitag, 04. April 2025

Modul 2: Mittwoch, 21. Mai 2025

9.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr

Schachenallee 29, 5000 Aarau

Mitbringen: Schreibmaterial

Basiskurs

05. – 06. Februar | 12. – 13. November 2025

Im Basiskurs werden die Theorie und die Einführung in die Triggerpunkt-Therapie besprochen. Praktisch werden die häufigsten Triggerpunkte behandelt für Kopfschmerzen, Nackenschmerze. Rückenschmerzen und Hüft- und Gesässschmerzen sowie die jeweiligen Dehnungstechniken der behandelten Muskeln gelernt.

vdms-asmm-Mitglieder CHF 380.00 | Nichtmitglieder CHF 560.00

Modul 1 04. April 2025

In der Theorie können noch Unklarheiten und offenen Fragen aufgefrischt oder wiederholt werden. Praktisch werden die häufigsten Triggerpunkte behandelt für Schulterschmerzen, Ellenbogenschmerzen, Hand- und Fingerschmerzen sowie die jeweiligen Dehnungstechniken der behandelten Muskeln gelernt. Es besteht die Möglichkeit Triggerpunkte aus dem Basiskurs oder Modul 2 zu wiederholen und zu festigen.

vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00 | Nichtmitglieder CHF 280.00

Modul 2

21. Mai 2025

In der Theorie können noch Unklarheiten und offenen Fragen kurz aufgefrischt oder wiederholt werden. Praktisch werden die häufigsten Triggerpunkte behandelt für Knieschmerzen und Fersen- und Fussschmerzen sowie die jeweiligen Dehnungstechniken der behandelten Muskeln gelernt. Es besteht die Möglichkeit Triggerpunkte aus dem Basiskurs oder Modul 1 zu wiederholen und zu festigen.

vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00 | Nichtmitglieder CHF 280.00



Energetisch-leitfähige Körper- und Massagecrème

Die Energetik-Crème verbessert dank der speziellen Inhaltsstoffe, wie Elektrolyte und Mineralsalze, die elektrische Leitfähigkeit der Haut. Sie wirkt auf die Leitbahnen gemäss der Denkweise in der Traditionellen chinesischen Medizin und bewegt das Qi. Sie findet Anwendung sowohl in der energetischen Therapie als auch zur Selbstbehandlung.



Anwendungshinweise und weitere sehr nützliche Tipps zum Gebrauch unter: www.tcm-radloff.ch





SCHMID MOGELSBERG AG • Sonnmattstrasse 1 • 9122 Mogelsberg

Tel. +41 71 375 60 80 • info@schmid-mogelsberg.ch • www.schmid-mogelsberg.ch

07. Februar | 07. März | 27. August 2025 RESET TMJ® I – entspannter Kiefer, entspannter Körper

Kiefermuskeln sind Stressmuskeln, sie reagieren als erste auf Belastungssituationen. Durch ungelöste Anspannungen können verschiedene Beschwerden entstehen: Zähneknirschen/Tinnitus, Schluck- und Stimmstörungen, Kopfschmerzen/Migräne, Sehstörungen etc.



Kursinhalt

RESET (Rafferty Energie System zur Entlastung des TMG Kiefergelenk) ist eine sanfte und effiziente Behandlungsmethode, die ohne Manipulation die Kiefermuskulatur entspannt und balanciert. Durch das Balancieren der Kopfregion profitiert der ganze Körper.

In RESET I Iernen Sie die Anatomie des Kiefergelenks und der Kaumuskulatur kennen, die verschiedenen Beschwerdebilder, die sich aufgrund von Dysfunktionen im Kieferbereich zeigen können, sowie einige Diagnosemöglichkeiten um Probleme im Kieferbereich zu beurteilen bzw. den Erfolg der Behandlung zu messen.

Kursziel

Sie lernen im Kurs die Wirkung und den Ablauf der Methode kennen.

Der Kurs eignet sich für TherapeutInnen aller Art, für Masseurlnnen, Logopädlnnnen, Mitarbeitende von Zahnarzt-/Kieferorthopädiepraxen sowie für alle, die selber von Kieferproblemen betroffen sind oder zur unterstützenden Begleitung von Kindern, die sich in kieferorthopädischer Behandlung befinden.

RESET kann einfach erlernt und von jedem bei anderen oder bei sich selbst angewendet werden. Die Behandlung kann im Liegen oder im Sitzen erfolgen.

Dozentin

Silvia Seward

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende Material ist im Kurspreis inbegriffen

Voraussetzung

- Freitag, 07. Februar 2025
- Freitag, 07. März 2025
- Mittwoch, 27. August 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 210.00
- Nichtmitglieder CHF 300.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

Tom Bowen Therapy – TBT101 Interpretation der Bowen Therapie von Ross Emmett

Tom Bowen (1916 - 1982), aus Geelong, Australien, entwickelte diese sanfte Muskelentspannungsmethode, die ganzheitlich auf Körper, Geist und Seele einwirkt. Mit sanften Griffen wird ein Gleichgewicht in der Muskelspannung erzielt, welches den Energiefluss öffnet und die Selbstheilungskräfte anregt. Ross Emmett hat diesen Lehrgang zusammengestellt, um die Essenz der Bowen Therapie in - TBT101 -«Tom Bowen Therapie» klar und einfach herauszukristallisieren.

Kursinhalt

Der Körper reagiert direkt über sehr sanft gesetzte Reize an Muskelbäuchen, Faszien und Sehnen. Gleichermassen wirken sich die balancierenden Griffe wohltuend auf die Psyche aus. Erwiesenermassen kapseln sich viele psychische Traumata im muskulären Schmerzgedächtnis ab. Die Aufmerksamkeit ist auf das Wohlbefinden der PatientInnen gerichtet, ohne dass für sie weitere Schmerzen oder Unwohlsein entstehen. Seguenzen sanfter, präziser Griffe an ganz spezifischen Punkten des Körpers regen den Energiefluss an. Eine kurze Reaktionsphase zwischen den Griffsequenzen aktiviert die Selbstheilungskräfte, um einen Zustand der Entspannung und Wohlbefindens zu erreichen. Wenn das Gedächtnis den neuen Zustand der entspannten Muskeln erkennt. kann der Therapierende weitere Informationen hinzufügen.

Kursziel

Als angehender TBT-Therapeutln erlernen Sie in diesem aufbauenden Kurs, wie Sie körperliche Einschränkungen und Blockaden identifizieren und diese mit sanften. präzisen Griffserien auflösen können. Sie lernen, wie Sie den Körper – analog eines Instrumentes – neu ausrichten, ja regelrecht stimmen. Dies führt zu einem tiefen Entspannungszustand, der es den Selbstheilungskräften erlaubt, sich voll zu entfalten.

Sie erhalten mit TBT101 ein einfaches aber sehr mächtiges Werkzeug, schonend für Ihre Hände, das vollkommen eigenständig oder aber sehr effektiv mit anderen Therapiemassnahmen kombiniert werden kann.

Dozentin

Regula Scherrer

Kursinfo

Theorie & Praxis 42 Kursstunden I max. 16 Teilnehmende Module können nur zusammen gebucht werden

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung

- **Modul 1:** Mo Di. 17. 18. Februar 2025
- **Modul 2:** Mo Di, 10. 11. März 2025
- **Modul 3:** Mo Di, 07. 08. April 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 1'140.00
- Nichtmitglieder CHF 1'680.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

Modul 1 | 17. – 18. Februar 2025

Grundaufbau

- Philosophie und Prinzipien der Bowen Technique
- Der Bowen Griff
- Ganzkörper-Entspannungs-Sequenz
- Beurteilung und praktisches Anwenden zur Lösung der hinteren Oberschenkel, Atmung und Magen, Darmtätigkeit, Koliken beim Baby



Modul 2 | 10. – 11. März 2025

Spezifische Beschwerdebilder

- · Vertiefung der vorher erlernten Griffe
- Beurteilung und praktisches Anwenden zur Lösung von Knie. Schulter, Sinus und Hals, Kiefer, Becken, Kreuzbein/Gesäss, unteres Kreuzbein/Steissbein

Modul 3 | 07. – 08. April 2025

Professioneller Level

- Vertiefung der erlernten Griffe
- Beurteilung und praktisches Anwenden mit spezifischen Sequenzen für Kreuzbein/Nacken, Niere, Arme und Handgelenk, Fuss, Nacken, Schulter, Kiefer
- Behandlungsvorschläge bei Kopfschmerzen



24. Februar 2025

Physio-Taping

Das Physio-Taping ist eine einfach anzuwendende und wirksame Behandlungsmethode, die in den vergangenen Jahren in Prävention, Therapie und Rehabilitation Einzug gehalten hat. Unterschiedliche Anlageformen ermöglichen den Einsatz der Physio-Tapes als begleitende Massnahme bei Schmerzzuständen. Haltungsdysbalancen und anderen Beschwerden. Auch als alleinige Anwendung hat sich das Physio-Taping bewährt.



Kursinhalt

- Grundgedanken der Technik
- Materialkunde und Wirkung der Physio-Tapes
- Indikationen und Kontraindikationen
- Anlagetechniken der Physio-Tapes
- Anwendungsbeispiele aus der Praxis für die Praxis
- Praktische Anwendung des Tapens

Kursziel

Die Teilnehmenden

- erlernen die Grundtechniken des Physio-Tapens
- kennen Einsatzmöglichkeiten der Physio-Tapes
- erarbeiten Anlagetechniken bei ausgewählten Beschwerden des Haltungsapparates
- wissen um Indikationen und Kontraindikationen
- können das Erlernte in ihrem Praxisalltag integrieren

Dozentin

Christiane Ritzmann

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden I max. 16 Teilnehmende Material ist im Kurspreis inbegriffen

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung

- Montag, 24. Februar 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 205.00
- Nichtmitglieder CHF 295.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, Schere

28. Februar + 28. März 2025

Becken und die Relationen zu den unteren Extremitäten verstehen

Das Becken und die Beine/Füsse stellen die Basis der Wirbelsäule dar und sind deshalb für die Wirbelsäulenstatik von grösster Bedeutung. Dysfunktionen im Becken sind oft Ursachen für Rücken- und Gesässschmerzen. Aus diesem Grund ist es für uns TherapeutInnen wichtig ISG-Blockaden, Beckenschiefstände, Beckenverwringungen oder zu starke Beckenneigungen zu erkennen und deren Ursache spezifisch zu behandeln.



Kursinhalt

- Es wird die Anatomie des Beckens/ Beckenbodens und die Relationen zu den Beinen repetiert
- Die wichtigsten Orientierungspunkte am Becken und unteren Extremitäten werden palpiert (Knochen/Bänder/Muskeln)
- Mittels der Inspektion, Palpation und spezifischen Tests wird Beckenschiefstand. Beckenverwringung, Beckenneigung und ISG-Blockierung beurteilt und spezifisch behandelt
- Der Beckenboden und Steissbein werden untersucht und behandelt (nicht rectal)
- Die oft betroffenen Muskeln bspw. Iliopsoas, Iliacus, Quadratus lumborum etc. werden untersucht und behandelt

Kursziel

- die Anatomie des Beckens und die Relationen zu den Beinen ist wieder präsent
- mittels der Palpation die wichtigsten Orientierungspunkte finden
- mittels der Inspektion und Palpation die Abweichungen (Beckenschiefstand, Beckenverwringung, Beckenneigung) erkennen
- mittels spezifischen Tests die Schmerzquelle unterscheiden
- neue Behandlungstechniken können in der Praxis erfolgreich eingesetzt werden

Dozent

Toni Schraner

Kursinfo

Theorie & Praxis 14 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende Kurstage können nur zusammen gebucht werden

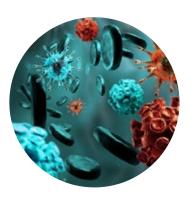
Voraussetzung

- Freitag, 28. Februar 2025
- Freitag, 28. März 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 380.00
- Nichtmitglieder CHF 560.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

03. März 2025

Autoimmunopathien - was tun bei Hashimoto, Rheuma und Asthma?

Autoimmunkrankheiten stellen eine Geissel moderner Industriegesellschaften dar. Fast 20 % aller Menschen leiden unter ihnen. Die konventionelle Medizin kennt nichts ausser Immunsuppression, die durchaus einmal notwendig sein kann. Mit Ernährung und Lebensstiländerung, mit pflanzlichen Medikamenten und Nahrungsergänzungen können wir die Ursache, nämlich die übermässige Entzündlichkeit im Körper, entscheidend beeinflussen.



Kursinhalt

- Entstehung und Verlauf von Autoimmunkrankheiten
- Einflussfaktoren, die positiv auf den Entzündungsprozess einwirken: Ernährung, immun stabilisierende Nährstoffe, Verdauung, Konflikte und Stress
- Diagnostische und therapeutische Ansätze der Alternativmedizin

Kursziel

Die Teilnehmenden

- kennen Ursachen und Verläufe verschiedener Autoimmunerkrankungen
- wissen um den Einfluss von Umwelt und innerem Milieu
- kennen mögliche Wirkungen von Ernährung, Nahrungsergänzungsmitteln und emotionalen Einflüssen auf die Symptome und den Verlauf
- können das Erfahrene in ihrer Praxis. anwenden und therapeutische Empfehlungen geben

Dozent

Dr. med. Volker Schmiedel

Kursinfo

Theorie

7 Kursstunden I max. 30 Teilnehmende

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung

- Montag, 03. März 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- s vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

05. März 2025

Tumore an Wirbelsäule und Rückenmark

Immer wieder erhalten therapeutische Berufe, Masseurlnnen, Physiotherapeutlnnen usw. neben den schriftlichen Befunden ihrer Patientlnnen, Unterlagen von diagnostischer Bildgebung, zur Kenntnisnahme oder Begutachtung. In diesem Tageskurs erlangen Sie grundsätzliche Fertigkeiten und pathologischen Veränderungen, die in der Bildgebung zu sehen sind.



Kursinhalt

- Arten von Bildgebung und deren besondere Eigenschaften pathologische Veränderungen zu verdeutlichen
- Erwartungen an die normale Anatomie an der Wirbelsäule in der Bildgebung
- Beispielhafte physiologische und pathologische Veränderungen an der Wirbelsäule
- Erwartungen an die normale Anatomie an Extremitäten in der Bildgebung
- Beispielhafte pathologische Veränderungen an Extremitäten

Kursziel

Die Teilnehmenden

- erkennen die Art der Bildgebung und die besondere Eignung eines jeden Verfahrens
- erkennen die normale Anatomie an Wirbelsäule und Extremitäten
- erkennen verschiedene pathologische Varianten anhand der exemplarischen Betrachtung von Bildgebungen
- können den Wert einer Bildgebung als Teil der Untersuchung einordnen

ONLINE-KURS

Dozent

Bernhard Reichert

Kursinfo

Online-Kurs 3 Kursstunden I max. 50 Teilnehmende

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung

- H Mittwoch, 05, März 2025
- 19.00 22.00 Uhr
- Wo immer Sie möchten, mit Ihrem Computer oder Laptop
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 90.00
- Nichtmitglieder CHF 150.00

Der Online-Kurs wird über das Programm Zoom durchgeführt. Sie erhalten vor Kursbeginn den Zugangslink per E-Mail zugestellt.

12. März 2025

Untersuchung und Behandlung vom subkutanen Gewebe

Von der Bindegewebsphysiologie über Untersuchungen des subkutanen Gewebes bis hin zum Erkennen neurovaskulärer Störungen und therapeutische Wirkungsmechanismen erwartet Sie ein rundum praxisorientierter Kurstag. Der Fokus liegt auf Untersuchungstechniken des subkutanen Gewebes an Rücken und unterer Extremität sowie auf Bindegewebsmassage und ausgewählten Faszientechniken.



Kursinhalt

- Bindegewebephysiologie
- Pathologie der neurovaskulären Störungen der unteren Extremität und therapeutische Wirkungsmechanismen
- Untersuchung neurovaskulärer Störungen der unteren Extremität. Schwerpunkt: Untersuchungstechniken des subkutanen Gewebes am Rücken und an der unteren Extremität
- Behandlungstechniken des subkutanen Gewebes, v.a. Bindegewebsmassage-Techniken, ausgewählte Faszientechniken
- Behandlungsbeispiele / Fallbezogene Umsetzuna

Kursziel

Die Teilnehmenden

- sind in der Lage Techniken am subkutanen Bindegewebe zu untersuchen und zu behandeln
- kennen die Grundlagen der Bindegewebephysiologie und die Pathomechanik der neurovaskulären Störungen
- können die neurophysiologischen Zusammenhänge und die therapeutischen Wirkungsmechanismen benennen
- sind in der Lage verschiedene subkutane Befund- und Behandlungstechniken am Modell korrekt durchzuführen
- sind in der Lage einen befundspezifischen Behandlungsaufbau am Modell korrekt durchzuführen

Dozent

Gilberto Berra

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden | max. 20 Teilnehmende

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung

- Mittwoch, 12, März 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

14. - 15. März 2025

Trager: Die Frage nach Leichtigkeit

Wie wäre das? Je weniger wir tun, desto effektiver wird unsere Arbeit! Trager erforscht Fühl- und Berührungsqualitäten. Eine neue gefühlte Erfahrung ist laut Milton Trager das Wesentlichste, um wirkliche Veränderung von Haltemustern zu ermöglichen. Sich im Körper leichter, geerdeter, freier zu fühlen ist sehr heilsam.

Kursinhalt

- Diverse Behandlungstechniken und Arbeit mit achtsamen Bewegungen für die Therapierenden und PatientInnen, welche von Milton Trager als Wegbereiter und Therapeut während 70 Jahre entwickelt wurden
- Milton Trager's Verständnis vom Unterbewusstsein und sein praktischer Ansatz, mit dem autonomen Nervensystem zu arbeiten
- Möglichkeiten für den Therapierenden, während der Arbeit bewusst zu entspannen, was auch den PatientInnen eine tiefere Erfahrung von Loslassen gibt
- Die Trager Prinzipien und Hilfsmittel, welche sehr gut in jede andere Form von Körperarbeit integriert werden können

Kursziel

Die Teilnehmenden

- kennen einfache Trager Techniken, um sich selbst während der Arbeit zu entspannen
- sind in der Lage. Mentastics f
 ür sich selbst anzuwenden
- haben einen ersten Eindruck, wie sich Frieden im eigenen Körper anfühlen kann
- erleben dadurch auch erste Möglichkeiten, dass sich dieser Zustand auf die Patient-Innen überträgt oder kommuniziert

Dozierende

Elisabeth Jäger | Matthias von Rohr

Kursinfo

Theorie & Praxis 14 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung

- Fr Sa. 14. 15. März 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 380.00
- Nichtmitglieder CHF 560.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, lockere Kleidung, dicke Socken oder Haus-/ Gymnastikschuhe

Weitere Trager-Kurse S. 19 | S. 68

17. März | 14. April | 12. Mai 2025

Mobilisation der Wirbelsäule

Muskuloskelettale Beschwerden stellen ein anhaltendes Problem für Menschen in den meisten industrialisierten Ländern dar. Jedoch nur etwa 10 Prozent der Rückenschmerzen sind durch spezifische Krankheiten wie systemische, entzündliche oder metabolische Krankheiten verursacht. Die Schwachpunkte in LWS, BWS und HWS sind unterschiedlich gelagert. Mit der Mobilisation eröffnen wir effiziente und neue Wirkungsbereiche.



Kursinhalt

- Gezielte und nachhaltige Behandlung der einzelnen Wirbelsäulenabschnitte
- Dorso-ventrale Mobilisation
- Rotationsmobilisation. Traktionen und transversales Gleiten
- Berücksichtigung der unterschiedlichen Anatomie von LWS/BWS/HWS
- Therapeutisches Konzept erstellen

Kursziel

Die Teilnehmenden

- erlernen aussagekräftige Tests im Sinne der Differenzialdiagnostik
- kennen verschiedene Mobilisationstechniken und wenden diese an
- sind in der Lage, Beschwerden zu analysieren, eine Hypothese zu bilden und entsprechend fachkompetent zu behandeln
- erfahren einen neuen Zugang in komplexe Behandlungsabläufe
- erweitern ihre therapierelevanten Grundlagen und Kompetenzen

Die Kurstage sind in Bezug auf das Lernarrangement praxis- und transferfreundlich angelegt und ermöglichen entspanntes nachhaltiges Lernen

Dozent

Reto Haaq

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden pro Tag max. 16 Teilnehmende Die Kurstage sind einzeln buchbar

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung **HWS:** Montag, 17. März 2025

BWS: Montag, 14. April 2025

LWS: Montag, 12. Mai 2025

9.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr

Schachenallee 29, 5000 Aarau

s vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00

Nichtmitglieder CHF 280.00

Mitbringen: Schreibmaterial, ein grosses Frottiertuch

18. März | 01. Dezember 2025

Energetische, ganzheitliche Narbenpflege und -entstörung

Eine fachmännische Behandlung von Narben kann Blockaden auflösen - körperliche wie seelische - und wirkt sich positiv auf den Behandlungserfolg jeder Massage aus. Narben können für wiederkehrende Beschwerden, auch solche, die nicht im Narbengebiet erscheinen, verantwortlich sein, Grundlagen sind der Energiekreislauf der Meridiane und die ganzheitliche Betrachtung, dass unser ganzes Wesen Energie ist.



Kursinhalt

- Ganzheitlich bedeutet: Körper Geist Seele sind eins
- Wann stört eine Narbe?
- Seelischer Narbenstress -Trauma
- Bewusstsein. Achtsamkeit: zuhören. konzentrieren, präsent sein
- Ausstreichungen der Meridiane als begleitende Massnahme
- Einführung in den kinesiologischen Muskeltest zum Erkennen von Störnarben und als Grundlage zum Weiterüben
- Manuelle Entstörung älterer Narben mit der Schröpfglasmethode
- Professionelle Pflege von Narben mit Energiecreme
- Andere unterstützende Massnahmen

Kursziel

Die Teilnehmenden

- erkennen den Wert der Achtsamkeit während des Behandelns
- kennen die Hauptfliessrichtungen der Meridiane
- können frische Narben richtig pflegen
- entstören ältere Narben mit dem Schröpfglas
- setzen andere unterstützende Massnahmen sinnvoll ein
- üben die Vorbereitungen für einen professionellen Muskeltest als Grundlage zum Weiterüben
- erleben, dass die Entstörung mit seelischen Blockaden verbunden ist und wenden eine Traumabehandlung aus der Kinesiologie an

Dozentin

Erika Tamburini-Berger

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden I max. 20 Teilnehmende

Voraussetzung

- Dienstag, 18. März 2025
- Montag, 01. Dezember 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, Farbstifte, Tuch zum Abdecken

20. – 21. März 2025

Craniomandibuläre Dysfunktion (Basiskurs)

Die Craniomandibuläre Dysfunktion (CMD) betrifft ca. 10 % der Bevölkerung. CMD PatientInnen fühlen sich oft mit ihren unterschiedlichen und starken Symptomen alleine gelassen. In diesem Kurs werden alle relevanten Kenntnisse für eine qualifizierte Untersuchung und Behandlung vermittelt, Somit erschliessen sich neue Wege für eine adäquate Betreuung dieser Patientengruppe.



Kursinhalt

- Für die Untersuchung und Behandlung von CMD notwendige anatomische, physiologische & biomechanische Kenntnisse
- Komplexität des Craniomandibulären Systems und dessen Interaktion zu anderen Organsystemen
- Erprobte Techniken aus der Manuellen Medizin, der Osteopathie und unterschiedliche Techniken der Physiotherapie & Massage (Kleingruppenarbeit)
- Verdeutlichung der interdisziplinären Zusammenarbeit mit Zahnärzten, Kieferorthopäden, HNO-Ärzten, Neurologen, Internisten & Psychotherapeuten
- Erkennen der Ursache von CMD Folgeketten (auf - & absteigend)

Kursziel

Die Teilnehmenden

- erarbeiten einen Untersuchungs-/Behandlungsplan und interpretieren Befunde
- trainieren und optimieren ihre Behandlungstechniken
- gehen verantwortungsvoll mit den erlernten Techniken in der Praxis um
- können selbständig Safety Tests (Sicherheitstests) durchführen

Somit erhalten die Teilnehmenden ein ganzheitlich orientiertes Fachwissen mit differenzialdiagnostischem Hintergrund.

ISG/SIG Störungen

Manuelle Therapie:

22. - 24. März 2025

Funktionsstörungen des Beckens, insbesondere des ISG/SIG, stellt TherapeutInnen regelmäßig vor neue undankbare Problemstellungen. Das ISG/SIG ist mehr als nur ein mechanisches Gelenk, Viel mehr wird es von aufsteigenden und absteigenden Faktoren gestört, oder es reagiert auf viszerale Pathologien. Dieser Kurs stellt ein Untersuchungsund Behandlungskonzept für die tägliche Praxis vor.



Kursinhalt

- Anatomie und Biomechanik des ISG/SIG
- Unterscheidung zwischen ISG und SIG Störungen
- Erklärungen zur Ursache- Folge Kette des ISG/SIG
- Untersuchungs- und Behandlungstechniken des ISG/SIG
- Einbeziehung des viszeralen Systems zum muskuloskeletalen System
- Behandlungstechniken aus der MT und Osteopathie

Kursziel

Die Teilnehmenden

- Iernen der Komplexität der Funktionseinheit Becken kennen
- erarbeiten Techniken für ISG/SIG Störungen
- kennen aufsteigenden und absteigenden Ursache – Folgeketten der Beschwerden
- erlernen viszerale und muskuloskeletale Techniken
- setzen Erkenntnisse aus unterschiedlichen Befunden kreativ um

Dozent

Axel Montanus

Kursinfo

Theorie & Praxis 14 Kursstunden I max. 20 Teilnehmende

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung

- Do Fr. 20. 21. März 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- s vdms-asmm-Mitglieder CHF 380.00
- Nichtmitglieder CHF 560.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, Zahnbürste, Zahnseide

Dozent

Axel Montanus

Kursinfo

Theorie & Praxis 21 Kursstunden I max. 20 Teilnehmende

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung

- Sa Mo, 22. 24. März 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 570.00
- Nichtmitglieder CHF 840.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, Handtuch

Weiterer MT-Kurs S. 46

25.-26. März 2025

RSI: Behandlung alltagsbedingter Fehl- & Überbelastungen

Repetitive Strain Injury (RSI) ist eine Sammelbezeichnung für verschiedenartige Schmerzsymptome und umfasst Krankheitsbilder wie z.B. Sehnenscheidenentzündungen. Die Ursachen der RSI liegen in häufig wiederholten Bewegungen, v.a. der oberen Extremität. Kein noch so teures Diagnoseverfahren kann eine RSI entdecken. sondern nur eine sorgfältige Analyse des Bewegungsverhaltens der Betroffenen.



Kursinhalt

- Erstellen einer Aktivitätsanalyse: Welche Bewegungen werden über einen längeren Zeitraum vielfach wiederholt?
- Verständnis der daraus resultierenden Fehlbelastungen & systemischen Veränderungen
- Vermeidungs- & Kompensationsstrategien
- Behandlungsstrategien: Neues & Altbewährtes unter neuer Sichtweise

Kursziel

Die Teilnehmenden

- können RSI erklären
- erkennen RSI durch entsprechende Aktivitätsanalyse
- stellen eine Auswahl & Anwendung geeigneter Behandlungsmassnahmen zusammen
- können Individuelle Vermeidungs-& Kompensationsstrategien vermitteln

Dozentin

Carmen-Manuela Rock

Kursinfo

Theorie & Praxis 14 Kursstunden I max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung

- Di Mi. 25. 26. März 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 380.00
- Nichtmitglieder CHF 560.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

03. April | 26. September | 08. Dezember 2025

RESET TMJ® II - entspannter Kiefer, entspannter Körper

Kiefermuskeln sind Stressmuskeln. Sie reagieren als erste auf Belastungssituationen. Durch ungelöste Anspannungen, können verschiedene Beschwerden entstehen wie Zähneknirschen/Tinnitus, Schluck- und Stimmstörungen, Kopfschmerzen/Migräne, Sehstörungen etc.



Kursinhalt

RESET (Rafferty Energie System zur Entlastung des TMG Kiefergelenk) ist eine sanfte und effiziente Behandlungsmethode, die ohne Manipulation die Kiefermuskulatur entspannt und balanciert.

Die RESET I Behandlung dauert in der Regel 45-60 Minuten. In der Praxis sind oft kürzere Behandlungseinheiten realistischer.

In RESET II erlernen Sie eine Abfolge von Kurzbalancen à 5-15 Minuten für kurze und effektive Behandlungen bei spezifischen Ungleichgewichten, zusätzlich erlernen Sie ein Eigenbehandlungsprogramm à 15 Minuten pro Woche.

Kursziel

Sie lernen im Kurs Kurz-Balancen kennen. um spezifische Beschwerdebilder zu behandeln:

- Blockiertem Kiefer, Zahnspangen, Lernprobleme
- Kampf/Flucht-Mechanismus, Stress, strukturellen Beschwerden
- Schleudertrauma
- Nasennebenhöhlenbeschwerden
- Bruxismus, Knacken des Kiefergelenkes
- Chronische Schmerzen, chronische M\u00fcdig-
- Tinnitus, Neuralgien, Schlafprobleme, Migräne
- wöchentliches Eigenbehandlungsprogramm
- Sensitivität auf elektromagnetische Felder

Die Kurz-Balancen bestehen aus RESET I Positionen und sind in der Praxis sowie auch zur Eigenbehandlung flexibel einsetzbar.

Dozentin

Silvia Seward

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende Material ist im Kurspreis inbegriffen

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung, vorab besuchter Kurs RESET TMJ®

- Donnerstag, 03, April 2025
- Freitag, 26. September 2025
- Montag, 08. Dezember 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 210.00
- Nichtmitglieder CHF 300.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

RESET TMJ® I S. 27

05. April 2025

Klinische Tests und «Red Flag» Screening - HWS, BWS, **Obere Extremitäten**

Das Erkennen und Einteilen von Warnsignalen ist im Praxisalltag besonders bei Erstkonsultationen essenziell, um den PatientInnen eine adäquate Behandlung bieten zu können. Um ein kompetentes Screening durchzuführen sind fundierte Kenntnisse über Risikofaktoren und ernstzunehmende Pathologien notwendig. In diesem Kurs lernen Sie praxisrelevante Tests und eine gezielte Befragung anhand des Flaggensystems, welche Ihre klinische Entscheidungsfindung vereinfachen soll.



Kursinhalt

- Welche Pathologien, Einschränkungen und Beschwerden liegen vor bzw. kann man ausschliessen?
- Pathologien und Risikofaktoren der HWS, BWS und oberen Extremität
- Lässt sich das Problem mit den Ihnen bekannten Behandlungsmassnahmen angehen?
- Bei welchen Warnsignalen ist die Behandlung kontraindiziert und bedarf weiterer, ärztlicher Abklärung?
- Praktische Tests, Screening-Fragen und Beurteilen von Fragebögen
- Fallbeispiele

Kursziel

Die Teilnehmenden

- sind in der Lage, ernsthafte Pathologien und Risikofaktoren zu erkennen und entsprechend zu handeln
- kennen das Flaggensystem und können dieses korrekt in der Praxis anwenden
- setzen praxisrelevante Tests und Fragebögen gezielt ein und wissen deren Aussage zu werten
- setzen das Erlernte erfolgreich in ihrer Praxis ein
- erweitern Ihre Kompetenzen in der klinischen Entscheidungsfindung

16. April 2025

Schulter-Nacken-Entspannung mittels Jin Shin Do® Akupressur

Schulter- und Nacken-Verspannungen gehören zu den häufigsten Verspannungen in unserer Gesellschaft. Dieser Kurs richtet sich an TherapeutInnen und interessierte Laien, die sowohl an sich selber, als auch in ihrem Umfeld die Hauptverspannungspunkte im Schulter-Nacken-Bereich erkennen und lösen möchten.



Kursinhalt

- Ursachen von Verspannungen im Schultersegment
- Wie lassen sich solche Verspannungen vermeiden?
- Wie lassen sich bereits entstandene Verspannungen mithilfe der Akupressur lösen?
- Auffinden verspannter Punkte im Schulter-Nacken-Bereich, sowie der zugehörigen Fernpunkte
- Üben des beidseitigen Haltens der fünf Schlüsselpunkte (Einzel- und Paararbeit)
- Atemübungen zur Schulung und Vertiefung der Selbstwahrnehmung

Kursziel

Die Teilnehmenden

- verstehen die Hintergründe der Verspannungen im Schulter-Nacken-Bereich aus der Sicht der TCM und der westlichen Psychologie
- kennen die wichtigsten Akupressur-Nah- und Fern-Punkte bei Beschwerden im Schulter-Nacken-Bereich
- finden zielsicher verspannte Punkte
- finden und lösen die fünf Schlüsselpunkte bei sich selber und anderen
- kombinieren die Schlüsselpunkt mit Fernpunkten, um Verspannungen zu lösen

Dozierende

Petar Pavlovic | Yves Knecht

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden I max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung

- Samstag, 05. April 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- S Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, Laptop oder Tablet

Dozentin

Grazia Marchese

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden I max. 20 Teilnehmende

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung

- Mittwoch, 16. April 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, Badetuch

Weiterer «Red Flag»-Kurs S. 59

Weiterer Jin Shin Do®-Kurs S. 48

13.-14. Mai 2025

Bewegungstherapie in der med. Massage

Bewegungstherapie ist die Intervention zur Heilung bzw. Verbesserung des Gesundheitszustandes. Viele chronische Erkrankungen, wie Rückenschmerzen und Diabetes mellitus bis zu Depressionen, werden durch Bewegungstherapie positiv beeinflusst. Die Therapien haben zum Ziel, physischen, psychischen und psychosozialen Beeinträchtigungen der Funktionsfähigkeit entgegenzuwirken.



Kursinhalt

Der Kurs vermittelt die Grundlagen der Bewegungslehre und Formen der Bewegungstherapie. Die theoretischen Konzepte und die praktische Anwendung werden thematisiert. Unterschiedliche Bewegungs- und Therapiekonzepte werden vorgestellt und deren Einsatz in der Praxis anhand von Fallbeispielen verdeutlicht.

Kursziel

Die Teilnehmenden kennen die Grundlagen der Bewegungslehre und können diese in die Therapie einbinden. Nach dem Kurs sind die Teilnehmenden in der Lage eine patientenorientierte Bewegungstherapie durchzuführen und unterschiedliche Behandlungsziele durch geeignet praktische Übungen zu erreichen. Sie kennen und verstehen die Basis der wissenschaftlichen Evidenz.

Dozent

Zoltan Urbanyi

Kursinfo

Theorie & Praxis 14 Kursstunden I max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung

- Di Mi, 13. 14. Mai 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 380.00
- Nichtmitglieder CHF 560.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

23.-24. Mai 2025

Craniomandibuläre Dysfunktion (Aufbaukurs)

Dieser Kurs baut auf dem Gelernten des Basiskurses auf. Komplexe Zusammenhänge und die Interaktion zwischen dem Kiefergelenk (TMG) und anderen Körperregionen (ISG, viszeral, cervical) werden verdeutlicht.



Kursinhalt

Nach der Refresher-Einheit findet eine Vertiefung und Erweiterung der Behandlungstechniken sowie der Ausarbeitung von Fallstudien in komplexen Zusammenhängen statt. Ausserdem werden Testungen zur Abklärung von aufsteigenden und absteigenden Ursache-Folgeketten (UFK) erlernt. Zum Beispiel ob ein Zusammenhang zwischen dem Kiefergelenk und dem Becken besteht. Wichtige pathologische TMG Bilder werden praxisrelevant besprochen.

Kursziel

Die Teilnehmenden

- setzen das Gelernte schnell und effizient in ihrer Praxis ein
- erarbeiten ein optimales Behandlungskonzept für CMD PatientInnen

Dozent

Axel Montanus

Kursinfo

Theorie & Praxis 14 Kursstunden | max. 20 Teilnehmende

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung, vorab besuchter Basiskurs

- Fr Sa, 23. 24. Mai 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 380.00
- Nichtmitglieder CHF 560.00
- mitbringen: Schreibmaterial, Zahnbürste, Zahnseide

Basiskurs S. 38 | Spezialkurs S. 63

25.-26. Mai 2025

Manuelle Therapie & viszerale **Techniken: BWS/Rippen**

Annähernd täglich begegnen uns PatientInnen, die immer wiederkehrende Schmerzen oder andere Probleme im Bereich der BWS und/oder der Rippen haben. Meist reicht die rein mechanische Betrachtung nicht aus, um diesem Patientenklientel Erleichterung zu verschaffen. Oft bestehen Ursache - Folgeketten aus der Peripherie, die noch nicht mit einbezogen wurden.



Kursinhalt

Es werden die relevante Anatomie und Physiologie der Funktionseinheit Thorax vermittelt sowie Pathophysiologische Zusammenhänge relevanter Krankheitsbilder besprochen. Dies ist die Grundlage für die gezielte Untersuchung und Behandlung der BWS und der Rippen. Anschliessend vermittle ich die Untersuchungsmethoden und zeige die passenden Behandlungstechniken. Wir gehen danach, wie Sherlock Holms, auf die Suche nach möglichen Ursachen - Folgeketten.

Kursziel

- erlernen der relevanten Anatomie. Biomechanik, Physiologie der Funktionseinheit Thorax
- erlernen der adäguaten Untersuchungstechniken & Behandlungstechniken
- wecken der Neugier auf das Finden der Ursache – Folgeketten

Dozent

Axel Montanus

Kursinfo

Theorie & Praxis 14 Kursstunden I max. 20 Teilnehmende

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung

- So Mo, 25. 26. Mai 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 380.00
- Nichtmitglieder CHF 560.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, Buntstifte

11. Juni 2025

Das Wood-i® Vibrations- und Massagegerät in der Praxis

Erlerne mit dem neuen CE Konformen Vibrations-, und Massagegerät Wood-i®, wie du an deinen PatientInnen auf effiziente und einfache Weise, muskuläre Verklebungen und Verspannungen löst und dabei deine Hände schonst. Durch den gezielten Einsatz an den verschiedenen Muskelpartien fühlt es sich für die PatientInnen angenehm und lockernd an. Wood-i® ist ein Hilfsmittel, welches dir den Alltag erleichtert.



Kursinhalt

Mit dem Einsatz des höchst effizienten Vibrations-, und Massagegeräts Wood-i® bist du fähig, die muskulären Schmerzen auf kleinstem Schmerzlevel mit grösster Wirkung anzuwenden. An Beispielen von Fussschmerzen - Knieschmerzen – Gesässschmerzen – Rückenschmerzen – Schulterschmerzen – Verspannungen und Starrheit, erlernst du die Anwendung des Wood-i®, um Raum zur Entspannung zurückzugeben. Du kennst mögliche psychisch-körperliche Wechselwirkungen, die sich in Schmerzen ausdrücken können und kannst diese in deine Anamnese miteinbeziehen.

Kursziel

Die Teilnehmenden

- können das Vibrations-, und Massagegerät Wood-i®, in der Anwendung bedienen, Akku wechseln, Akku laden, Wood-i® hygienisch reinigen und kennen die Wichtigkeit der europäischen CE Konformität
- kennen die wichtigen Fragen und den Ablauf einer Anamnese inkl. Indikationen und Kontraindikationen und können diese wiedergeben
- verstehen die Grundlagen des Lösens von Verklebungen bezogen auf die Wood-i® Schulung, können eine wohltuende Wood-i® Anwendung an den PatientInnen durchführen
- wenden den Wood-i® professionell bei verschiedenen muskulären Schmerz-Symptomen an

Dozent

Sandro S. Aeschbach

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden I max. 15 Teilnehmende

Voraussetzung

- Mittwoch, 11. Juni 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- S Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

18. Juni 2025

Jin Shin Do® **Gesichts-Akupressur**

Jin Shin Do® Gesichtsakupressur arbeitet mit wichtigen Hals- und Nackenpunkten und Punkten im Gesichtsund Kopfbereich. Diese helfen Verspannungen zu lösen und die Zirkulation des Qi (Energie) im ganzen Körper zu verbessern. Diese Entspannungstechnik bietet für alle Heilberufe interessante Anregungen in der Kopfschmerztherapie und bei Kiefergelenkproblemen.



Kursinhalt

- Überblick Meridiantheorie
- Grundlagen der Jin Shin Do® Akupressurtechnik
- Jin Shin Do® Akupressur Entspannungsprozess
- Wie den Entspannungsprozess vertiefen?
- Die drei Zeichen der Entspannung
- Nah- und Fernpunkt Theorie
- Praktisches Üben

Kursziel

Die Teilnehmenden

- kennen die anatomische Lage von über 30 Akupressurpunkten und ihre Meridianzugehörigkeit
- Iernen die wichtigsten Hals- und Nacken-Punkte («Himmelsfenster») kennen und kombinieren diese mit weiteren Punkten in Gesicht und Kopf
- wissen wie Verspannungen zu lösen sind
- können die Zirkulation des Qi (Energie) im ganzen Körper verbessern
- wissen wie sie eine tiefe Entspannung im ganzen Körper herbeiführen

11.-12. August 2025

Clinical Reasoning und ICF

Als Clinical Reasoning (CR) werden alle Denkprozesse bezeichnet, von Beginn an und im weiteren Verlauf der therapeutischen Untersuchung und Behandlung. Es bezieht sich auf den Entscheidungsfindungsprozess in der klinischen Praxis und macht die eigenen Denkvorgänge beim klinischen Vorgehen bewusst. Die internationale Klassifikation ICF ist meist noch ein Buch mit sieben Siegeln. Wir schauen hinein.



Kursinhalt

CR und ICE unterstützen bei der Befunderhebung und Zielformulierung für eine patientenorientierte Behandlung. Der Kurs soll dazu beitragen, das Konzept und die Struktur zu verstehen und in den therapeutischen Alltag einzubinden. Die Reflexion kann kontinuierlich geprüft und hinterfragt werden und unterstützt bei der Hypothesenformulierung und -prüfung. Es werden Struktur, Prozess und Formen des CR und die ICF-Klassifizierung anhand von praktischen Fallbesprechungen erläutert. Die Bedeutung und Erweiterung der Handlungskompetenz stellen dabei einen wesentlichen Bestandteil dar.

Kursziel

Die Teilnehmenden kennen die Struktur und Formen des Clinical Reasoning und deren Bedeutung für den therapeutischen Prozess. Die Struktur und Anwendung des biopsychosozialen ICF-Modells soll durch praxisnahe Fallbeispiele erläutert und angewendet werden und unterstützt die Hypothesenformulierung, Behandlungsplanung und -zielformulierung.

Dozentin

Grazia Marchese

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden | max. 20 Teilnehmende

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung, vorab besuchter Kurs «Jin Shin Do® Schulter-Nacken»

- Mittwoch, 18, Juni 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, Badetuch

Dozent

Zoltan Urbanyi

Kursinfo

Theorie & Praxis 14 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

- Mo Di, 11. 12. August 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 380.00
- Nichtmitglieder CHF 560.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

Dorn-/Breuss-Therapie: Kompetenzerweiterung für Med. MasseurInnen eidg. FA

Die Dorn-Therapie, benannt nach ihrem Erfinder Dieter Dorn, ist eine sanfte Mobilisationstechnik der Wirbelsäule und Extremitätengelenke. Wirbelverschiebungen werden durch spezielle Griffetechniken der TherapeutInnen und der aktiven Mitarbeit der PatientInnen behandelt. Neben den körperlichen Beschwerden sollen auch seelische Blockaden gelöst werden. Die Breuss-Massage wird häufig in Kombination mit der Dorn-Therapie angewandt und hat eine entspannende und schmerzlindernde Wirkung.

Kursinhalt

- Behandlungsgrundsätze, Anwendungsgebiete, Indikationen, Kontraindikationen
- Wiederholung relevanter anatomischer Strukturen
- Befunderhebung und Durchführung von Untersuchungstechniken
- Bedeutung der Beinlängendifferenz
- Interpretation der Untersuchungsergebnisse
- Zielgerichtete Behandlungstechniken
- Selbsthilfeübungen
- Grundlagen der Behandlung von Säuglingen und Kinder
- Zusätzliche Therapiemethoden: Skribben, Massagetechniken, aktive Übungen
- Grundlagen, Anwendungsgebiete und Griffetechniken der Breuss-Massage

Kursziel

Die Teilnehmenden

- kennen die Behandlungsgrundsätze, Indikationen und Kontraindikationen der Dorn-Therapie
- können Untersuchungstechniken der Extremitäten und der Wirbelsäule anwenden und interpretieren
- können die Untersuchungsergebnisse in Zusammenhang mit somatischen und psychischen Beschwerden bewerten
- wenden die Behandlungsgriffe der Dorn-Therapie an
- leiten Selbsthilfeübungen an
- kennen die Grundsätze der Breuss-Massage und wenden diese in ihrer Praxis an
- kennen weitere ergänzende Therapiemethoden und können diese anwenden
- können die Dorn-Therapie beim EMR registrieren und mit der Tarifziffer 1141 abrechnen

Dozent

Zoltan Urbanyi

Kursinfo

Theorie & Praxis 50 Kursstunden I max. 20 Teilnehmende Module können nur zusammen gebucht werden

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA

- **Modul 1:** Mi Do. 13. 14.08.2025
- **Modul 2:** Sa Mo, 25. 27.10.2025
- **Modul 3:** Di Mi, 18. 19.11.2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 1'330.00
- S Nichtmitglieder CHF 1'960.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, kl. Handtuch

Modul 1 | 13. – 14. August 2025

- Geschichte der Dorn-Therapie
- Grundsätze und Therapiekonzept
- Anatomische Grundlagen
- Indikationen und Kontraindikationen
- Grundsätze der Befunderhebung
- Spezielle Untersuchung- und Behandlungstechniken: Beinlänge, Wirbelsäule und Extremitäten
- Selbsthilfeübungen
- Breuss-Massage: Grundlagen, Wirkung, Griffreihenfolge

Modul 2 | 25. – 27. Oktober 2025

- Sicherung der Untersuchungs- und Behandlungstechniken anhand von Fallbeispielen aus der Praxis
- Weitere therapeutische Massnahmen: Skribben, funktionelle Massagetechniken, aktive Übungen
- Verbindungen Dorn-Therapie und Meridiane
- Klinische Beschwerdebilder: Skoliose, Rundrücken, Beckenschiefstand, Schulter-Arm-Syndrom, Bandscheibenvorfall, psychische Belastungen, Lumboischialgie, ISG-Blockaden

Modul 3 | 18. – 19. November 2025

- Behandlung von Säuglingen und Kindern
- Wiederholung der Untersuchungs- und Behandlungstechniken
- Vertiefung klinischer Beschwerdebilder
- Beratung der PatientInnen
- Einsatz von Hilfsmitteln
- Schriftliche und praktische Prüfung





15.-16. August 2025

Rektusdiastase und Gesundheit

Eine Rektusdiastase (RD) ist nicht nur ein ästhetisches Problem. Die Schädigung der Bauchwand kann zu einer Störung der Rücken- und der Beckenboden-Gesundheit führen. Um an einer RD erfolgreich zu arbeiten, muss das ganze Core-System einbezogen werden. Ein gutes Tape kann die Frauen und Männer in der Reha der Rektusdiastase gut unterstützen.



Kursinhalt

In diesem Seminar werden die unterschiedlichen Arten einer RD definiert. Es wird gezeigt, wie man eine RD tapen kann und wie die Funktion des Transversus wieder aufgebaut werden sollte, um RD- und BB-sichere Belastbarkeit erreicht wird. Zusätzlich wird, als besondere Übung, die Hypo-Pression erarbeitet.

Die Weiterbildung eignet sich für alle Arten von TrainerInnen und TherapeutInnen sowie Beckenboden-Fachkräfte.

Kursziel

Die Teilnehmenden

- können die Art der RD einschätzen und verstehen, wann der Patientln in medizinische Hände gehört. Sie verstehen den schädigenden Einfluss einer RD auf den Beckenboden und die Rückengesundheit
- verstehen, wie eine RD umfassend getapt werden soll und können das Tape applizieren
- verstehen die Bedingungen und den korrekten Aufbau der Übungen für die geschädigte Bauchwand und das ganze Core-System
- können aus den Test-Übungen RD-Reha-Übungen aufbauen und steigern
- können als Ergänzung eine Hypo-Pression anleiten

- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- structure vdms-asmm-Mitglieder CHF 380.00
- Nichtmitglieder CHF 560.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

18. August 2025

Mobilisation ISG

Chronische muskuloskelettale Schmerzen stellen ein Problem für Menschen in allen industrialisierten Ländern dar. Jedoch nur etwa 10 % der Rückenschmerzen sind durch spezifische Krankheiten wie systemische, entzündliche oder metabolische Krankheiten verursacht. Der Schwachpunkte ISG stellt für Therapierende oft eine grosse Herausforderung. Mit diesem Kurs öffnen sich viele Wege der Mobilisation.



Kursinhalt

- Testverfahren ermöglichen den differenzialdiagnostischen Befund
- Detonisierung der straffen Bänder rund um das ISG/SIG
- Gezieltes Erlernen der Mobilisation hin zu Schmerzfreiheit
- Lösen von Blockaden als Folge von Unfall, Sport oder ungewohnter Belastung

Kursziel

- Erlernen von relevanten Tests im Sinne der Differentialdiagnostik
- Kennenlernen und anwenden von verschiedenen Mobilisationstechniken
- In der Lage sein, Beschwerden zu analysieren, eine Hypothese zu bilden und entsprechend fachkompetent zu behan-
- Erfahren eines neuen Zugangs in komplexe Behandlungsgebiete
- Verständliche Einführung in die Problematik und die Therapie
- Therapierelevante Grundlagen

Der Kurs ist in Bezug auf das Lernarrangement praxis- und transferfreundlich angelegt und ermöglichen entspanntes nachhaltiges Lernen.

Dozentin

Karin Albrecht

Kursinfo

Theorie & Praxis 14 Kursstunden I max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung Fr – Sa, 15. – 16. August 2025

Dozent

Reto Haaq

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden I max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

- Montag, 18. August 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, ein grosses Frottiertuch



Die besten **THERAPIELIEGEN ZUM BESTEN PREIS**













www.acumax.ch | www.acumax-kurse.ch

19. – 20. August 2025

Faszien - mehr als eine Struktur Schwerpunkt: Rücken/Rumpf

Wir lernen das «Test-Re-Test»-Prinzip als Basis für die Behandlung des dynamischen Spannungsnetzwerks von Faszien und Muskeln kennen. Hierbei sind neue. leicht nachvollziehbare Dehnspannungstechniken zentral. Ihre Anwendung findet in Verbindung mit Selbstbehandlungsmöglichkeiten anhand von Krankheitsbildern aus dem Praxisalltag, wie Rückenschmerzen oder Kiefer-Schulter-Nackenbeschwerden, statt.



Kursinhalt

- Faszien als Modell verstehen, das über die strukturell-anatomischen Vorstellungen hinausgeht
- sensomotorische Sicherheit vermitteln
- Verklebungen von Faszien präventiv, ursächlich und nachhaltig behandeln
- Grundprinzipien der Faszien Behandlung vertiefen und in komplexere Zusammenhänge bringen
- das Potenzial der niederschwelligen Faszien Reaktionen vertiefen und anwenden
- das «Test-Re-Test»-Prinzip
- Dehnspannungstechniken (AEK)
- Krankheitsbilder
- Übungen und Massnahmen zur Selbstbehandlung

Kursziel

Die Teilnehmenden

- öffnen sich für ein transanatomisches Denken
- entwickeln ein erweitertes Verständnis für die Faszien als Informationssystem
- verstehen Faszien als interaktiven Teil des ganzen Menschen
- lernen die aufrechte K\u00f6rperhaltung als wichtiges präventives und kuratives Behandlungsprinzip zu verstehen
- können geeignete Therapieansätze und Übungen auswählen
- sind in der Lage eigene Techniken zielgerichtet und effizient einzusetzen
- können die Kursinhalte mit ihrem bisherigen Wissen und ihren Behandlungsmassnahmen verlinken

Dozentin

Carmen-Manuela Rock

Kursinfo

Theorie & Praxis 14 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung, vorab besuchter Grundkurs

- Di Mi, 19. 20. August 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 380.00
- Nichtmitglieder CHF 560.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, Handtücher

Weitere Faszien-Kurse S. 18 | S. 62 | S. 193

02. - 03. September 2025

Kinaesthetics: Bewegung statt **Anstrengung (Einführung)**

Achtsamkeit ist «in», doch der Transfer ins Berufs- und Alltagsleben steckt in den Kinderschuhen. Wir vergeuden kostbare Energie durch meist statische Anstrengung, anstatt unsere Bewegungsmöglichkeiten im Alltäglichen zu erkennen und einzusetzen. Hierdurch verharren wir in starren, gesundheitsschädlichen Mustern, anstatt uns durch unsere eigene Bewegungskompetenz im Alltag gesund zu halten.



Kursinhalt

- Kinaesthetics beim Massieren & Therapieren
- Wahrnehmung der eigenen Anstrengung im (beruflichen) Alltag
- Erarbeitung des Verständnisses der funktionellen Aufgaben von Knochen und Muskeln im Zusammenhang mit Anstrengung
- Einführung in das Konzept der Haltungsbewegungen
- Fördern der Achtsamkeit für unterschiedlichen Qualitäten der Bewegung im Alltag
- Entwicklung der eigenen Bewegungskompetenz und Selbstwirksamkeit anhand von einfach nachvollziehbaren praktischen Beispielen

Kursziel

- Weniger Anstrengung im (beruflichen) Alltag für uns & unsere PatientInnen
- Integration von Achtsamkeit, Haltungsund Kompensationsbewegungen im Alltag: «You get it for free»
- Steigerung der Bewegungskompetenz und Selbstwirksamkeit von uns und unseren «Anvertrauten»
- Bewegte Ergonomie integriert im Alltagsgeschehen

MS und aktuelle Forschungsergebnisse

Multiple Sklerose - Alternativen

MS ist kein unabwendbares Schicksal. Auch wenn

eine MS ausgebrochen ist, gibt es vielfältige Möglichkeiten, den Verlauf positiv zu beeinflussen. MS ist

eine Zerstörung der Myelinscheiden der Nerven durch

minimieren und die Nervenregeneration anregen können. ist eine Reversibilität der MS-Symptome prinzipiell

Entzündungsprozesse. Wenn wir diese Entzündung

zu Interferon und Rollstuhl

- Ursachen und Einflussfaktoren der MS
- Positive Einflussnahme auf den Erkrankungsverlauf durch Ernährung
- Bewegung und Entspannung
- Nahrungsergänzungsmittel

08. September 2025

möglich.

Kursinhalt

- Einfluss der mentalen Gesundheit auf den Verlauf der MS
- Symptomfreiheit trotz Verzicht auf konventionelle Medikamente

Kursziel

Die Teilnehmenden

- kennen die Ursachen und Verdachtsmomente der MS
- wissen um den Einfluss von Umwelt und Verhalten auf den Verlauf der MS
- kennen mögliche Wirkungen von Ernährung, Sport und Nahrungsergänzungsmitteln auf die Symptome
- können Empfehlungen in ihrer Praxis geben

Dozentin

Carmen-Manuela Rock

Kursinfo

Theorie & Praxis 14 Kursstunden I max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung ■ Di – Mi, 02. – 03. September 2025

9.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr

Schachenallee 29, 5000 Aarau

vdms-asmm-Mitglieder CHF 380.00

Nichtmitglieder CHF 560.00

Mitbringen: Schreibmaterial, Handtücher

Dr. med. Volker Schmiedel

Kursinfo

Theorie

7 Kursstunden I max. 30 Teilnehmende

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung Montag, 08. September 2025

9.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr

Schachenallee 29, 5000 Aarau

vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00

Nichtmitglieder CHF 280.00

Mitbringen: Schreibmaterial



08.-09. September 2025

Die Methode der Querfriktion: Rücken und Extremitäten

Querfriktion ist eine erweiterte Massagetechnik, die äusserst wirksam tiefe Verklebungen zu lösen vermag. Diese Methode eignet sich besonders gut zur Behandlung von chronischen Reizzuständen an Muskeln, Sehnen und Bändern. Muskelfasern werden angeregt sich neu zu organisieren, um das ökonomische Gleichgewicht wieder herzustellen. Wir erreichen ferner eine optimale Schmerzlinderung über neuroreflektorische Wege.



Kursinhalt

- Beschreibende Anatomie
- Erlernen und erarbeiten der Basics an Wirbelsäule und Extremitäten (Schulter/ Arm, Becken)
- Alle Komponenten der Untersuchung und Hypothesenbildung
- Systematische Behandlung, sowie Mobilisation aller Gewebe in jedem Regenerationsstadium
- Entwicklung eines angepassten Patientenmanagements

Kursziel

Die Teilnehmenden

- erlernen die Methode/Technik in Theorie und Praxis
- können pathologische Crosslinks lösen
- können das physiologische Milieu wieder herstellen
- transferieren das Erlernte in ihren Praxisalltag

Dieser Kurs ist in Bezug auf das Lernarrangement praxis- und transferfreundlich angelegt und ermöglicht entspanntes nachhaltiges Lernen.

Dozent

Reto Haaq

Kursinfo

Theorie & Praxis 14 Kursstunden I max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung

- **■** Mo Di, 08. 09. September 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 380.00
- Nichtmitglieder CHF 560.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, ein grosses Frottiertuch

13. September 2025

Klinische Tests und «Red Flag» Screening - LWS und Untere Extremitäten

Das Erkennen und Einteilen von Warnsignalen ist im Praxisalltag besonders bei Erstkonsultationen essenziell, um den PatientInnen eine adäquate Behandlung bieten zu können. Um ein kompetentes Screening durchzuführen sind fundierte Kenntnisse über Risikofaktoren und ernstzunehmende Pathologien notwendig. In diesem Kurs lernen Sie praxisrelevante Tests und eine gezielte Befragung anhand des Flaggensystems, zur Vereinfachung Ihrer klinischen Entscheidungsfindung.



Kursinhalt

- Welche Pathologien, Einschränkungen und Beschwerden liegen vor bzw. kann man ausschliessen?
- Pathologien und Risikofaktoren der LWS und unteren Extremität
- Lässt sich das Problem mit den Ihnen bekannten Behandlungsmassnahmen angehen?
- Bei welchen Warnsignalen ist die Behandlung kontraindiziert und bedarf weiterer, ärztlicher Abklärung?
- Praktische Tests, Screening-Fragen und Beurteilen von Fragebögen
- Fallbeispiele

Kursziel

Die Teilnehmenden

- sind in der Lage ernsthafte Pathologien und Risikofaktoren zu erkennen und entsprechend zu handeln
- kennen das Flaggensystem und können dieses korrekt in der Praxis anwenden
- setzen praxisrelevante Tests und Fragebögen gezielt ein und wissen deren Aussage zu werten
- verknüpfen die vermittelten Inhalte mit der täglichen Arbeit in der Praxis
- erweitern Ihre Kompetenzen in der klinischen Entscheidungsfindung

Dozierende

Petar Pavlovic | Yves Knecht

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden I max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung

- Samstag, 13. September 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, Laptop oder Tablet

Weiterer «Red Flag»-Kurs S. 42

20. – 21. September 2025

Schulter: Folgen von Dysfunktion der Mobilität und/oder Stabilität

Eine optimale Schulterfunktion erfordert eine quantitativ und qualitativ gute Beweglichkeit sowie ein gutes stabilisierendes System der Schultergelenke. Sind Mobilität und/oder Stabilität gestört, ist die Schulter verletzungsanfällig, kann Dysfunktionen und darauffolgend Schmerzen entwickeln. Sie lernen, mögliche Ursachen und Folgen dieser Dysfunktionen zu erkennen, zu untersuchen und zu behandeln.



Kursinhalt

- Relevante Anatomie und Biomechanik der Schulter bzgl. Mobilität/Stabilität
- Zusammenspiel Mobilität, Stabilität des Schulterkomplexes
- Passive und aktive muskuläre Stabilitätssysteme
- Ursachen und Folgen von Dysfunktion der Mobilität und/oder Stabilität am Beispiel subacromiales Schmerzsyndrom (Impingement) und Instabilität
- Rolle der Scapula
- Bewegungs-, Stabilitätsdysfunktionen glenohumeral und scapulothorakal
- Behandlungstechniken: Wahrnehmungsschulung der Scapulaposition, Manualtherapie kombiniert mit Weichteilbehandlungen, mobilisierende/stabilisierende Übungen

Kursziel

Die Teilnehmenden

- erlernen die relevante Anatomie und Biomechanik des Schulterkomplexes bzgl. Mobilität/Stabilität und deren Wechselbeziehung
- kennen Ursachen und Folgen von Mobilitätsdysfunktion und Stabilitätsverlust glenohumeral und scapulothorakal am Beispiel subacromiales Schmerzsyndrom und Instabilität
- führen eine quantitative und qualitative Bewegungsanalyse der Schulter durch
- erkennen Bewegungseinschränkungen und muskuläre Dysbalancen
- führen Behandlungstechniken bei Dysfunktionen der Beweglichkeit, motorischen Kontrolle und bei Überlastung des muskulär stabilisierenden Systems der Schulter durch

Dozentin

Agnès Verbay

Kursinfo

Theorie & Praxis

14 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung

- Sa So, 20. 21. September 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 380.00
- Nichtmitglieder CHF 560.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, 2m Schnur, 0.5 Liter PET-Flasche

06. Oktober 2025

Tom Bowen Therapy (Refresher)

Du hast die 6 Kurstage von TBT besucht und wendest die Bowen Therapie in deiner Praxis an. Möchtest Du gerne überprüfen, ob du die erlernten Griffe korrekt anwendest? Dieser Refresher-Tag bietet Dir die Gelegenheit, das Erlernte zu überprüfen und Fragen oder Unklarheiten in der Anwendung, sowie Fallstudien zu besprechen... und viel praktisches Üben.



Kursinhalt

Dieser Kurstag wird nach den Bedürfnissen der Kursteilnehmenden angepasst, indem die Prinzipien und die Anwendungsweise der Bowen Therapie nochmals erläutert werden und spezifisch auf Wünsche zur Vertiefung von Griffen und zum Verständnis der Anwendungen eingegangen wird. Die Teilnehmende haben die Gelegenheit spezifische Fallstudien zu überprüfen und praktisch zu üben.

Kursziel

Die Teilnehmenden

- gewinnen Verständnis und Sicherheit in der Befundung und Anwendung
- erhalten eine Überprüfung in der Anwendung der Methode
- gewinnen weiteres Wissen und Frkenntnisse

Dozentin

Regula Scherrer

Kursinfo

Theorie & Praxis
7 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

Med. MasseurIn eidg. FA, Med. Therapieausbildung, vorab besuchter Kurs Tom Bowen Therapy – TBT101

- Montag, 06. Oktober 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, Skripte, Bade- und Gesichtstuch (zum draufliegen & zudecken)

Tom Bowen Therapy-Kurs S. 28

08.-09. Oktober 2025

Faszien – weit mehr als nur eine Struktur (Aufbaukurs)

«Test-Re-Test»-Prinzip als Basis für die Behandlung von Störungen des dynamischen myofaszialen Spannungsnetzwerks. Hierbei kommen neue, leicht nachvollziehbare Dehnspannungstechniken zur Anwendung. Dies findet in Verbindung mit Selbstbehandlungsmöglichkeiten anhand konkreter Krankheitsbilder aus dem Praxisalltag wie Rückenschmerzen, Fussproblemen oder Schulter-Nackenbeschwerden statt.



Kursinhalt

- Vertiefung des Verständnisses der Faszien als transanatomisches Informationsmodell
- Repetition/Integration des Grundkurswissens
- Vermittlung sensomotorischer Sicherheit
- Präventive und ursächliche Behandlung von Verklebungen der Faszien
- Vertiefung der Grundprinzipien der Faszienbehandlung und komplexere Zusammenhänge
- Leitlinie des «Test-Re-Test»-Prinzip
- Dehnspannungstechniken (AEK)
- gezielter Einsatz von Hilfsmitteln
- Unterschiedliche Behandlungsmöglichkeiten bei verschiedenen Symptomen und Pathologien
- Übungen und Massnahmen zur Selbstbehandlung

Kursziel

Die Teilnehmenden

- vertiefen ihr Verständnis für die Faszien
- erkennen die Rolle der Faszien als Teil des komplexen Ganzen und behandeln entsprechend
- können das «Test-Re-Test»-Prinzip als therapeutische Leitlinie anwenden
- therapieren die Verklebungen von Faszien präventiv, ursächlich und nachhaltig
- sind fähig, den Transfer des Erlernten anhand konkreter Krankheitsbilder in ihren Praxisalltag zu integrieren
- können eigene Techniken zielgerichtet und effizient in das Gelernte integrieren
- besitzen die Fähigkeit und Fertigkeit zur PatientInnenedukation und PatientInnenberatung

Dozentin

Carmen-Manuela Rock

Kursinfo

Theorie & Praxis 14 Kursstunden I max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung, vorab besuchter Grundkurs

- Mi Do, 08. 09. Oktober 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 380.00
- Nichtmitglieder CHF 560.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, Handtücher

13.-14. Oktober 2025

Craniomandibuläre Dysfunktion (Spezialkurs)

Dieser Kurs baut auf dem Basis- und Aufbaukurs auf. Die neurologischen Zusammenhänge werden näher betrachtet. Viszerale Grundtechniken werden praxisnah präsentiert und erläutert. Alle Techniken wurden hundertfach von mir persönlich in der Praxis getestet!

Kursinhalt

In diesem Kurs werden neuroanatomische und physiologische Grundlagen ausgewählter Hirnnerven sowie deren Untersuchung und Behandlung vermittelt (N. facialis, N. trigeminus). Viszerale Ursache-Folge-Ketten (wichtige Organe wie Colon, Leber, Urogenital-Trakt) werden im Gesamtzusammenhang zur CMD betrachtet. Somit gewinnt die Behandlung des Kiefergelenkes erheblich an Komplexität!

Kursziel

Die Teilnehmenden

- erlernen spezielle Techniken aus dem Bereich des viszeralen Systems
- erlernen neurodynamische Techniken für den Bereich des TMG

Dozent

Axel Montanus

Kursinfo

Theorie & Praxis 14 Kursstunden I max. 20 Teilnehmende

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung, vorab besuchter Basiskurs und Aufbaukurs

- Mo Di. 13. 14. Oktober 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 380.00
- Nichtmitglieder CHF 560.00
- mitbringen: Schreibmaterial, Zahnbürste. Zahnseide

Weitere Faszien-Kurse S. 18 | S. 55 | S. 193

Basiskurs S. 38 | Aufbaukurs S. 45



ÄTHERISCHE ÖLE -DIE MEDIZIN DER ZUKUNFT

LEHRGÄNGE

- > Therapeutisch geprüfte/r AromaanwenderIn
- > Therapeutisch geprüfte/r AromapraktikerIn

EINZELMODULE

- > Praxistag Produkte herstellen
- > Grundwissen Aromatherapie
- > Das Seelenduft Konzept
- > Ätherische Öle im Fokus
- > Duftmassage



Schule für Aromatherapie und Komplementärbehandlungen

15.-17. Oktober 2025

Sportphysiotherapie bei häufigen Sportverletzungen

Anatomisch-biomechanische und physiologische Zusammenhänge werden erörtert, die individuellen sporttherapeutischen Massnahmen erklärt und praktisch durchgeführt. Der Schwerpunkt liegt in der manuellen Arbeit, sowie der funktionellen Nachbehandlung. Die Techniken stammen aus der MT. Osteopathie und aus diversen sporttherapeutischen Spezialtechniken.



Kursinhalt

- Anatomie, Physiologie und Biomechanik der verletzen Gelenke
- Phasen der Wundheilung (wie verläuft die Wundheilung)
- Untersuchung/Spezialuntersuchung der Sportverletzung
- Behandlung ausgewählter Sportverletzungen
- Prävention von Sportverletzungen (Vermeidung von Rezidiven)
- Grundlagen der Regeneration

Kursziel

Die Teilnehmenden

- repetieren die Anatomie und Physiologie
- Iernen die Befundung von Sportverletzungen
- kennen den adäguaten Einsatz der erlaubten Behandlungstechniken nach den Wundheilungsphasen
- verstehen die Wichtigkeit der Regeneration

Dozent

Axel Montanus

Kursinfo

Theorie & Praxis 21 Kursstunden | max. 20 Teilnehmende

Voraussetzung

- Mi Fr. 15. 17. Oktober 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 570.00
- Nichtmitglieder CHF 840.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, Handtuch, Sportkleidung

21. Oktober 2025

Neurotraining im Sport

Mentales Training wird in der Sportpsychologie praktiziert. Nun erscheint ein neues Prinzip, das Neurotraining (Neuroathletiktraining, neurozentriertes Training). Es wird schon von Spitzenathleten und Top Mannschaften benutzt und Leistungsverbesserungen im Zusammenhang mit dem neuen Prinzip beobachtet. Bislang fehlt die wissenschaftliche Unterstützung zur Nachweisbarkeit des neuen Prinzips.



Kursinhalt

- Alle bekannten Formen von mentalen. Einflüssen auf sportliche Aktivität werden kurz angesprochen
- Die bisherigen Erkenntnisse zu Neurotraining werden vorgestellt und diskutiert

Kursziel

Die Teilnehmenden

- können das Neurotraining in den Trainingsprozess einordnen
- werden Vorteile und Kritik zu Neurotraining erkennen und bewerten können

ONLINE-KURS

Dozent

Bernhard Reichert

Kursinfo

Online-Kurs 3 Kursstunden I max. 50 Teilnehmende

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung

- Dienstag, 21. Oktober 2025
- 19.00 22.00 Uhr
- Wo immer Sie möchten, mit Ihrem Computer oder Laptop
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 90.00
- Nichtmitglieder CHF 150.00

Der Online-Kurs wird über das Programm Zoom durchgeführt. Sie erhalten vor Kursbeginn den Zugangslink per E-Mail zugestellt.

24. Oktober 2025

Störungen im Kopfgelenk und Kiefergelenk

Beschwerden, die von Beweglichkeitsstörungen der Kiefer- und Kopfgelenke ausgelöst werden, sind sehr vielfältig: Kopfschmerzen, Ohrenschmerzen, Nackenschmerzen, Schwindel, Sehstörungen, Zahn- und Kieferschmerzen, Gesichtsschmerzen, Schluckstörungen, Heiserkeit, Rückenschmerzen, Beckenschiefstand und noch ganz vieles mehr....



Kursinhalt

- Repetition der Anatomie der Kiefer- und Kopfgelenke (Muskeln, Gelenke, Bänder, Blutgefässe, Nerven etc.)
- Untersuchung der Kiefer- und Kopfgelenke
- Strukturtests werden gezeigt und geübt
- Gezielte Behandlungstechniken werden gezeigt und geübt

Kursziel

- Die Anatomie des Nackens, Halses und des Gesichts wird wieder präsent
- Mittels der Inspektion die Abweichungen erkennen
- Mittels der Palpation die wichtigsten Orientierungspunkte finden
- Mittel spezifischen Tests die Schmerzquelle finden
- Neue Behandlungstechniken können in der Praxis erfolgreich eingesetzt werden

Dozent

Toni Schraner

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden I max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

- Freitag, 24. Oktober 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

31. Oktober - 01. November 2025

Trager: In der Mitte liegt die Kraft!

Wie wäre es, wenn du bewusst Wege gehen könntest, um mit Leichtigkeit wieder in deine Kraft zu kommen? Wenn du im Alltagsstress mehr in deiner Mitte ruhen und aus ihr heraus sein und arbeiten könntest? Und wenn Burnout und Depression keine Chance hätten, weil du dich aus deiner Mitte heraus gut regulieren kannst und von da aus für dich und die PatientInnen wirksam sein kannst? Finde es heraus!



Kursinhalt

- Konkrete Techniken und Hilfsmittel erlernen, um «die Mitte» zu finden
- Entdecken, wie die Schwerkraft beim Suchen nach der Mitte helfen kann
- Erfahren, wie die Suche nach der Mitte uns bei der Arbeit unterstützen kann (die Arbeit leichter werden lässt)
- Die Trager Prinzipien und Hilfsmittel kennenlernen, die sehr gut in jede andere Form von Körperarbeit integriert werden können
- Zentriert und fokussiert arbeiten können, um sich selber nicht im Machen zu verlieren

Kursziel

Die Teilnehmenden

- kennen einfache Techniken, um näher zur «Mitte» zu kommen
- sind sich der unterstützenden Wirkung der Schwerkraft bewusst
- erleben als Behandelnde und Empfängerln die Qualität von Arbeit, die aus der Mitte und aus einem verbundenen Zustand kommt
- erfahren zunehmend Leichtigkeit in der therapeutischen Arbeit
- sammeln Erfahrungen über die Wichtigkeit von Pausen und Selbstfürsorge während der Arbeit

Dozierende

Elisabeth Jäger | Matthias von Rohr

Kursinfo

Theorie & Praxis

14 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung

- **■** Fr Sa, 31. Okt. 01. Nov. 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 380.00
- Nichtmitglieder CHF 560.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, lockere Kleidung, dicke Socken oder Haus-/ Gymnastikschuhe



Schleudertrauma und seine unsichtbaren Folgen

Es gibt ca. 6000 Schleudertrauma-Unfälle in der Schweiz pro Jahr und 20 % der Betroffenen leiden unter Langzeitfolgen ihres Schleudertraumas. In einigen Fällen bleiben die Beschwerden ein Leben lang mit tiefgreifenden Lebensbeeinträchtigungen bestehen. Unkenntnisse der Unfallfolgen führen zu falschen Behandlungsstrategien, sozialen Ausgrenzungen und verschlimmern nicht selten das Leiden der Betroffenen.



Kursinhalt

- Unfallmechanismus und seine Auswirkungen
- Stoffwechselstörungen als Folge des Schleudertraumas
- Einfache Behandlungsstrategien mit grosser Wirkung: Neues und Altbewährtes u. a. Massagetechniken, Entlastungspositionen, Entspannungstechniken, Übungen und Trainingsmöglichkeiten
- Alltagsstrategien als zentrales Behandlungsprinzip und Nachhaltigkeit der Therapie
- Funktionstest wie z. B. Nervengleittests zur Beurteilung der Therapie und der individuellen Belastbarkeit
- Coaching

Kursziel

Die Teilnehmenden

- verstehen das Schleudertrauma als komplexes Unfallgeschehen
- können die Folgen des Schleudertraumas funktionell beurteilen und geeignete Behandlungsmassnahmen wählen und anleiten
- kennen kontrollierte individuelle Therapiemassnahmen
- sind in der Lage die Betroffenen aufzuklären und zu informieren
- können Anleitungen für den Arbeitsplatz geben und über geeignete Alltags- und Sportaktivitäten aufklären
- können individuelle Selbstbehandlungsmöglichkeiten vermitteln

Dozentin

Carmen-Manuela Rock

Kursinfo

Theorie & Praxis 14 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

- Mo Di. 03. 04. November 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 380.00
- Nichtmitglieder CHF 560.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, Handtücher

28. November 2025

Ausstrahlungen und Schmerzen in die Arme

PatientInnen kommen mit Schmerzen und/oder Ausstrahlungen in den Armen: Woran muss ich denken? Was darf ich nicht verpassen? Welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es und wo liegen die Grenzen? Schmerzen und Ausstrahlungen in den Armen können sehr hartnäckig sein und oft tappen wir im Dunkeln. An diesem Tag lernen die Teilnehmenden die Ursachen, welche zu Schmerzen/Ausstrahlungen in den Armen führen können, verstehen und indiziert behandeln. Anhand eines einfachen Schemas werden die wichtigsten Pathologien aufgezeigt und erklärt.



Kursinhalt

- Anatomie der Arme und der angrenzenden Regionen
- Pathologien, welche für die Ausstrahlungen in die Arme verantwortlich sein können (Trauma, entzündliche Erkrankungen, degenerative Veränderungen, Tumore, Fehlbildungen, Stoffwechselerkrankungen etc.)
- Inspektion der Wirbelsäule und Arme im Stand und im Liegen
- Anatomie in vivo: Palpation der wichtigsten Orientierungspunkte und Strukturen im Nacken, in der Brustwirbelsäule. im Thorax und in den Armen
- Behandlungsvorschläge bei Schmerzen in den Armen

Kursziel

Die Teilnehmenden

- haben die Anatomie der Arme und die angrenzenden Regionen wieder präsent
- erkennen bei der täglichen Arbei die Pathologien, welche an den Arzt weitergeleitet werden müssen
- erkennen mittels der Inspektion die Abweichungen
- finden mittels der Palpation die wichtigsten Orientierungspunkte und Strukturen
- können mittels spezifischer Tests die Schmerzguellen unterscheiden
- können die Schmerzen/Ausstrahlungen in die Arme, welche manuell beeinflussbar sind, gezielt behandeln
- sind in der Lage, die relevanten Mittel erfolgversprechend einzusetzen

Dozent

Toni Schraner

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung

- Freitag, 28. November 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- s vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

29. November 2025

Anatomie in vivo - gezielter behandeln

Patienten und Patientinnen können durch eine gezielte Behandlung von einer schnelleren Beschwerdelinderung profitieren. Zudem wird die Dokumentation gegenüber der Kostenträger klarer. Wir besprechen häufig auftretende Beschwerdebilder und repetieren anhand gezielter Bewegungen und präziser Palpation, wo der mögliche Beschwerdeursprung sein kann und wie wir ihn gezielt behandeln können.



Kursinhalt

- Häufige Beschwerdebilder am ganzen Körper
- Bindegewebsphysiologie
- Anatomie in vivo
- Gezielte Differenzierung der einzelnen Strukturen durch Palpation und Aktivierung
- Erarbeitung daraus resultierender Behandlungsansätze

Kursziel

Die Teilnehmenden

- repetieren häufige Beschwerdebilder ihrer Patienten und Patientinnen aus der Praxis
- bekommen ein besseres Verständnis über die physiologischen Vorgänge im Bindegewebe
- repetieren die gezielte Palpation und Differenzierung einzelner Strukturen in unterschiedlichen Bereichen am ganzen Körper
- können ihr Spektrum an gezielten, problembasierten Behandlungsansätzen erweitern

Dozentin

Jennifer Tschopp-Gull

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden I max. 20 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Samstag, 29. November 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, Bequeme Kleidung (geeignet für Palpation z. B. Trägershirt, kurze Hosen), Badetuch, Kajalstift

ENERGETISCH-LEITFÄHIGE KÖRPER- UND MASSAGECREME

LEITET

- ♦ Narbenentstörung
- ♦ Anwendung in der TCM-Praxis, Physiotherapie
- ♦ Selbstbehandlung zur Förderung des Energieflusses

GLEITET

- für alle Massagen und energetischen Therapien geeignet
- ♦ Reflexzonen-/Baby-/Atem-/Gua-sha-/Schröpfmassage
- ausdauernd / schont Ihre Hände / keine öligen Tücher

PFLEGT

- Narben
- während und nach der Schwangerschaft
- ♦ Körper- und Gesichtshaut (ersetzt Körpercrème/Lotion)

Bestellen:

www.enercetica.ch // WK / Praxisgebrauch

Verkaufsstellen: Enercetica GmbH, Hüselerstrasse 19, CH-5636 Benzenschwil

Schweiz: Frau Heer 056 6647606

Deutschland/EU: Frau Bayerlein 07959-1442





12. Dezember 2025

Kreuzschmerzen (Lumbalgie)

Kreuzschmerzen sind ein häufiges Symptom unserer PatientInnen und können verschiedene Ursachen haben. An diesem Tag lernen die Teilnehmenden die verschiedenen Schmerzquellen aus dem Bewegungsapparat kennen (artikulär und/oder muskulär) und erhalten Anregungen zur Behandlung. Anhand eines einfachen Schemas werden die wichtigsten Pathologien, welche Schmerzen im Kreuz und Gesäss verursachen können, aufgezeigt und erklärt.



Kursinhalt

- Repetition der Lenden-/Becken-Anatomie
- Die Funktionen der Gelenke und Strukturtests werden gezeigt und geübt
- Die wichtigsten Pathologien des Bewegungsapparates, welche für die Kreuzschmerzen verantwortlich sein können. werden repetiert und in ein einfaches Schema eingeteilt
- Gezielte Behandlungstechniken werden gezeigt und geübt
- Tipps und Tricks für die mit Kreuzschmerzen geplagten PatientInnen werden gezeigt und geübt

Kursziel

Die Teilnehmenden

- haben die Anatomie der Wirbelsäule und des Beckens wieder präsent
- erkennen bei der täglichen Patientenarbeit die Pathologien, welche an den Arzt weitergeleitet werden müssen
- erkennen mittels der Inspektion die Abweichungen
- finden mittels der Palpation die wichtigsten Orientierungspunkte
- können mittels spezifischer Tests die Schmerzquellen unterscheiden
- können neue Behandlungstechniken in der Praxis erfolgreich einsetzen

Dozent

Toni Schraner

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden I max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung

- Freitag, 12. Dezember 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, Badetuch



20. Januar 2025

Embodiment

Wer kennt das nicht: Eine akute Stresssituation und der Körper reagiert sofort. Das Herz schlägt schneller, die Muskeln verspannen. Auch die andere Richtung ist möglich: Die Psyche reagiert auf den Körper. Genauso, wie der Körper als «Spiegel der Seele» bezeichnet wird, ist die Psyche der «Spiegel des Körpers». Exakt diese Wechselwirkung wird mit «Embodiment» umschrieben.

Kursinhalt

- «Embodiment» und Selbstmanagement
- Körperhaltung und Emotionen
- Bewegung und Psyche
- Selbstwert und Selbstwirksamkeit
- Die Bedeutung der Spiegelneuronen
- Gedanken prägen die Realität
- Das Geheimnis Ihres persönlichen «Embodiments»

Kursziel

Die Teilnehmenden

- lernen, welche Wechselwirkung zwischen Körper und Psyche besteht
- erfahren, welchen Einfluss die Bewegung auf die Psyche hat
- erkennen, wie ihre Emotionen die Körperhaltung beeinflussen
- sind sich bewusst, was der Sinnspruch «Ein gesunder Geist in einem gesunden Körper» bedeutet
- üben, wie sie Embodiment im Berufsalltag umsetzen können

Dozentin

Marianne Gerber

Kursinfo

Theorie

7 Kursstunden I max. 30 Teilnehmende

Voraussetzung

- Montag, 20. Januar 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

24. – 25. Januar 2025

Wieder besser sehen – Allumfassende Behandlung der Augen

Mit Hilfe der neurolymphatischen Reflexpunkte und der Ortho-Bionomy® lernen wir die Augen zu behandeln. Egal, ob durch eine Operation (z. B. grauer Star), Altersweitsichtigkeit oder weil ich etwas nicht sehen möchte, gibt es auf unterschiedlichen Ebenen Behandlungsmöglichkeiten. Ob in der Energie, der Dynamik oder der Struktur des Auges werden wir es allumfassend behandeln.



Kursinhalt

- Erarbeiten der Grundprinzipien der Ortho-Bionomy®
- Erarbeitung der Anatomie und Physiologie des Auges
- Behandlung des Sehnervs über Visualisierungen
- Einflussnahme auf besondere Krankheitsbilder des Auges
- Erarbeiten der neurolymphatischen Reflexpunkte für die Augen
- Erkennen und behandeln einzelner Pathologien, z. B.: Retrobulbärneuritis

Kursziel

Die Teilnehmenden

- können die Augen behandeln
- können die neurolymphatischen Punkte behandeln und ihre Wirkung und Möglichkeiten erkennen
- klassische Krankheitsmuster erkennen und behandeln
- sich selbst die Augen behandeln
- können nach den Grundprinzipien der Ortho-Bionomy® arbeiten
- den Sehnerv und die Sehrinde in Bezug zueinander setzen

27. Januar 2025

Shiatsu für Schulter und Nacken

Besonders der Schulter- und Nackenbereich ist eine Schlüsselzone, die lokal zu Tonuserhöhungen neigt und zu ausstrahlenden Schmerzen und Beschwerden führen kann. Shiatsu ist eine sanfte und wirkungsvolle Technik, um Verspannungen zu lösen und Schmerzen zu lindern. Auf Basis der Traditionellen chinesischen Medizin bietet Shiatsu einen ganzheitlichen und nachhaltigen Behandlungsansatz.



Kursinhalt

- Grundlagen der asiatischen Philosophie (Lehre von Yin&Yang, Fünf Wandlungsphasen und Meridianlehre)
- Anatomische Strukturen des Schulter-Nackenbereichs und ihre Funktionen
- Betrachtung von Schulter- und Nackenbeschwerden aus östlicher und westlicher Sicht
- Shiatsu-Techniken und Akupressur
- Shiatsu Behandlung für den Schulter Nackenbereich
- Dehnungs- und Entspannungsübungen

Kursziel

Die Teilnehmenden

- kennen die Grundbegriffe der Traditionellen chinesischen Medizin
- kennen wichtige Meridiane und Akupressurpunkte und deren Wirkung im Schulter- und Nackenbereich
- erlernen Grundtechniken der Shiatsu und Akupressur Praxis
- erarbeiten westliche und östliche Ursachen von Beschwerden im Schulter- und Nackenbereich
- können Shiatsu für den Schulter- und Nackenbereich in ihre Praxisarbeit integrieren
- erlernen Übungen zur Entlastung und Entspannung des Schulter- und Nackenbereiches

Dozentin

Christa Hegele-Mack

Kursinfo

Theorie & Praxis 14 Kursstunden I max. 18 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

Fr – Sa, 24. – 25. Januar 2025

9.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr

Schachenallee 29, 5000 Aarau

vdms-asmm-Mitglieder CHF 380.00

Nichtmitglieder CHF 560.00

Mitbringen: Schreibmaterial

Dozentin

Christiane Ritzmann

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden I max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

Montag, 27. Januar 2025

9.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr

Schachenallee 29, 5000 Aarau

vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00

Nichtmitglieder CHF 280.00

Mitbringen: Schreibmaterial

15. Februar 2025

Wie eröffne ich eine Praxis?

Eine Praxisgründung erfordert eine Vielzahl von Themen, die über den therapeutischen Alltag hinausgehen. Bei einer Praxiseröffnung spielen Betriebswirtschaft, Versicherungsfragen, Zielgruppen, Räumlichkeiten, Dienstleistungen, Finanzierung, Marketing etc. eine zentrale Rolle. In diesem Kurs wird einen klaren Ablauf vermittelt, damit erfolgreich in die Selbstständigkeit gestartet werden kann.



Kursinhalt

- Du und deine Idee
- Praxisname, Logo, Corporate Design
- Businessplan
- Finanzplanung
- Praxisangebot definieren
- Dein Zielpublikum
- Gesamte Administration rund um die Praxis
- Datenschutz
- Bewilligungen / Versicherungen
- Standort und Praxisraum
- Infrastruktur der Praxis
- Marketing / Kommunikation
- Social Media
- Wie mache ich mich sichtbar?

Kursziel

Die Teilnehmenden

- Iernen die Grundlagen zur Planung einer Praxiseröffnung (Businessplan)
- wissen, wie eine Finanzierung gemacht werden muss
- können ein Praxisangebot inkl. das entsprechende Zielpublikum definieren
- erhalten Informationen über den Datenschutz
- und Bewilligungen
- wissen auf was geachtet werden muss bei den Praxisräumlichkeiten und Inventar
- offline Marketing
- kennen die Strategien, um sich auf dem

- kennen die notwendigen Versicherungen
- wissen Bescheid über das online und
- Markt sichtbar zu machen

Dozent

Roger Wipfli

Kursinfo

7 Kursstunden | max. 12 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

Montag, 17. Februar 2025

Montag, 03. November 2025

9.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr

Schachenallee 29, 5000 Aarau

s vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00

Nichtmitglieder CHF 280.00

Mitbringen: Schreibmaterial

Theorie & Praxis



Kursinhalt

Grundlage der Anatomie

(SRC anerkannt)

Symptome bei Herzkreislauferkrankungen

der Notfall bei Kindern oder Erwachsenen.

17. Februar 2025 | 03. November 2025

Notfall in der Praxis mit BLS-AED

Im Notfall, insbesondere beim Herzstillstand, zählt

jede Minute. Deshalb ist es wichtig, dass schnell und

korrekt gehandelt wird. Jeder KursTeilnehmende und

und dies ohne Angst, etwas falsch zu machen, sei

- Rechtliche Aspekte
- Korrekte Alarmierung
- Bewusstlosenlagerung
- Ablauf BLS-AED-Schema mit Übungen an einem Trainings-AED
- Wie reagiere ich bei einem Erstickungsnotfall
- Praktische Fallbeispiele

Kursziel

Die Teilnehmenden

- erlangen Sicherheit bei der Eigensicherheit und den notwendigen medizinischen Massnahmen
- erlernen die korrekte Erstbeurteilung einer Notfallsituation
- sind in der Lage, lebensrettende Sofortmassnahmen bei einem Herz-Kreislauf-Notfall anzuwenden
- erlernen den Umgang mit dem AED

Véronique von Arx

Kursinfo

Dozentin

Theorie

7 Kursstunden I max. 30 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

Samstag, 15. Februar 2025

9.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr

Schachenallee 29, 5000 Aarau

vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00

Nichtmitglieder CHF 280.00

Mitbringen: Schreibmaterial, Laptop, falls bereits vorhanden Werbematerial (Flyer, Visitenkarten, Give Aways etc.)

19. Februar 2025

Klangmassage - Hochwirksame Heilkunst für die moderne **Massage-Praxis**

Vibrierende Klangschalen auf den Körper zu legen, ist eine uralte, bewährte Klangheilkunst aus dem Himalaya. Die immer populärer werdende Technik ist nicht nur äusserst wohltuend und sinnlich, sie ist sehr einfach zu erlernen, wirkt überragend innert weniger Minuten bei diversen körperlichen, seelischen und mentalen Verspannungen und lässt sich wunderbar in die moderne Massage-Praxis integrieren.

Kursinhalt

- Herkunft der Klangschalen in der morphologischen und philosophischen Kultur Nepals/Tibets
- Wirkungsweise der Klangmassage auf körperlicher Ebene (atomare und zelluläre Dimension)
- Wirkungsweise auf der emotionalen Ebene (Limbisches System, wässeriger Haushalt des Menschen, Bypass-Effekt)
- Wirkungsweise auf der mentalen Ebene in Bezug auf Beta-, Alpha, Theta- und Delta-Wellen im Gehirn
- Korrektes Handling von Klangschalen und Schläger auf dem Körper
- Konkrete, einfach zu applizierende Behandlungs-Anleitungen bei ausgewählten Indikationen in der modernen Massage-Praxis

Kursziel

Die Teilnehmenden lernen konkrete Klangschalen-Behandlungen und können das Erlernte bei folgenden Indikationen anwenden:

- globale Verspannungen und Stresssymptome zum Zwecke einer allgemeinen Entspannung und Stressreduktion
- Schulter-/Nackenverspannungen, spezifische Rückenschmerzen, Bandscheiben- und Wirbelsäulenprobleme
- Schwangerschaft und Bettlägerigkeit
- Ödeme und Lymphstau
- Arthrose, Apoplex, Obstipation
- Blutdruckregulationen
- Menstruationsbeschwerden
- Anorexie, Bulimie
- Depressionen
- Psychosomatische Beschwerden
- Schlafstörungen

Dozent

Samuel Staffelbach

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Mittwoch, 19, Februar 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial



PFU: Faszienorganisation in tiefen Strukturen

Tiefe fasziale Strukturen, die die Kernspannung des Bewegungsapparats prägen, sind unser Thema. Eigenständiges Anwenden verschiedener faszialer Methoden und Techniken führt zu sicherer Befundung und zur besseren Einschätzung von Spannungsmustern, die in den Faszien gespeichert sind. Es entsteht ein erweitertes Verständnis des Bewegungsapparats über vertiefte Kenntnisse in faszialer Anatomie.



Kursinhalt

- Vernetzte Verwaltung der Körperspannung
- Haltung und Verhalten: Umgang mit dynamischen Vektoren und faszialen Ebenen
- Kompensationsmuster, Ganz-Körper-Diagnostik über Scanning und Screening
- Still-Techniken (indirekt-aktive Techniken) für Hals- und Brustwirbelsäule
- Funktionelle Techniken für tiefe Spannungs-syndrome: Diaphragma und Thorakolumbalfaszie
- Dynamisches Gleichgewicht Midline
- Tensegrity-Techniken für Psoas, Beckenboden, Adduktoren
- Fasziales Unwinding der Kernstabilisatoren

Kursziel

Die Teilnehmenden

- können Faszientherapie zur Unterstüzung der Reorganisation von Patientlnnen nutzen
- erlernen im Kurs klassische osteopathische und fasziale Verfahren mit Betonung auf indirekte Techniken
- verstehen die Differenzierung in welchen Situationen welche Methoden einzusetzen
- verstehen es, Spannungsmuster in ihrer Wirkung auf HWS, Diaphragma, Psoas und Adduktoren in geeignete Ausrichtung zu bringen
- erwerben Behandlungskompetenz bzgl. der Funktion der Faszien im Haltungskontext
- erlernen Herangehensweisen zur gezielten Behandlung von faszialen Dysfunktionen des Rumpfes

Dozentin

Dorothee Bartz

Kursinfo

Theorie & Praxis 26 Kursstunden | max. 20 Teilnehmende

Voraussetzung

- Do So. 20. 23. Februar 2025
- **Solution** Tag 1: 10.00 18.00 Uhr, 1 Std. Mittag
- **Tag 2+3:** 9.00 18.00 Uhr, 1 Std. Mittag
- **S** Tag 4: 9.00 − 12.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 760.00
- Nichtmitglieder CHF 1'120.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

25. Februar 2025

Atmung & Kälte: Wim Hof und Oxygen Advantage

Atem- und Kälte-Training beeinflusst unsere körperliche und mentale Gesundheit rasch und positiv. Auf einfache Weise stärken wir damit unseren mentalen Fokus, unseren Umgang mit Stress, unser Herzkreislaufsystem und unser Immunsystem. Dies wirkt sich positiv aus, u.a. auf unser Nervensystem, auf unseren Schlaf, auf Entzündungen und depressive Zustände.



Kursinhalt

- Die 3 Pfeiler der Wim Hof Methode und ihre Verbindung (Atemtechnik, Kälteexposition, Mindset)
- Wim Hof Atemsession
- Bad im kalten Wasser
- Die 3 Dimensionen der funktionellen Atmung (Biochemie, Biomechanik & Psychophysiologie) nach Oxygen Advantage
- Atemübungen nach Oxygen Advantage

Kursziel

Die Teilnehmenden

- Iernen die Methoden und Übungen kennen und anwenden
- erleben die Wirkung am eigenen Körper
- wissen, wie sie die Übungen auf sichere und nachhaltige Weise kombinieren und in ihren Alltag integrieren können
- erfahren, welche Krankheitsbilder besonders von den Methoden profitieren
- kennen die Kontraindikationen

Mitbringen

- Bequeme Kleider für Atem- und Yogaübungen drinnen: Trainerhosen/Leggings, T-Shirt/Langarmshirt
- Badehose/Bikini
- dem Wetter entsprechende Kleidung für den Weg zum Wasser: Jacke, Mütze, evtl. Regenschutz und Schuhe mit gutem Profil, die dreckig werden dürfen
- Badetuch und evtl. zusätzlich eine Matte/Decke/Tuch zum Draufstehen und Deponieren von Kleidern während und nach dem Baden.
- Flipflops/Crocs oder ähnliche Schuhe zum reinschlüpfen
- Trinkflasche/Thermosflasche
- Decke für Atemübungen

Dozentin

Helena Hefti Wenger

Kursinfo

Theorie

7 Kursstunden | max. 15 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Dienstag, 25. Februar 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 200.00
- Nichtmitglieder CHF 300.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

26. Februar 2025

Tiefe Rückenschmerzen in der **Schwangerschaft**

Zwischen 30 und 80 % aller Schwangeren nehmen tiefe Rückenschmerzen wahr. Ursachen sind lumbale Beschwerden, sacroiliacale Veränderungen und Beschwerden, die nicht muskuloskelettal bedingt sind. Die Zuordnung der Ursachen der Beschwerden vereinfacht therapeutische Ansätze, die Linderungen in hohem Masse versprechen.



Kursinhalt

- Muskuloskelettale Anpassungen während der Schwangerschaft
- Ursachen und Differenzialdiagnostik tiefer Rückenschmerzen in der Schwangerschaft
- Therapeutische Ansätze

Kursziel

Die Teilnehmenden

- kennen die Anpassungen von Wirbelsäule und Beckengelenken während der Schwangerschaft
- kennen Möglichkeit der ätiologischen Differenzierung
- kennen therapeutische Ansätze und können diese Betroffenen vermitteln

ONLINE-KURS

Dozent

Bernhard Reichert

Kursinfo

Online-Kurs

3 Kursstunden | max. 50 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Mittwoch, 26, Februar 2025
- 19.00 22.00 Uhr
- Wo immer Sie möchten, mit Ihrem Computer oder Laptop
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 90.00
- Nichtmitglieder CHF 150.00

Der Online-Kurs wird über das Programm Zoom durchgeführt. Sie erhalten vor Kursbeginn den Zugangslink per E-Mail zugestellt.

Neuro-faszialer Release: Interdisziplinäre Faszientherapie (IFT®)



Noch immer werden Stress und Schmerz in der Therapie als isolierte Probleme betrachtet. Die Biologie zeigt aber einen klaren Zusammenhang auf, welcher sich aus dem Zusammenspiel von myofaszialem System und autonomen Nervensystem ergibt. Die Interaktion beider Systeme ist relevant bei der Behandlung von Stress und Schmerz und spielt bei der nachhaltigen Behandlung chronischer Beschwerden eine tragende Rolle. Die evidenzbasierte interdisziplinäre Faszientherapie (IFT®) greift in dieses System ein.

Kursinhalt

Die Module im Bereich der IFT® legen besonderes Augenmerk auf die Rolle des autonomen Nervensystems und dessen Intervention in der myofaszialen Therapie. Die Teilnehmenden verstehen Stress und Schmerz und deren Zusammenhang zum Faszien- und neurophysiologischen System. Basierend auf jahrzehntelanger Praxiserfahrung sowie Ergebnissen umfangreicher Forschungsarbeit werden evidenzbasierte therapeutische Interventionen vermittelt, die mit und ohne therapeutische Instrumente eingesetzt werden können. Eine Besonderheit in der Behandlung liegt in dem neuartigen Vibro-Shearing-und-Breathing Ansatz.

Kursziel

Die Teilnehmenden

- verstehen die biologische Verbindung von Stress und Schmerz
- verstehen, wie chronische Beschwerden nachhaltig durchbrochen werden können
- kennen manuelle und instrumentelle Behandlungstechniken zur Stress- und Schmerzlösung
- kennen Selbstregulationsstrategien und verstehen deren Bedeutung für die Therapie
- kennen Mess- und Trainingstechniken zum myofaszialen und autonomen Nervensystem
- verstehen die Funktionsweise von Vibro-Shearing und Vibro-Breathing

ONLINE-KURS

Dozent

Christopher-Marc Gordon

Kursinfo

Online-Kurs

3 Kursstunden | max. 50 Teilnehmende Module können einzeln gebucht werden

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Modul 1: Donnerstag, 27. Februar 2025
- **Modul 2:** Freitag, 04. April 2025
- Modul 3: Donnerstag, 05. Juni 2025
- Modul 4: Donnerstag, 26. Juni 2025
- **●** 18.00 21.00 Uhr
- Wo immer Sie möchten, mit Ihrem Computer oder Laptop
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 90.00
- Nichtmitglieder CHF 150.00

Der Online-Kurs wird über das Programm Zoom durchgeführt. Sie erhalten vor Kursbeginn den Zugangslink per E-Mail zugestellt.

Modul 1 | 27. Februar 2025

Das Muskel-Faszien-System richtig verstehen und ansprechen: Wie wir mit Vibro-Shearing-Techniken die myofasziale Therapie auf ein neues Level heben.

- Aufbau, Funktion und Pathologie der «Myofascial» und die Rolle der Gewebe-Salutogenese
- Die Sprachen des Gewebes: Mechanorezeptoren und Triggerpunkte
- Zytokine und Entzündungsprozesse
- Einsatz und Nutzen von Vibro-Shearing in der Therapie und Selbstanwendung

Modul 2 | 04. April 2025

Das autonome Nervensystem in der myofaszialen Therapie: Wie wir akute und chronische Stress- und Schmerzmuster nachhaltig unterbrechen.

- Interaktion von Faszien und Autonomen Nervensystem
- Stressreaktion im Gehirn: die Rolle von Präfrontal-Cortex und Amygdala
- Stress-Schmerz-Kreislauf und Chronifizierungsprozesse
- Vibro-Breathing zur Stimulation des autonomen Nervensystems

Modul 3 | 05. Juni 2025

Der Nervus Vagus als Schlüsselelement in der Stress-und-Schmerztherapie: Wie wir mit regulierter Atmung die Herzratenvariabilität erhöhen und den Nervus Vagus stimulieren.

- Wirkungsbereiche des Vagusnervs
- Vagaltonstimulation und Zytokine
- Wege den Vagusnerv zu stimulieren
- Herzratenvariabilitätstraining und Poweratmung

Modul 4 | 26. Juni 2025

Die evidenzbasierte interdisziplinäre Faszientherapie (IFT®): Wie wissenschaftlich fundierte Therapie- und Selbsthilfe-Praktiken die Stress- und Schmerzbehandlung revolutionieren.

- Besonderheiten der IFT® in Theorie und Praxis
- IFT® als therapeutische Intervention und Selbsthilfe-Programm im Alltag
- Instrumenteneinsatz im Rahmen der IFT®
- Forschung zu Effektivität und Nachhaltigkeit der IFT®





03.-04. März | 06.-07. November 2025

Behandlung von Nacken- und Rückenschmerzen im Kontext der Meridiane

Massagebehandlung und Meridiane. Einige Zusammenhänge für die tägliche Praxis. Wieso gibt es oft wiederkehrende Nacken- und Rückenschmerzen, die nur kurz beeinflussbar sind? Mit dem Behandlungskonzept der Akupunktur Massage nach Radloff erarbeiten wir energetische Lösungen für hartnäckige Rücken- und Nackenbeschwerden. Lassen Sie sich ein, auf eine etwas andere Vorgehensweise.



Kursinhalt

Durch die Denkweise des Systems der Meridiane können Schmerzen ganzheitlich erfasst sowie Ort und Art der Reizsetzungen angepasst werden. Selten wird da behandelt, wo der Schmerz liegt.

In diesem Kurs werden Sie eingeführt in die Meridianlehre und Energetik. Darin suchen wir die Ursache von Schmerzen. Körperliche und energetische Oppositionen bringen Klarheit über den richtigen Behandlungsort. So werden nachhaltige Ansätze zu Nacken- und Rückenschmerzen individuell geübt und aufgezeigt. Der Inhalt deckt sich grösstenteils mit den vergangenen Kursen «Energetische Massage».

Kursziel

- Verständnis für die energetische Wirkung manueller Reize
- Erkennen und Auseinandersetzung mit energetischen Dysbalancen
- Setzen von gezielten manuellen Reizen unter Berücksichtigung des energetischen Zustands des Menschen
- Erweitern der eigenen Behandlungskompetenzen

Dozentin

Claudia Coulin

Kursinfo

Theorie & Praxis 14 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Mo Di, 03. 04. März 2025
- Do Fr. 06. 07. November 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr.
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 380.00
- Nichtmitalieder CHF 560.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

07. März 2025

Ganzheitliche Dermatologie - Mit Haut und Haaren

Die Zahl der Hauterkrankungen hat sich in den letzten Jahrzehnten signifikant erhöht. Auch in den physiotherapeutischen und Massagepraxen werden die TherapeutInnen immer wieder mit Hauterkrankungen konfrontiert, ist doch die Therapie mit der Berührung der Haut verbunden. Die ganzheitliche Sicht und das Wissen zur Entstehung und Behandlung von Hautkrankheiten hilft im Umgang mit diesen besonderen PatientInnen.



Kursinhalt

- Kurze Einführung in den Aufbau und die Funktion der Haut
- Hautkrankheiten von Allergie bis Cellulite aus ganzheitlicher Sicht
- Haut und Seele vom richtigen Umgang mit Hautkrankheiten
- Kontaktallergien
- Ganzheitliche Therapieanregungen und konkrete Rezepturen für die alltägliche Praxis

Kursziel

Die Teilnehmenden

- erarbeiten Rezepte zur Anwendung in der Praxis
- bieten Unterstützung beim Umgang mit Hauterkrankungen in der täglichen Praxis

Dozentin

Kursinfo

Theorie

7 Kursstunden | max. 30 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Freitag, 07. März 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- s vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial



Anita Kraut

Schwangerschaftsbeschwerden therapeutische Übungen

Während der Schwangerschaft leiden viele Frauen unter Beschwerden am Bewegungsapparat. Durch hormonelle Veränderungen, Bewegungsmangel, Wassereinlagerungen usw. können diese in jedem Trimester sehr unterschiedlich sein. Mit therapeutischen Übungen (Yoga-Übungen, Lagerungsoptimierung usw.) können diese Frauen unterstützt werden.



Kursinhalt

- Die häufigsten Beschwerdebilder am Bewegungsapparat während der Schwangerschaft
- Anatomie der betroffenen Gelenke, der Muskulatur und der Nerven
- Physiologische Veränderungen in den drei Trimestern
- Kurzer Input zur Diagnostik
- Therapeutische Übungen für die verschiedenen Beschwerden

Kursziel

- Erarbeiten der Anatomie
- Kenntnis der Beschwerdebilder am Bewegungsapparat in der Schwangerschaft
- Trimester kennen und verstehen
- Therapeutische Übungen selbst durchführen und instruieren können

08. März 2025

Unsere Sinne – das Tor zur Welt

Über unsere Sinne erfahren wir unsere Umwelt. orientieren uns in ihr, nehmen Eindrücke auf, verarbeiten sie und reagieren darauf seelisch wie körperlich.



Kursinhalt

Die Welt der Sinne und ihre Betrachtung auf physischer, seelischer und sozialer Ebene begeistert immer aufs Neue. Die Besonderheiten in Anatomie und Physiologie lassen uns staunen, und die entsprechenden Signaturen aus dem Tier- und Pflanzenreich bilden einen Bogen zur wirkungsvollen naturheilkundlichen Therapie der kranken Sinne.

Sehen, riechen, hören, schmecken und tasten – unsere fünf Sinne sind das Tor zur Welt.

Ganzheitliche Therapieansätze unterstützen die Sinne bei Erkrankungen und stärken sie bis ins hohe Alter. Alle Rezepturen sind sofort in der täglichen Praxis anwendbar.

Kursziel

Die Teilnehmenden wissen über die Erkrankungen der Sinne und ihre ganzheitlichen Therapieansätze.

Dozentin

Jennifer Tschopp-Gull

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden | max. 20 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Samstag, 08. März 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- s vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

Dozentin

Anita Kraut

Kursinfo

Theorie

7 Kursstunden | max. 30 Teilnehmende

Voraussetzung

Interessierte Fachpersonen und Laien

- Samstag, 08. März 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- mitbringen: Schreibmaterial

Auswirkungen von Trauma auf den Körper und dessen Heilung

Jedes Trauma – ob psychisch oder körperlich erworben – zeigt sich immer in Psyche und Körper. Wir tauschen aus und lernen, woran Trauma in der Therapie (psychisch) sowie der Massage (körperlich) erkannt wird und beschäftigen uns mit Möglichkeiten der Heilung auf psychischer und körperlicher Ebene. Angelehnt an die Kompetenzfelder der Teilnehmenden werden neue Therapiemethoden vermittelt.



Kursinhalt

- Trauma auf Grundlage der Polyvagaltheorie (Stephen Porges)
- Sehen (Therapie) und Erspüren (Massage) von Trauma-Hintergründen bei KlientInnen
- Was retraumatisiert? Was verhindert oder begünstigt Traumaheilung?
- Erfahrungsaustausch und Integration in die bisherige Arbeit der Teilnehmenden
- TRE (Tension & Trauma Releasing Exercises) als Körpertraumatherapieverfahren kennenlernen

Kursziel

Die Teilnehmenden

- verstehen, wie Traumata entstehen und wie sie sich in Körper und Psyche zeigen
- verknüpfen von eigener Erfahrungen und intuitivem Gespür mit der Polyvagaltheorie, um ein Trauma der Patientln in Körper und Psyche zu erkennen
- Iernen, was im Umgang mit traumatisierten PatientInnen zu beachten ist: Was gilt es zu vermeiden? Wie kann ich einen Patientln aus einem Traumasog zurückholen? Wie kann ich einen Patientln bei der Traumaheilung unter bewusstem Einsatz meiner bisherigen Kompetenzen unterstützen?
- erlernen das Körpertherapieverfahren TRE (Tension & Trauma Releasing Exercises) als zusätzliche Unterstützung der Traumaheilung

Dozentin

Sophie Nebeling

Kursinfo

Theorie

7 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Dienstag, 11. März 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, Bequeme Kleidung, Isomatte

13. März 2025

Mittels Lagerung und Gewebetechniken zur Atemvertiefung

Myofasziale Verspannungen beeinflussen das Atemmuster: die Atembewegungen sind meist eingeschränkt, die Atemfrequenz steigt, die Atemarbeit ist erhöht. Öfters ist eine Fehlatmung zu beobachten, dies belastet den Körper. Die Wahl der Ausgangsstellung beeinflusst die Atmung, Eine atemerleichternde Stellung in Kombination mit Gewebetechniken führt zur Atemberuhigung und Atemvertiefung.



Kursinhalt

- Auswirkung der Ausgangsstellung (Sitz, Rückenlage, Seitenlage) auf die Belüftung und Durchblutung der Lunge. Erklärung am Modell (Input)
- Das Prinzip der atemerleichternden Stellungen: Gewichtsabgabe, Einsatz der Atemhilfsmuskulatur, Einnehmen einer Inspirationsstellung (Input und Praxis)
- Das reaktive Atmen nach S. Klein-Vogelbach (Input und Praxis)
- Gewebetechniken zum Herabsetzen von Widerständen am Brustkorb (Praxis)
- Selbsterfahrung Atemnot und Einsatz von atemerleichternden Stellungen und Packgriffen
- Abhebeprobe nach Scharschuch und Haase

Kursziel

Die Teilnehmenden

- wählen bewusst eine Ausgangsstellung zur Unterstützung der Atmung
- instruieren eine atemerleichternde Stellung
- lösen reaktiv eine Atemvertiefung aus
- wenden Gewebetechniken zur Lockerung von Faszien und Muskulatur in einer adäguaten Ausgangsstellung an
- leiten über einfache Massnahmen eine Entspannung ein

Dozent

Phillipe Merz

Kursinfo

Theorie & Praxis

7 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

- Donnerstag, 13. März 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, 2 Badetücher pro Person (Arbeit in Seitenlage mit freiem Rücken)

Systemische Enzymtherapie

Die systemische Enzymtherapie ist ein wissenschaftlich belegtes Therapieverfahren, das auf der oralen Gabe pflanzlicher und tierischer Enzyme beruht. Die Bezeichnung «systemisch» bedeutet, dass die Enzyme insbesondere im Blut und im Gewebe wirken. Die Hauptindikationen liegen bei entzündungsbedingten Beschwerden, wie Schmerzen, Schwellungen oder Bewegungseinschränkungen.



Kursinhalt

- Definition der systemischen Enzymtherapie
- Physiologie und Funktion der verwendeten pflanzlichen und tierischen Enzyme
- Vorstellung der auf dem Markt vorhandenen Präparate und deren Unterschiede
- Indikationen und Kontraindikationen der systemischen Enzymtherapie
- Therapeutische Fallbeispiele

Kursziel

Die Teilnehmenden

- kennen und verstehen die Abläufe und Ansätze der systemischen Enzymtherapie
- kennen die Wirkung der verschiedenen Enzyme und die verschiedenen auf dem Markt vorhandenen Produkte und deren wissenschaftliche Datenlage vor allem, was aktuelle Studien angeht
- sind sie in der Lage, Indikationen und Kontraindikationen für die systemische Enzymtherapie einschätzen zu können
- können individuelle Therapieempfehlungen für den Einsatz von Enzymen geben

18. März 2025

Darmalarm - Der Darm und seine Gesundheit

Ein kranker Darm, der meist eine gestörte Darmflora aufweist, kann wichtige Nährstoffe nicht aufnehmen. Der Darm ist ein Wunderwerk der Biologie und für weit mehr zuständig als das Ausleiten und Säubern des Körpers via Stuhlgang. Die Ernährung – und damit auch die Gesundheit unserer Körperzellen – hängen von unserem Darm ab. Direkte Zusammenhänge zwischen Darmflora und Immunsystem, Endokrinologie und Psyche sind klar bestätigt.



Kursinhalt

- Zusammenhänge zwischen Darm und Immunsystem
- Aufbau der Darmflora und ihre Funktionen
- Was eine gute Verdauung braucht
- · Laktoseintoleranz und Glutenunverträglichkeit
- Folgen von Stress und falscher Ernährung auf den Darm
- Darmkrankheiten
- Zusammenhänge zwischen Darm- und Gelenkbeschwerden
- Zusammenhänge zwischen Gehirn und Darm

Kursziel

Die Teilnehmenden

- können sich gut und gesund ernähren
- wissen, was ihr Darm braucht und was er nicht braucht

Dozent

Dr. Simon Feldhaus

Kursinfo

Theorie

7 Kursstunden I max. 30 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Montag, 17. März 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

Dozentin

Pascale Barmet

Kursinfo

Theorie

7 Kursstunden I max. 30 Teilnehmende

Voraussetzung

- Dienstag, 18. März 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

Das Streben nach Schönheit - ein Frauenseminar

Ein negativer Umgang mit dem eigenen Äusseren scheint bei allen Frauen der Welt tief verwurzelt zu sein. Ebenso das Bestreben, dem gesellschaftlichen Schönheitsideal möglichst nahe zu kommen. Wer nicht dem geltenden Ideal entspricht, kann unter psychischen Problemen, Körperunzufriedenheit oder einer generellen Lebensunzufriedenheit leiden.



Kursinhalt

In der Auseinandersetzung mit dem Thema Schönheitsideal, Körpererleben und Ernährung können wir Menschen vom Druck der ewigen Jugend entlasten und zu einer neuen, inneren Freiheit verhelfen. Frauen, deren Schönheitsideale näher an der Lebenswirklichkeit liegen, erleben ein höheres Schönheitsempfinden und Wertschätzung gegenüber sich selbst. Nebst spannenden Methoden für die Beratungspraxis sorgt der intensive Selbsterfahrungsteil für ein erlebnisreiches Seminar.

Kursziel

Die Teilnehmenden

- werden eingeladen auf eine ganz intime Weise über das Thema Schönheit zu reflektieren
- erkennen den Zusammenhang zwischen Selbstvertrauen und Schönheit / Ausstrahlung
- können mit Klientinnen offen über das Thema Schönheit/Sorgen um Figur und Aussehen sprechen

Dozentin

Jsabella Zädow

Kursinfo

Theorie

7 Kursstunden | max. 30 Teilnehmende Teilnahme ausschliesslich für Frauen

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Mittwoch, 19, März 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Die Teilnehmerinnen erhalten 1 Woche vor Seminar eine Einladungsmail der Kursleiterin mit spezifischen Vorbereitungsaufgaben.

27. März 2025

Ganzheitliche Ausleitung mit natürlicher Hilfe

Die Heilpraktikerin Christine Baumann zeigt in diesem Seminar, wie zentral Entgiftung und Ausleitung in der naturheilkundlichen Praxis funktioniert. Die Anwendung von Ceres-Tinkturen wird grundlegend erklärt. Ihre Einbettung in ein ganzheitliches Therapiekonzept wird erläutert. Auch andere Behandlungsoptionen zur Unterstützung der Ausleitungsorgane werden dargestellt.



Kursinhalt

Entgiftung und Ausleitung gehören zu den Grundlagen zur Erhaltung der Gesundheit. Ist der Organismus belastet, entwickeln sich Stoffwechselblockaden und die Reaktionsfähigkeit des Körpers ist gestört. Mit Helfern aus der Pflanzenwelt, wie beispielsweise den Ceres-Urtinkturen kann die Regulation der Entgiftungsprozesse ganzheitlich angestossen werden. Im Seminar werden passende Heilpflanzen besprochen und praktische Tipps gegeben, welche ergänzenden Massnahmen während einer Ausleitungskur hilfreich sind, bzw. wie entsprechende Massnahmen gut in den Alltag integriert werden können.

Kursziel

Die Teilnehmenden

- erhalten Einblick in die wesensgemässe Auswahl von Heilpflanzen
- Iernen die wichtigsten Entgiftungssysteme Leber / Galle, Niere / Blase Blut / Lymphe, Milz / Pankreas. Darm näher kennen
- erhalten Tipps für Schwermetallausleitung und bei toxischen Belastungen
- erfahren die besondere Qualität von Ceres-Arzneimitteln und deren tiefe Dosierung
- lernen Ausleitungskonzepte aus den Bereichen der Pflanzenheilkunde. Ernährungstherapie und orthomolekularen Medizin kennen
- erhalten Gelegenheit für Fallbesprechungen und das Erstellen individueller Therapiekonzepte; gerne auch für Fälle von Teilnehmenden

Dozentin

Christine Baumann

Kursinfo

Theorie

7 Kursstunden | max. 30 Teilnehmende

Voraussetzung

- Donnerstag, 27. März 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, ggf. Fallbeschreibungen aus der Praxis

01. April 2025

Hochsensibilität für Fachpersonen

Die Hochsensibilität birgt ein wunderbares Potenzial an Feinsinnigkeit, Empathie, Begeisterungs- und Analysefähigkeit. Doch leider erleben immer mehr Hochsensible diese Fülle der schönen, bunten Welt als Überflutung, die entsprechende Krankheitssymptome nach sich zieht.



Kursinhalt

- Refresher Nervensystem und Traumahintergrund hochsensibler Personen
- Herausforderungen hochsensibler Menschen und daraus resultierendes Unterstützungsbedürfnis
- Reflexion, welche Angebote bereits für Hochsensible hilfreich sind bzw. wie diese verändert/ausgeschrieben werden sollten, um Hochsensible anzusprechen
- TRE (Tension und Trauma Releasing Exercices) als Körpertherapie kennenlernen
- Emotionsfokussierte Gesprächsführung
- Ego-States- bzw. Teile-Arbeit

Kursziel

Die Teilnehmenden lernen Hochsensible als potenzielle Zielgruppe genauer kennen und reflektieren, mit welchen bisherigen Angeboten in ihrer Praxis sie Hochsensible gezielt unterstützen können.

Darüber hinaus erlernen sie TRE (Tension und Trauma Releasing Exercices) als zusätzliche Körpertherapie-Methode, Emotionsfokussierte Gesprächsführung und Ego-States/Teile-Arbeit als gesprächsund gestaltungstherapeutische Elemente kennen, um Einblicke zu erhalten, wie das eigene Angebotsspektrum erweitert werden kann.

Dozentin

Sophie Nebeling

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden I max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Dienstag, 01. April 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- s vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, Isomatte

02. April | 06. November 2025

Einführung in die Craniosacral-Selbstbehandlung

Die Craniosacral-Selbstbehandlung wurde in den 1990-er-Jahren vom Kursleiter entwickelt. Sie fördert das Körperbewusstsein und die Selbstwirksamkeit der Patientinnen und Patienten. Die Selbsthilfeübungen für TherapeutInnen und PatientInnen sind ideal für den Alltag sowie zwischen und nach der Therapie.



Kursinhalt

Diese Weiterbildung vermittelt einige Wahrnehmungsübungen sowie die sanfte Entspannung des Bewegungsapparates und des Craniosacral-Systems. Einige Übungen unterstützen die Vagusnerv-Balance, den «Entspannungs- und Selbstheilungsnerv». Die Craniosacral-Selbstbehandlungen harmonisieren das autonome und das zentrale Nervensystem. Dies stärkt die Selbstregulation, insbesondere das Immunsystem, hebt unser Wohlbefinden und unterstützt die Heilung von innen.

Die Übungen lassen sich individuell zusammengestellt, sitzend oder liegend ausführen und dauern wahlweise etwa 2 bis 20 Minuten.

Kursziel

Die Teilnehmenden

- lernen einfache Wahrnehmungsübungen, um sich zu erden und zu zentrieren
- differenzieren Berührungsqualitäten und stimmen sich auf die halt- und raumgebende Berührung ein
- wenden das sanfte Fasziengleiten zum Entspannen von Bindegewebe an
- erkunden und entspannen den Hals-Nacken-Bereich, den Hirnschädel und das Gesicht
- wenden Selbstbehandlungen für sich an, als aktive Entspannungshilfe und Gesundheitsvorsorge
- wählen für ihre Patientlnnen geeignete Wahrnehmungs- und Selbsthilfeübungen aus und vermitteln diese

ONLINE-KURS

Dozent

Daniel Agustoni

Kursinfo

Online-Kurs

3 Kursstunden | max. 50 Teilnehmende Material: 2 Jonglierbälle oder 2 weiche Tennisbälle und eine Socke

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Mittwoch, 02. April 2025
- Donnerstag, 06. November 2025
- 9.00 12.00 Uhr
- Wo immer Sie möchten, mit Ihrem Computer oder Laptop
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 90.00
- S Nichtmitglieder CHF 150.00

Der Online-Kurs wird über das Programm Zoom durchgeführt. Sie erhalten vor Kursbeginn den Zugangslink per E-Mail zugestellt.

07. April 2025

Depression - welche natürlichen Methoden helfen?

Depressionen sind in den letzten Jahrzehnten massiv angestiegen und stellen heute eine Volkskrankheit dar. Dieses Seminar beleuchtet die wichtigsten Grundlagen zu Depressionen. Es soll aufgezeigt werden, was wir selbst mit Ernährung und ggf. der Zufuhr «antidepressiver Nährstoffe» tun können. Auch nichtmedikamentöse Massnahmen der physikalischen Therapie haben ihren Nutzen unter Beweis gestellt.



Kursinhalt

- Wie häufig sind eigentlich Depressionen?
- Was bringen Antidepressiva tatsächlich?
- Mit welchen Nebenwirkungen ist zu rechnen?
- Warum ist es so wichtig, etwas gegen «stille Entzündungen» zu tun?
- Omega-3 evidenzbasiert Therapie bei Depression!
- Wie wirkt Omega-3 bei Depressionen?
- CBD (Cannabinoide) als Antidepressiva
- Vitamin D das «Sonnenhormon» als Antidepressivum
- Auch Zink schützt vor Depression
- Wie kommen wir an unser «Glückshormon» Serotonin?

- Auch Eisen und B-Vitamine sind wichtig
- Welche Rolle spielt Bewegung?
- Licht verscheucht schlechte Stimmung
- Wenn gar nichts mehr hilft, macht man einen Schlafentzug

Kursziel

In diesem Kurs werden viele praktische Tipps gegeben und stets konkret «Ross und Reiter» genannt. Das Ganze wird so unterhaltsam dargestellt, dass das Seminar selbst hoffentlich antidepressiv wirkt.

ONLINE-KURS

Dozent

Dr. med. Volker Schmiedel

Kursinfo

Online-Kurs

3 Kursstunden | max. 50 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Montag, 07. April 2025
- 19.00 22.00 Uhr
- Wo immer Sie möchten, mit Ihrem Computer oder Laptop
- s vdms-asmm-Mitglieder CHF 90.00
- Nichtmitglieder CHF 150.00

Der Online-Kurs wird über das Programm Zoom durchgeführt. Sie erhalten vor Kursbeginn den Zugangslink per E-Mail zugestellt.

10. April 2025

SI - Strukturelle Integration Rolfing® Einführungskurs

Strukturelle Integration Rolfing®, ist eine Therapieform, bei der die Wirkung der Schwerkraft und die Spannung der Faszien im Zentrum stehen. SI Rolfing besteht einerseits aus der direkten manuellen Arbeit am Gewebe und andererseits aus einer Schulung der Bewegung und Bewegungswahrnehmung sowie der in Bezugssetzung der Veränderungen im psychobiologischen Bereich. Quelle: Apamed Jona



Kursinhalt

- Philosophie und Prinzipien von SI Rolfina®
- Einblicke in die Ganzheitlichkeit der Faszien
- Aufbau der 10er-Serie SI Rolfing
- Bodyreading
- Manuelle Techniken
- Arbeiten im Gehen, Stehen, Sitzen und Liegen
- Behandlungstechniken werden gezeigt und geübt

Kursziel

Die Teilnehmenden

- verstehen das Prinzip der 10er-Serie bei SI Rolfing®
- erlernen die Techniken und Touch in diversen Situationen
- erfahren einen Zugang zu diversen Behandlungsabläufen
- lernen, wie wir die Schwerkraft integrieren können
- erhalten einen schnelleren Fokus beim Bodyreading

Dozent

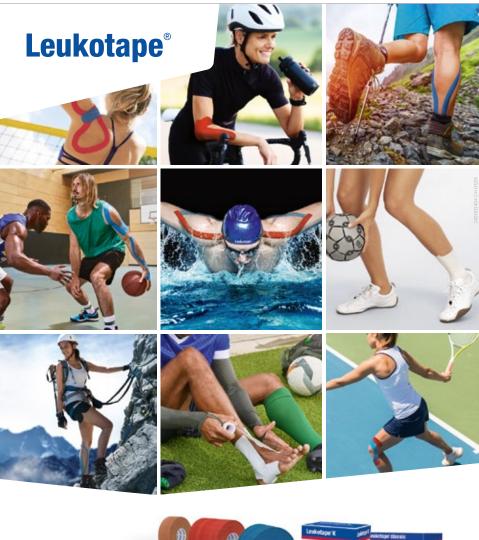
Dieter Artho

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden I max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

- Donnerstag, 10. April 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial





LEUKOTAPE®

DIE MARKE, DER PROFI- UND HOBBYSPORTLER VERTRAUEN



15. April 2025

Gitter-Taping

Das Gitter-Taping ist eine einfache und effektvolle Behandlungsform, die überall im Alltag eingesetzt werden kann. Das Gitter- Taping ist als Einzelanwendung oder mit anderen Therapien wirksam und gut mit dem elastischen Tapen zu kombinieren. Dank seiner hervorragenden Verträglichkeit kann es auch in der Pädiatrie und Geriatrie eingesetzt werden.



Kursinhalt

- Grundgedanken des Gitter-Tapings
- Materialkunde
- Anlage der Gittertapes und Kombinationsmöglichkeiten mit anderen Therapien
- Anwendungsbeispiele aus der Praxis für die Praxis

Kursziel

Die Teilnehmenden

- kennen die Wirkprinzipien des Gitter-Tapings
- entscheiden über Anlage aus Sicht der westlichen und/oder östlichen Sichtweise
- kennen Anwendungsmöglichkeiten und Grenzen des Gitter-Tapings
- setzen das Gitter-Taping in der Praxis ein

Dozentin

Christiane Ritzmann

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden | max. 20 Teilnehmende Material ist im Kurspreis inbegriffen

Voraussetzung

- Dienstag, 15. April 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 205.00
- Nichtmitglieder CHF 295.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

06. Mai 2025

Versicherungen und Vorsorge bei Selbständigen

Das Schweizer Sozialversicherungssystem bietet einen umfangreichen Schutz bei diversen Risiken wie Alter, Invalidität und Tod. Doch nicht alle Personen werden von den einzelnen Sozialversicherungen automatisch erfasst. Insbesondere Selbständige müssen einige Punkte beachten, um allfällige Deckungslücken für sich und ihre Angehörigen zu vermeiden.





Kursinhalt

- Aufbau des Dreisäulen-Konzept in der Schweiz
- Wo bin ich obligatorisch versichert und mit welchen Leistungen kann ich rechnen?
- Auswirkungen der Reformen im Sozialversicherungsbereich
- Was muss ich beachten bei den Versicherungen, wenn ich mich Selbständig mache?
- Wie kann ich meine Altersvorsorge aufund ausbauen?
- Anstellung Mitarbeitende welche Versicherungen müssen oder sollen abgeschlossen werden?
- Welche Versicherungen benötige ich sonst noch im beruflichen und privaten Bereich?

Kursziel

Die Teilnehmenden

- kennen das Dreisäulen-Konzept der Schweiz
- wissen, welche Leistungen die staatlichen Sozialversicherungen erbringen
- lernen die unterschiedliche Versicherungssituation von Angestellten vs. Selbständigerwerbende
- wissen, welche Stellen für die Durchführung der entsprechen Sozialversicherung zuständig sind
- können sich selber ein Bild ihrer aktuellen Vorsorgesituation machen
- · kennen ihre Möglichkeiten im Bereich der Altersvorsorge
- sind in der Lage, ihre Risikosituation in den weiteren Versicherungsbereichen (wie z. B. Sach- und Haftpflicht) zu beurteilen

Dozent

Pascal Huber

Kursinfo

Theorie

4 Kursstunden I max. 30 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Dienstag, 06. Mai 2025
- 9.00 13.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 100.00
- Nichtmitglieder CHF 200.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

11. Mai 2025

Ätherische Öle therapeutisch nutzen

Ätherische Öle haben viele Anwendungsmöglichkeiten bei Krankheitsbildern, die wir in der Praxis oft antreffen. Unter anderem wirken sie muskelentspannend, durchblutungsfördernd, entzündungshemmend und desinfizierend. Mischungen für den Alltag können bei vielen Beschwerden gute Helfer und somit für unsere Patient-Innen eine wertvolle Unterstützung sein.



Kursinhalt

- Was sind ätherische Öle?
- Wie werden sie gewonnen?
- Wie erkennt man die Qualität ätherischer Öle?
- Wirkungsweise und Anwendungsmöglichkeiten (Dos and Don'ts)
- Wichtige Öle im Fokus
- Anwendungsvorschläge für den emotionalen Ausgleich
- Anwendungsvorschläge für die Körpertherapie
- Öle mischen theoretisch und praktisch
- Rezepte für die Alltagshelfer besprechen

Kursziel

Die Teilnehmenden

- wissen, was ätherische Öle sind und wie sie gewonnen werden
- wissen, auf was sie achten müssen, um ein qualitativ qutes Öl zu erkennen
- kennen die Wirkungsweisen und Anwendungsmöglichkeiten sowie wichtige ätherische Öle
- kennen die Kontraindikationen und «Spielregeln» wenn man mit ätherischen Ölen arbeitet
- wissen, wie sie die Öle in ihren Praxisalltag integrieren und so ihren Patientlnnen einen Mehrwert geben können
- kennen die gesetzlichen und rechtlichen Vorgaben
- wissen, worauf sie beim Mischen der Öle achten müssen und können selber kleine Helfer für den Alltag herstellen

Dozentin

Martina von Moos

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende Material ist im Kurspreis inbegriffen

Voraussetzung

- Sonntag, 11. Mai 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 215.00
- Nichtmitglieder CHF 305.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

13. Mai 2025

Essstörungen - wenn Nahrungsaufnahme zum Stress wird

Essstörungen, wie Anorexia/Bulimia nervosa, sind durch eine krankhafte Beschäftigung mit der Ernährung und ein auffälliges Essverhalten gekennzeichnet. Es gibt aber auch atypische Essstörungen. Leben Pommes- und Pizza-Esser weniger gesund als Menschen, die sich von Bio-Lebensmitteln ernähren? Durch eine starke, positive Haltung gegenüber dem eigenen Körper können wir immun gegen schädigende und kontraproduktive Diät- und Ernährungstrends werden.



Kursinhalt

- Ganzheitliche Ernährungsprinzipien bei Unter- und Übergewicht
- Welche Gesundheitsgefahren gehen wirklich von Unter- und Übergewicht aus?
- Welchen Einfluss hat die Ernährung, Bewegung und Stress tatsächlich auf die Gewichtsregulation?
- Wie sieht mein eigenes, gesundes Körpergewicht in Wirklichkeit aus?
- Erläuterung aktueller Erkenntnisse aus Motivationspsychologie und Hirn-
- Viele weitere einfache Alltagstipps

Kursziel

Die Teilnehmenden

- haben einen Überblick über die verschiedenen Formen der Essstörungen
- geben praxisorientierte Ernährungsempfehlungen bei Essstörungen
- können ihre Ernährung nach den Prinzipien der ganzheitlichen Ernährungslehre einfach umstellen und weiterempfehlen

Dozentin

Pascale Barmet

Kursinfo

Theorie

7 Kursstunden I max. 30 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Dienstag, 13. Mai 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr.
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

15. Mai 2025

Obere Extremität und Rumpf: Massage und Bewegung kombinieren

Die Kombination von Massage und Bewegung wird als «mobilisierende Massage» bezeichnet. Die Muskulatur erfährt dadurch eine Annäherung und Verlängerung. Die Bewegung generiert propriozeptive Informationen, die zentral verarbeitet werden. Die Antwort von zentral nach peripher ist eine spürbare Lockerung des Gewebes und der Muskulatur, Gezielte Auto-Mobilisationen sichern das Ergebnis.



Kursinhalt

- Prinzip der «mobilisierenden Massage» in Seitenlage am Beispiel des Schultergürtels (Input und Praxis)
- Die wichtigste Übung bei einem Impingement des Humeruskopfes (Input und Praxis)
- Exterozeptives Korrektur-Tape als einfache Anlage.
- «Mobilisierende Massage» aus Seitenlage am Beispiel der Wirbelsäule (Input und Praxis)
- 3 wichtige Übungen bei Beschwerden in Brustwirbelsäule, Schultergürtel und Halswirbelsäule (Input und Praxis)
- Zusammenhang zwischen Gelenkstellung, Muskeltonus und Dynamik der neuralen Strukturen am Beispiel des Unterarms und der Hand

Kursziel

Die Teilnehmenden

- wählen bewusst eine Entlastungsstellung
- achten auf eine adäquate Lagerung
- kombinieren Massagegriffe und Bewegung
- instruieren Übungen als Auto-Mobilisationen
- beeinflussen die Neurodynamik

Dozent

Phillipe Merz

Kursinfo

Theorie & Praxis

7 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende Material ist im Kurspreis inbegriffen

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Donnerstag, 15. Mai 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 200.00
- Nichtmitglieder CHF 300.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, 2 Badetücher pro Person (Arbeit in Seitenlage mit freiem Rücken)

Weiterer Mobilisations-Kurs S. 125

Taktile Atemarbeit - die Kunst der atemwirksamen Berührung

In der Atembehandlung bekräftigen, unterstützen, entwickeln die Therapierenden die natürlichen Atemfähigkeiten der PatientInnen. Der Atem wird zentriert. dynamisiert, geweitet, sodass er als Quelle von Körperbewusstsein und Lebensfreude erfahren werden kann. Die Atemtherapie erfasst den Menschen in seinem ganzen Wesen und seinem psycho-sozialen Dasein.



Kursinhalt

- Einführung in das Thema der Atemtherapie
- Atemarbeit als Ergänzung zur medizinischen Massage und anderen taktilen Methoden
- Berühren heisst Begegnen: das Begegnungsangebot und die Berührungsantwort
- Praktische Arbeit: die Modulation des einatmen und ausatmen
- Begleitende Elemente der Atemtherapie: Bewegungs-, Haltungs- und Atemübungen

Kursziel

Die Teilnehmenden

- erhalten einen Einblick in die Grundlagen der Atemtherapie
- erhalten Ansätze, wie Atemarbeit einfach und wirksam in ihre eigene Methode integriert werden kann
- lernen die Grundlagen der Modulation von Ein- und Ausatmen kennen
- erkennen die Wichtigkeit der verbalen Begleitung in der Atemarbeit
- Iernen einfache Atemübungen zur Selbstfürsorge kennen

Dozentin

Petra Schneider

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden | max. 18 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Freitag, 16. Mai 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

19. Mai 2025

Silent inflammation - Anwendung in der naturheilkundlichen Praxis

Die Entzündung ist eine gesunde Reaktion des Körpers. Problematisch ist eine Chronifizierung. Dann können ablaufenden Prozesse Organe schädigen und werden zum Nährboden für zum Teil schwere Folgeerkrankungen. Sogenannten stillen Entzündungen laufen ohne direkte Symptome ab und werden somit in der Regel nicht bemerkt. Hier gilt es umso mehr die zugrundeliegenden Ursachen zu suchen und zu behandeln.



Kursinhalt

Der Kurs richtet sich an alle, die mehr über die Zusammenhänge einer stillen Entzündung lernen möchten, um die Symptomkomplexe unserer PatientInnen in einem neuen Licht zu sehen.

- Diagnostische Möglichkeiten und daraus abgeleitete Therapieoptionen
- Grundsätze und Zusammenhänge einer silent inflammation
- Ursachen und Folge heimlicher Entzündungen im Körper
- Vorgehen zur Diagnostik
- Individuelle Therapiekonzepte
- Vorbeugende Massnahmen und Therapiemöglichkeiten
- Anwendungsmöglichkeiten von Pflanzen und Mikronährstoffen

Kursziel

Die Teilnehmenden

- verstehen, wie eine silent inflammation entstehen kann
- können im Anschluss eine Labordiagnostik verstehen bzw. wissen, welche Diagnostik sinnvoll ist
- bringen eigene Erfahrungen ein, bei bisher unklarer Symptomatik
- erhalten eine sehr gute Anleitung für die Erarbeitung einer Therapie
- erfahren die Möglichkeiten und Grenzen einer rein naturheilkundlichen Therapie
- mit Pflanzen und auch der Ernährung sowie der orthomolekularen Medizin

Dozent

Dr. Simon Feldhaus

Kursinfo

Theorie

7 Kursstunden I max. 30 Teilnehmende

Voraussetzung

- Montag, 19. Mai 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial



04. Juni | 10. Dezember 2025

Unfallprävention im Kleinbetrieb und Ergonomie PRAXIS-nah

Unfallprävention: Unfälle geschehen nicht einfach. Unfälle haben immer eine oder mehrere Ursachen. Die gute Nachricht: Viele Unfallursachen können wir beeinflussen. Ergonomie: In unserer praxisorientierten Schulung lernen Sie die Grundlagen der Bildschirmergonomie sowie Techniken zum sicheren Heben und Tragen von Lasten. Erfahren Sie auch, wie Sie diese Kenntnisse weitergeben können.



Kursinhalt

Unfallprävention

- Unfallursachen und -folgen
- Eigenes Verhalten und Risikoeinschätzung
- Persönliche Ziele und Massnahmen
- Unfallprävention in Kleinunternehmen: Einfache Massnahmen mit grosser Wirkung

Ergonomie

- Grundlagen der Ergonomie für den Praxisalltag
- Übungen zur Prävention von muskuloskelettalen Beschwerden
- Techniken zum sicheren Heben und Tragen von Lasten
- Gesundheitsfördernde Massnahmen Für beide Weiterbildungsteile
- Hinweise für die Umsetzung in der Praxis für sich und ihr Team
- Wertvolle Tipps für PatientInnen

Kursziel

Die Teilnehmenden

- verstehen die Ursachen von Unfällen. können deren Folgen für sich und andere abschätzen, reflektieren ihr persönliches Verhalten und können so Unfällen aktiv vorbeugen
- kennen ergonomische Grundlagen und können diese betreffend Arbeitsplatzgestaltung und persönlichem Verhalten körperschonend und gesundheitsfördernd anwenden
- bekommen Antworten auf individuelle Fragen
- erhalten Infomaterial zum Selbststudium oder zur Abgabe an Mitarbeitende und PatientInnen

Dozierende

Martin Zurbriggen | Esther Bühlmann

Kursinfo

Theorie

7 Kursstunden | max. 14 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Mittwoch, 04, Juni 2025
- Mittwoch. 10. Dezember 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 205.00
- Nichtmitglieder CHF 295.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, Fragen und Erfahrungen zum Thema, Mobiltelefon für Kursauswertung

13. Juni 2025

Schnarchen - Risikofaktoren. Ursachen und Lösungen

Schnarchen ist laut und oft fühlt man sich am Morgen nicht erholt. Man ist möglicherweise tagsüber unkonzentrierter, erschöpft, leidet an Kopf-, Nacken- oder Kieferbeschwerden. Auch als PartnerIn erfährt man durch die Dauerbeschallung viele Weckreaktionen, was die Schlafqualität erheblich mindert.



Kursinhalt

Während des Schlafs können die Atemwegsmuskulatur und die Zunge schlaff werden und ihre Spannung verlieren. Dadurch entsteht eine Verengung der oberen Atemwege. In diesem Kurs erfahren Sie die verschiedenen Ursachen des Schnarchens und lernen die vielen Vorteile der Nasenatmung und der idealen Zungenruhelage kennen. Ein wichtiger Punkt bei der Anfälligkeit für Schnarchen ist die Kieferentwicklung im Wachstum und die daraus resultierenden Platzverhältnisse für die Atemwege.

Kursziel

Der Kurs eignet sich für Therapierende aller Art, Logopädlnnen, MitarbeiterInnen von Zahnarztpraxen, sowie für alle, die selbst vom Schnarchen betroffen sind oder zur unterstützenden Begleitung von Kindern. Sie lernen, woran Sie erkennen können, ob die gesundheitlichen Probleme Ihrer Patient-Innen ihren Ursprung allenfalls in nächtlichen Atemproblemen haben und wie die Atemwege am besten unterstützt und offengehalten werden können.

Dozentin

Silvia Seward

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

- Freitag, 13. Juni 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

14. Juni 2025

Neuroperformance / Neuroathletik (Grundkurs)

Ist ein hochmodernes Neuro-Trainingskonzept der bewegungssteuernden Systeme, welches Personen hilft, ihre Gesundheit zu verbessern. Schmerzen zu lindern oder ihre sportliche Leistung zu maximieren. Die Kursteilnehmenden erhalten ein neurozentriertes, Neuroathletik-Tool in puncto Prävention, Rehabilitation und Training.



Kursinhalt

- Mobility Training & Performance Aspekte
- Cortex und seine Areale
- Das vestibuläre System
- Das visuelle System
- Das propriozeptives System
- Mesencephalon, Pons, Medulla & Cerebellum
- Die Bedeutung der Formatio Reticularis, Bewegung/Movement, Formen, Motor control
- Neuroplastizität
- Schmerz, Definition, Wissenschaft
- Sensibilität und Stretching (Input & Output)
- Reflexive Stability vs. Movement Stability
- Neurodynamik Möglichkeiten
- Atmung = Stresskiller, Atmung & Hirnstamm

Kursziel

Den Teilnehmenden werden Zusammenhänge und Komplexität vermittelt, um die Leistungsfähigkeit für SportlerInnen zu optimieren und die Lebensqualität von PatientInnen zu verbessern.

Dozent

Thomas Metzger

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden I max. 20 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Samstag, 14. Juni 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- s vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, Handtuch

15. Juni 2025

Post-/Long-Covid in der Praxis

«Covid - Dein Weg zurück zur Energie für Alltag, **Beruf und Sport»**

Nach aktuellen Erkenntnissen zählt Post/Long-Covid zu den kritischsten Folgen der Pandemie. Viele Menschen kämpfen mit den Langzeitfolgen. Diese umfassen Beeinträchtigungen der körperlichen und psychischen Gesundheit, welche die Funktionsfähigkeit und Lebensqualität einschränken. Das Seminar richtet das Augenmerk auf Akzeptanz und Wichtigkeit der Integration unserer Steuerungsorgane, welche unsere komplexen Funktionen regulieren.



Kursinhalt

- Covid & Brain: Insular Cortex. Hirnstamm u. a. Strukturen
- Atmung & Neuroperspektive
- Bedeutung des Nervus vagus & Therapiemöglichkeiten
- Neurale Therapiemöglichkeiten
- Corona und Schlaf
- Das lymphatische System
- Warm up wozu und wie z. B. für Interozeption
- Vestibuläre Problematiken und Lösungsansätze
- Krafttraining, Ausdauer-Dills, Variationen

Achtung: Inhalt ist nicht die akute Phase!

Kursziel

Die Teilnehmenden

- erhalten eine Übersicht über neurowissenschaftliche und evidenzbasierte Herangehensweisen
- kennen Programme für Problematiken und Beschwerden bei Post/Long-Covid, um die Leistungsfähigkeit für betroffenen Personen zu optimieren und die Lebensqualität zu verbessern
- verknüpfen die verschiedenen Symptome aus neurozentrierter, neuroathletischer Sicht
- erarbeiten Atemtechniken, Kraft- und Ausdauerübungen
- setzen das Erfahren und Erlernte erfolgreich in Praxis, Alltag und Sport ein

Dozent

Thomas Metzger

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden | max. 20 Teilnehmende

Voraussetzung

- Sonntag, 15. Juni 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, bequeme Kleidung/Sportbekleidung, Badetuch, langes elastisches Widerstandsband, Plastiktüte, Strohhalm

17. Juni 2025

Ohrakupunktur

Der französische Arzt Dr. Nogier entdeckte in den 1950er Jahren die Ohrakupunktur und entwickelte die Aurikulomedizin. Er zeigt das Ohr als Reflexzone, auf der sich alle Organe des Körpers projizieren. Es gibt u. a. Zonen für den Rücken, Gelenke, Hormone, Schlaf, Psyche, Rauchstopp. Mit der Ohrakupunktur können verschiedene Schmerzen und andere Beschwerden erfolgreich behandelt werden.



Kursinhalt

- Grundlagen der Ohrakupunktur
- Geschichte der Ohrakupunktur
- Das Ohr als reflektorisches System (Topografie, Reflexion der Organe und Organsysteme)
- Für diverse Schmerzen und Krankheiten relevante Ohrakupunkturpunkte
- Praktisches Arbeiten am Ohr mit Ohrsamen

Kursziel

Die Teilnehmenden

- kennen die theoretischen Grundlagen der Ohrakupunktur
- verstehen die reflektorische Bedeutung des Ohres für den Organismus
- kennen relevante Ohrakupunkturpunkte und können diese anwenden

Dozentin

Pascale Barmet

Kursinfo

Theorie & Praxis

7 Kursstunden | max. 20 Teilnehmende Material ist im Kurspreis inbegriffen

- Dienstag, 17. Juni 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- se vdms-asmm-Mitglieder CHF 210.00
- S Nichtmitglieder CHF 300.00

Voraussetzung: Dieser Kurs ist ausschliesslich für dipl. NaturheilpraktikerInnen und PhysiotherapeutInnen konzipiert.

Bitte beachten Sie, dass Teilnehmende mit der Qualifikation Med. Masseurln eidg. Fachausweis keine Verletzungsbehandlungen durchführen dürfen und daher von der Teilnahme an diesem Kurs ausgeschlossen sind.

20. Juni 2025

Spiraldynamik® Brustwirbelsäule und Schultergelenk

Das feine Zusammenspiel des äusserst beweglichen Schultergelenks mit dem Brustkorb bedarf viel Aufmerksamkeit und Körperwissen. Die Schultern vermitteln viel Mobilität für die Arme und müssen eine kraftvolle Belastungsübertragung zwischen dem Zentrum und der Peripherie gewährleisten. Diese wirkungsvolle Körpertherapiearbeit ist für Menschen mit chronischen Problemen im Schulter-Arm Bereich.



Kursinhalt

- Prinzipien der Koordinationseinheiten durch Polspannung und Drehrichtung von BWS und Schulter verstehen
- Praktische Arbeit 1:1 praxisbezogen umgesetzt
- entwickeln kreativ und prägend Ihr Körperbewusstsein
- Störungen des Bewegungssystems erkennen
- Aufzeigen der interdisziplinären Anwendung in Alltag, Medizin, Therapie und Pädagogik

Kursziel

Die Teilnehmenden

- erhalten einen praxisbezogenen Einblick in das Bewegungs- und Therapiekonzept der Spiraldynamik® und welche Weiterbildungsmöglichkeiten ihnen zur Verfügung stehen
- werden in ihrer Wahrnehmung geschult
- erfahren und üben im Praxisteil wie wichtig es ist, die Brustwirbelsäule und das Schultergelenk im Alltag und beim Sport differenziert zu gebrauchen
- werden von bewusster Bewegungssteuerung in Einzel- und Partnerarbeit angeleitet

Dozentin

Barbara Eichenberger-Wiezel

Kursinfo

Theorie & Praxis
7 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Freitag, 20. Juni 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, Trainingskleidung

Weiterer Spiraldynamik®-Kurs S. 132

28. Juni 2025

Heimübungen bei Lumbalbeschwerden

Lumbaler Rückenschmerz ist die muskuloskelettale Volkskrankheit Nummer 1. Bei Beschwerden in der LWS fallen wir meist in eine Schonhaltung. Dabei bewegen wir uns weniger oder verzichten ganz auf Sport und andere Aktivitäten. Während dieser passiven Zeitdauer atrophieren die Muskelzellen und die Schmerzrezeptoren erhöhen ihre Aktivität. Die Folge daraus sind zunehmende und meist länger andauernde Schmerzzustände.



Kursinhalt

- Erörtern gewohnten Bewegungsverhaltens und er Zusammenhang aktiver und passiver Massnahmen
- Selfmanagement/Eigenverantwortung mittels aktiven Kräftigungs- und Dehnübungen
- Theoretischen Hintergrundinformationen
- Tools in Palpation und Inspektion sowie spezifisch geeignete Heimübungen
- Ganzheitlicher Umgang mit LWS-Beschwerden

Kursziel

Die Teilnehmenden

- erarbeiten die Anatomie der Lendenwirbelsäule und des Beckens in vivo
- kennen Unterschiede von akuten zu chronischen Rückenschmerzen
- erhalten einen Überblick über häufig auftretende Beschwerdebilder
- führen ein Rückenassessment durch
- erlernen zehn entsprechende Heimübungen zur Kräftigung und Dehnung der Rückenmuskulatur
- führen diese selbst durch und instruieren diese in der Praxis

11. August 2025

Orthomolekulare Medizin 2025 - was gibt es Neues?

Die orthomolekulare Medizin beschäftigt sich nicht «nur» mit den Vitaminen, sondern in genau gleichem Masse auch mit den übrigen essenziellen Mikronährstoffen. Diese stehen in einer engen Wechselbeziehung zueinander, was für die Integration in therapeutische Konzepte von entscheidender Bedeutung ist. In diesem Kurs werden aktuelle Facts und Stand der Wissenschaft 2025 im Bereich der OM vermittelt.



Kursinhalt

Wir betrachten die OM als zentralen Baustein integrativer Therapiekonzepte. Ziel ist, nicht allen Personen das gleiche Multivitamin-Präparat zu empfehlen, sondern das individuelle biochemische Bedürfnis abzudecken. Daher ist für eine moderne orthomolekulare Medizin auch die Integration individueller Labordiagnostik zentral. Durch fortschrittliche Labortechnik können fast alle notwendigen Werte heute nicht oder minimal-Invasiv (Kapillarblut) und somit auch durch TherapeutInnen gemessen werden.

All dies wird vernetzt gelehrt und mit aktuellen Studien und Erkenntnissen aus dem Jahr 2025 verknüpft.

Kursziel

Die Teilnehmenden kennen

- die Definition von Orthomolekularer Medizin
- aktuelle diagnostische Möglichkeiten insbesondere im Bereich der nichtinvasiven Labormedizin wie Urin, Stuhl oder Speicheldiagnostik
- die Aufgaben und Funktion zentraler orthomolekularer Substanzen
- aktuelle Studiendaten zu Mikronährstoffen und können daraus individuelle problemorientierte Therapiekonzepte erstellen

Dozierende

Jennifer Tschopp-Gull | Christoph Tschopp

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden | max. 20 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Samstag, 28. Juni 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- s vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, Massband, falls vorhanden Kajalstift

Dozent

Dr. Simon Feldhaus

Kursinfo

Theorie

7 Kursstunden | max. 30 Teilnehmende

Voraussetzung

- Montag, 11. August 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

19. August 2025

Mach deine Schilddrüse stark - Ganzheitliche Ernährungslehre

Ein Leben lang Medikamente einnehmen? Das muss nicht sein! Schon ein Mangel an Mikronährstoffen führt zu einem Ungleichgewicht der Hormone. Unsere Körperzellen benötigen Mikronährstoffe, der Darm hat eine direkte Beziehung zum Spiegel der Schilddrüsenhormone. Wenn die Schilddrüse zu wenige Hormone produziert. ist der Stoffwechsel verlangsamt. Die Ernährung ist zentral, um uns in Schwung zu bringen.



Kursinhalt

- Ganzheitliche Ernährung für die Schilddrüse
- Wichtige Nährstoffe wie Jod, Selen, Q10, Vitamin D, Omega-3 Fettsäure u.v.m.
- Kohlenhydrate ja oder nein?
- Einfluss des Blutzuckerspiegels und des Insulins
- Zusammenhänge zwischen Darm und Autoimmunerkrankungen
- Aufbau der Darmflora und ihre Funktionen

Kursziel

Die Teilnehmenden

- können sich gut und gesund ernähren
- wissen, was ihre Schilddrüse braucht und was sie nicht braucht

Dozentin

Pascale Barmet

Kursinfo

Theorie

7 Kursstunden | max. 30 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Dienstag, 19. August 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

22.-23. August 2025

Ortho-Bionomy® Einführungsseminar

Ortho-Bionomy® (gr.»gemäss den Regeln des Lebens») wurde von dem anglo-kanadischen Osteopathen Arthur L. Pauls begründet und ist eine weiche manuelle Therapieform. Die TherapeutInnen arbeiten grundsätzlich schmerzfrei und in die für die PatientInnen angenehme Haltungs- oder Bewegungsrichtung, wodurch eine parasympathikotone Stoffwechsellage erreicht und die Selbstregulation unterstützt wird.



Kursinhalt

- Die Grundprinzipien der Ortho-Bionomy®
- Globale und segmentale HWS-Behandlung
- Sternosymphysale Belastung → Th12-Bezugspunkt, 12. Rippe, Zwerchfell, M. Quadratus lumborum, M. Pectoralis
- Entlastung einer Muskelfunktionskette von Th12 bis zum Fuss bei Achillodynie → Fussreflexpunkt Th12, oberes Sprunggelenk, Achillessehne
- Neurolymphatische Reflexpunkte für die Muskulatur nach Goodheart
- Behandlung der Brust- und Lendenwirbelsäule

Kursziel

Die Teilnehmenden

- lernen die besonderen Grundlagen und Behandlungs-Prinzipien der Ortho-Bionomy® kennen
- können diese an besprochenen strukturellen Techniken umsetzen
- sind in der Lage, Behandlungsabfolgen bei Rückenbeschwerden einzusetzen
- dürfen neben den Grenzen der Patientlnnen auch ihre eigenen Grenzen respektieren und sich wohlfühlen

Dozentin

Susanne Seidel

Kursinfo

Theorie & Praxis 14 Kursstunden | max. 18 Teilnehmende

Voraussetzung

- Fr Sa, 22. 23. August 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 380.00
- Nichtmitglieder CHF 560.00
- mitbringen: Schreibmaterial



Seit mehr als 30 Jahren sind wir ein Komplettanbieter für Therapie und Praxis, medizinischer Fachhandel sowie Sport und Pilates. Fachkompetent, dienstleistungsorientiert und schnell betreuen wir unsere Fachkunden.

Nous sommes un prestataire complet pour les cabinets médicaux et de thérapie, le commerce médical spécialisé ainsi que le sport et le Pilates. Nous nous occupons de nos clients professionnels de manière compétente, rapide et orientée vers le service.



Therapiebedarf Fournitures théra-

peutiques



Therapiegeräte und -einrichtungen

Équipements et installations thérapeutiques



Sport, Fitness und **Pilates**

Sport, fitness et Pilates



Praxisbetrieb, Verpflegung und mehr

Tout pour le cabinet



Ihr Komplettanbieter für Therapie, Gesundheit und Bewegung

Votre fournisseur complet pour la thérapie, la santé et le mouvement

MEDIDOR AG | Hintermättlistrasse 3 | 5506 Mägenwil | Tel. (dt.) +41 44 739 88 88 Tél. (fr.) +41 44 739 88 11 | mail@medidor.ch | medidor.ch

25. August 2025

Tatort Darm: Colitis / leaky gut

«Der Tod liegt im Darm!» heisst es reisserisch. Tatsächlich gehen viele Krankheiten – nicht nur Verdauungsstörungen – vom Darm aus. Leider wird oft nur das Darmmikrobiom gemessen - und dann die fehlenden Darmbakterien gegeben. Das ist viel zu kurz gedacht und alles andere als ganzheitlich. In diesem Seminar werden die wichtigsten Grundlagen zur Verdauung in lehrreicher unterhaltsam dargebracht.



Kursinhalt

- Definition Colitis und leaky gut
- Diagnostik Colitis und leaky gut
- Therapie Colitis und leaky gut
- Tatort Darm: Welche Darmstörungen gibt es noch und wie kann ich diese erkennen?

Kursziel

Die Teilnehmenden kennen die Diagnostik und Therapie von

- Colitis
- Leaky gut
- und weiteren Darmstörungen

ONLINE-KURS

Dozent

Dr. med. Volker Schmiedel

Kursinfo

Online-Kurs

3 Kursstunden | max. 50 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Montag, 25. August 2025
- 19.00 22.00 Uhr
- Wo immer Sie möchten, mit Ihrem Computer oder Laptop
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 90.00
- Nichtmitglieder CHF 150.00

Der Online-Kurs wird über das Programm Zoom durchgeführt. Sie erhalten vor Kursbeginn den Zugangslink per E-Mail zugestellt.

Viszerale Osteopathie

Wer es stark vereinfacht formuliert sehen möchte: Viszerale Osteopathie eröffnet den Weg zu einer ganz anderen Seite der Patientlnnen. Wir nennen es somato-viszerale Interaktion, wenn wir gezielt mit der Wechselwirkung zwischen dem Kollagenen Bindegewebe des Bewegungsapparats und dem des Organsystems arbeiten. Bei uns bedeutet Ganzheitlichkeit nicht nur die Einheit von Körper, Seele und Geist, sondern unsere Patienten ganzheitlich zu behandeln.

Kursinhalt

- Funktionelle viszerale Anatomie, Physiologie, Organmotilität und -mobilität
- Entsprechungen innerer Organe mit äusseren Segmenten des Bewegungsapparates
- Konzept und Behandlungstechniken der viszerosomatischen Dysfunktion
- viszerale, indirekte Techniken, Regulation des Vegetativums
- vom Umgang mit Narben, Verklebungen (Adhäsionen) und Störfeldern

Kursziel

Die Teilnehmenden

- kennen und verstehen die funktionelle Sicht auf Anatomie, Physiologie und Organzusammenspiel
- können Pathologien aus osteopathischer Sicht deuten und zuordnen
- wissen um das Zusammenspiel von Symptomen und vegetativer Regulation
- erkennen die Kommunikation der Strukturen innerer Organe mit dem Bewegungsapparat
- lernen Behandlungstechniken der viszeralen Osteopathie und wenden diese erfolgreich in ihrer Praxis an

Dozentin

Dorothee Bartz

Kursinfo

Theorie & Praxis 26 Kursstunden | max. 20 Teilnehmer Reihenfolge der Kurse frei wählbar und einzeln buchbar

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- **VTH:** Do So, 28. 31. August 2025
- **VAB:** Do So. 20. 23. November 2025
- Tag 1: 10.00 18.00 Uhr, 1 Std. Mittag
- **S** Tag 2+3: 9.00 − 18.00 Uhr, 1 Std. Mittag
- **S** Tag 4: 9.00 − 12.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 760.00
- Nichtmitglieder CHF 1'020.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, gr. Badetuch, Anatomieatlas (z. B. Netter oder Sobotta)

28. – 31. August 2025

VTH - Viszeral thorakale Osteopathie

- Fokus: Funktionsstörungen um Thorax
- Einschränkung der thorakalen Atmung, Rippenkopfdysfunktionen, Grenzstrangreizung
- Sodbrennen und Diaphragma, Magen und BWS
- manuelle kardiovaskuläre Behandlung: Hypertonie, KHK, Herzrhythmusstörungen, feinste energetische Techniken am Herz
- osteopathische Lymphtechniken
- osteopathische Wechselwirkungen: Zerviakalregion und Atmung



20.-23. November 2025

VAB – Viszeral abdominale Osteopathie

- viszerale Techniken für die Oberbauchorgane und den Darmbauch (theoretische und praktische Einführung in die viszerale Osteopathie an Magen, Leber, Galle, Darm)
- Grand Manoeuvre: Peritonealmassage
- Differentialdiagnose des Bewegungsapparates
- entzündliche Gelenkprozesse, HWS-Syndrom, Frozen Shoulder
- Bauchhirn: Labyrinth der Empfindungen und Gefühle



09. September 2025

Polyvagaltheorie

Die von Stephen Porges entwickelte Polyvagaltheorie gibt uns neue Einblicke in die Funktionsweise des autonomen - also nicht bewusst steuerbaren - Nervensvstems. Das Webinar erläutert auf verständliche Weise die Polyvagaltheorie und zeigt auf, wie nützlich diese flexible Anpassung an die Umwelt ist, aber auch wie sie durch Traumatisierung unflexibel und hinderlich werden kann.



Kursinhalt

- Erläuterung der Polyvagaltheorie
- Aufgaben der einzelnen Nervenbahnen und Wirkungen auf den Körper: Ventraler Vagus, Sympathikus und dorsaler Vagus
- Unterscheidung der inneren Zustände: Sicherheit sowie Kampf, Flucht, Erstarrung und Anpassung (4 F: fight, flight, freeze und fawn response)
- Beispiele für Krankheitsbilder und die Bedeutung für die Therapie
- Selbstregulation als Therapeutln
- Regulation der PatientInnen über Gestaltung des Kontaktes, Atmung und Berührung

Kursziel

Die Teilnehmenden

- erhalten ein tiefes Verständnis der Polyvagaltheorie
- lernen wie unterschiedliche Umwelteinflüsse, das autonome Nervensystem prägen
- können anhand von Erkrankungen und Muskeltonus einer Patientln dessen innerpsychische Verfassung ableiten
- erfahren, wie sie sich selbst regulieren können, um ihre PatientInnen optimal unterstützen zu können
- erkennen einen Trauma-Zustand
- reflektieren durch welche ihrer Behandlungen sie die Patientlnnen innerpsychisch auf welche Weise unterstützen

ONLINE-KURS

Dozentin

Sophie Nebeling

Kursinfo

Online-Kurs 3 Kursstunden | max. 50 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Dienstag, 09. September 2025
- 19.00 22.00 Uhr
- Wo immer Sie möchten, mit Ihrem Computer oder Laptop
- strategieder vdms-asmm-Mitglieder CHF 90.00
- Nichtmitglieder CHF 150.00

Der Online-Kurs wird über das Programm Zoom durchgeführt. Sie erhalten vor Kursbeginn den Zugangslink per E-Mail zugestellt.

19. September 2025 Ätherische Öle für Kinder

Immer mehr Eltern suchen nach Lösungen, ihre Babys und Kinder auf natürliche Weise zu unterstützen und zu begleiten. Viele Beschwerden können mit einfachen und sicheren Mitteln behandelt werden. Bauchschmerzen. Augenentzündungen, Erkältungen, Spitzenblattern und emotionale Themen wie Schlafprobleme, Ängste etc.

können auf natürliche Weise unterstützt werden.



Kursinhalt

- Themen Säuglinge 0 12 Monate (Windelausschläge, Schlafprobleme, Bauchkrämpfe)
- Themen Babys 1 6 Jahre (Immunsystem stärken, Erkältungen/Husten, Spitzenblattern)
- Themen Kinder 6 12 Jahre (Kopfschmerzen, Masern, ADHS, Schlafprobleme, Konzentrationsprobleme)

Wir besprechen Themen, welche in den verschiedenen Altersabschnitten häufig auftreten und welches die sicheren Öle für Babys und Kinder sind. Wir lernen, wie man selbst Produkte und Alltagshelfer herstellen kann, wie man die richtige Mischung macht und das Verhältnis berechnet. Gemeinsam stellen wir einen Brustbalsam und Roll-on her.

Kursziel

Die Teilnehmenden

- wissen, welche Mittel in welchem Alter sicher anzuwenden sind
- kennen «Sichere Öle» für Kinder
- können einen Brustbalsam selbst herstellen
- können einen Roll-on selbst herstellen
- wissen, wie man das Mischverhältnis berechnet

Dozentin

Sybille Buntschu

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende Material ist im Kurspreis inbegriffen

Voraussetzung

- Freitag, 19. September 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 215.00
- Nichtmitglieder CHF 305.00
- mitbringen: Schreibmaterial

Augentraining (Grundkurs)

Meistens merkt man erst, welch kostbares Sinnesorgan das Auge für uns ist, wenn die Sehkraft nachlässt. Bildschirmarbeit ist Schwerstarbeit für das Auge. Durch die zunehmende Belastung der Augen werden immer mehr Menschen fehlsichtig. Zudem wird durch das starre Blicken der Lidschlag vermindert und die Augen trockener.



Kursinhalt

Nach einer Einleitung rund um die Augen und den Sehvorgang, wird fast den ganzen Tag praktisch geübt. Mit einfachen aber gezielten Augenübungen lernen die Teilnehmendelnnen die Augen richtig zu entspannen. Es sind auch viele effiziente Übungen dabei, die anhand des Skripts bei verschiedenen Augenproblemen und Augenerkrankungen Symptome lindern können.

Kursziel

Die Teilnehmenden lernen

- die Physiologie und Anatomie der Augen
- wichtige und gute Tipps über die Augen
- mit gezielten Übungen die Augen zu entspannen und die Augenmuskulatur zu stärken
- gute und effiziente Übungen gezielt einzusetzen bei Augenproblemen und Augenerkrankungen
- das Aufzeigen von Trainingsmöglichkeiten

Dozentin

Christina Brunner

Kursinfo

Theorie & Praxis
7 Kursstunden | max. 20 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Donnerstag, 25. September 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

25. September 2025

Untere Extremität und Becken: Massage und Bewegung kombinieren

Die Kombination von Massage und Bewegung wird als «mobilisierende Massage» bezeichnet. Die Muskulatur erfährt dadurch eine Annäherung und Verlängerung. Die Bewegung generiert propriozeptive Informationen, die zentral verarbeitet werden. Die Antwort von zentral nach peripher ist eine spürbare Lockerung des Gewebes und der Muskulatur. Gezielte Auto-Mobilisationen sichern das Ergebnis.



Kursinhalt

- Prinzip der 3-dimensionalen Lagerung
- Prinzip der «mobilisierenden Massage» in Bauchlage am Beispiel Lendenwirbelsäule/Becken (Input und Praxis)
- Die 2 wichtigsten Übungen bei Beschwerden Lumbal und Sakral (Input DIIPP und Praxis)
- Exterozeptives Tape als einfache Anlage
- «Mobilisierende Massage» aus Seitenlage am Beispiel der Hüftgelenkmuskulatur (Input und Praxis)
- Die wichtigste Übung bei Beschwerden in Hüftgelenk / Gesäss / Oberschenkel, (Input und Praxis)
- Zusammenhang zwischen Gelenkstellung, Muskeltonus und Dynamik der neuralen Strukturen am Beispiel des Unterschenkels und des Fuss

Kursziel

Die Teilnehmenden

- wählen bewusst eine Entlastungsstellung
- lagern mittels Unterpolsterung 3-dimensional und berücksichtigen die Funktionsebene im Alltag
- kombinieren Massagegriffe und Bewegung
- instruieren Übungen als Auto-Mobilisationen
- beeinflussen die Neurodynamik

Dozent

Phillipe Merz

Kursinfo

Theorie & Praxis

7 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende Material ist im Kurspreis inbegriffen

Voraussetzung

- Donnerstag, 25. September 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 200.00
- Nichtmitglieder CHF 300.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, 2 Badetücher pro Person (Arbeit in Seitenlage mit freiem Rücken)



02. Oktober 2025

Vitamin D - kein Vitamin. sondern ein Hormon!

Vitamin D gehört zu den bekanntesten Vitaminen. Die Vorstellung ist, dass die «Sonne» uns hilft es selbst herzustellen. Doch die wissenschaftlichen Erkenntnisse zeigen, dass die Wirkung von Vitamin D vor allem über Rezeptoren verläuft und es somit zu den Hormonen zählt. Was genau bedeutet dies? Die Wirkungen sind vielfältig und viel vernetzter als sich viele das vorstellen.



Kursinhalt

- Definition und Wirkung von Hormonen und Vitaminen
- Möglichkeit des Körpers, Vitamin D selbst zu synthetisieren
- Wirkungen und Wirkungsmechanismen von Vitamin D
- Besonderheiten der Labordiagnostik im Bereich von Vitamin D (Unterschied der verschiedenen Mess-Parameter. vor allem auch des freien Vitamin D)
- Dosierungsempfehlungen und optimale Kombinationen mit andern Mikronährstoffen

Kursziel

Die Teilnehmenden

- kennen und verstehen den Begriff Vitamin und Hormon
- kennen und verstehen den Wirkungs- und Synthesemechanismus von Vitamin D
- kennen und verstehen Anwendungsgebiete, vor allem auch im Sinne der Präventionkennen und verstehen Möglichkeiten der Labordiagnostik
- können das Gelernte Anwenden und indikationsspezifische Beratungen zum Thema Vitamin D durchführen

02. Oktober 2025

Augentraining (Aufbaukurs)

Viele Augenübungen sind uns bekannt. Sie sind einfach und fast überall anwendbar. Aber wie stellt man es an, dass sie, so wie das tägliche Zähneputzen, in unseren Alltag hineinpassen?



Kursinhalt

Nach einer kurzen Standortbestimmung und Auffrischung der Anatomie des Auges lernen die Teilnehmenden, wie ein einfaches und effizientes Konzept erstellt werden kann, um die Augenübungen in den Alltag einzubauen. Es ist ein überwiegend praktischer Kurs, wo die Teilnehmenden allein. zu zweit oder in der Gruppe Konzepte erstellen und Übungen machen. Durch Erlernen, Anwenden, Nachspüren und Einordnen wird das Erlebte nachhaltig vertieft und kann so in der Praxisarbeit oder im privaten Bereich angewendet werden.

Kursziel

Die Teilnehmenden lernen

- zu zweit oder in der Gruppe ein Konzept auszuarbeiten
- welche Übungen gut bei bestimmten Fehlfunktionen passen
- die Augen zu entspannen und wie die Übungen wirken und guttun
- wie gut, einfach und effizient Augenübungen sind

ONLINE-KURS

Dozent

Dr. Simon Feldhaus

Kursinfo

Online-Kurs

3 Kursstunden | max. 50 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Donnerstag, 02. Oktober 2025
- 19.00 22.00 Uhr
- Wo immer Sie möchten, mit Ihrem Computer oder Laptop
- s vdms-asmm-Mitglieder CHF 90.00
- Nichtmitglieder CHF 150.00

Der Online-Kurs wird über das Programm Zoom durchgeführt. Sie erhalten vor Kursbeginn den Zugangslink per E-Mail zugestellt.

Dozentin

Christina Brunner

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden I max. 20 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen, vorab besuchter Grundkurs

Donnerstag, 02. Oktober 2025

9.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr

Schachenallee 29, 5000 Aarau

vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00

Nichtmitglieder CHF 280.00

Mitbringen: Schreibmaterial

Augentraining-Grundkurs S. 124

04. Oktober 2025

Neurozentrierte und evidenzbasierte Strategien bei Tendoneuropathien

Die inhaltlichen neurowissenschaftlichen Zusammenhänge dieses Kursmoduls orientieren sich an den aktuellen Entwicklungen und wissenschaftlichen Erkenntnissen internationaler Researchgruppen. Wissen und Kompetenz für Rehabilitationsstrategien bei einer Tendinopathie und deren Behandlungsmöglichkeiten stehen im Fokus des Kurses.



Kursinhalt

- Vorstellung spezieller Beispiele aus den Bereichen Schulter, Oberarm, Ellbogen, Hüfte, Adduktoren, Oberschenkel, Knie. Achillessehne
- · Anatomie, Biomechanik und Besonderheiten
- Testing- und Dokumentations-Tools
- Evidenzbasierte Rehabilitationsparameter und Therapieprogramme
- Das «Kontinuumsmodell» und weitere Aspekte
- Wundheilungsphasen der Sehne
- Stadien der Rehabilitation
- Neuro Performance Aspekte
- BFR Training & Tendinopathie

Kursziel

Die Teilnehmenden erhalten ein unverzichtbares Tool in puncto Verletzungsprävention, Rehabilitation und Training.

Dozent

Thomas Metzger

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden I max. 20 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Samstag, 04. Oktober 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, Handtuch

05. Oktober 2025

Neuroperformance / Neuroathletik (Aufbaukurs)

Mit dieser Ausbildung erhältst du Tools, welche die Wirksamkeit deiner Therapie sofort überprüfbar machen. Neuroübungen dienen als Brücke zwischen Stress und Sicherheit, um das Gehirn und das Nervensystem des Körpers wieder in Schwung zu bringen. Diese Optimierung der zentral-nervösen Prozesse ermöglicht bessere Therapieergebnisse. Fokussiertes, praxisorientiertes Lernen steht im Mittelpunkt.



Kursinhalt

- Schmerzen und sensorische Mismatch Variationen aus der täglichen Praxis
- Ganganalyse in der Neurologie und Therapieoptionen zu verschiedenen Problematiken
- die Bedeutung des Frontallappens mit Therapieansätzen
- Low Back Pain
- Schmerzreduktion mittels Isometrie
- Atmung & Neuroperspektive
- Warm up wozu und wie z. B. für Interozeption
- Visuelle Problematiken, die sensorische und motorische Koordination z.B. binoculars Sehen
- Schmerzreduktion und die Bedeutung vom Mesencephalon
- der insuläre Cortex & Interozeption

Kursziel

Die Kursteilnehmenden erfahren Zusammenhänge und Komplexität, um mit neurowissenschaftlichen Massnahmen die Leistungsfähigkeit der PatientenInnen oder SportlerInnen zu optimieren und deren Lebensqualität zu verbessern.

- Beurteilung und Neubewertung des Bewegungsbereichs
- Reduzierung der Anspannung
- Verbesserung der gesamten neurologischen Funktion
- Symptome

Dozent

Thomas Metzger

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden | max. 20 Teilnehmende

Voraussetzung

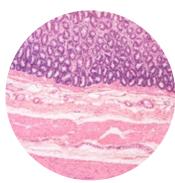
Therapeutln mit medizinischem Wissen, vorab besuchter Grundkurs

- Sonntag, 05. Oktober 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, Laken oder grosses Badetuch, langes elastisches Widerstandsband

Grundkurs S. 110

Bindegewebe: Extrazelluläre Matrix, das vergessene Gewebe

Unter Bindegewebe versteht man das Gewebe, welches alle Gewebe im Körper verbindet, trennt und stützt. Wie alle Gewebetypen besteht es aus Zellen, die von einem Flüssigkeitskompartiment umgeben sind. Die Gesamtheit aus Zellen und Strukturen werden heute als extrazelluläre Matrix (EZM) bezeichnet, um zu zeigen, dass dieser extrazelluläre Raum wesentliche Funktionen im vernetzen Gesamtorganismus hat.



Kursinhalt

Im Kurs wird der Aufbau, Struktur und physiologische Aufgabe der extrazellulären Matrix erklärt. Wir greifen auf Erkenntnisse und Lehren von Pischinger und Reckeweg zurück, die als Pioniere des Bindegewebes gelten. Wir diskutieren Wirkung und Vernetzung im Gesamtorganismus, die Entstehung und somit auch Behandlung chronischer Krankheiten.

Insbesondere wird die Homotoxikologie Lehre von Reckeweg und deren zentrale Bedeutung für die Behandlung von Störungen der extrazellulären Matrix dargestellt. Auch die Integration dieser Kenntnisse in ganzheitliche Therapiekonzepte wird exemplarisch vermittelt

Kursziel

Die Teilnehmenden kennen die

- Definition von Bindegewebe und extrazellulärer Matrix
- Struktur, Anatomie und Physiologie der EZM
- Pathologie und pathologische Auswirkung von Störungen der EZM
- Grundlagen der Homotoxikolgie gemäss Reckeweg
- Basisprodukte zur Behandlung gemäss der Homotoxikologie
- Integrative Behandlungskonzepte für Störungen der EZM und können individuell therapeutische Vorgaben erstellen

Dozent

Dr. Simon Feldhaus

Kursinfo

Theorie

7 Kursstunden | max. 30 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Montag, 06. Oktober 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- s vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

09. Oktober 2025

Ansatzmöglichkeit der kognitiven **Trainingstherapie**

Die Integrität der Propriozeption und die Angemessenheit des Muskeltonus sind grundlegende Voraussetzungen für funktionelle Bewegungen. Möchte ich ein Glas nehmen, muss ich es sehen. Jedoch nicht meiner Hand, um zu verstehen, wie es sich bewegen soll. Die Wahrnehmung und Ausführung flüssiger und funktioneller Aktivitäten erfordern kognitive Fähigkeiten, welche durch Propriozeption trainiert werden.



Kursinhalt

- Ansätze der propriozeptiven Therapie bei orthopädischen Pathologien sowie des zentralen und peripheren Nervensystems
- · Konkrete und korrekte Anwendung dieser Methode für das Training der kognitiven Fähigkeiten und zur Tonus-Regulation jeglicher Muskelgruppen

Kursziel

Die Teilnehmenden

- kennen die Grundsätze der kognitiven Therapiemöglichkeiten
- erlernen die Übungsstufen von Propriozeption
- Iernen praktische Übungen kennen, führen diese selbständig durch und leiten daraus das gezielte Fördern der Fähigkeiten und Ressourcen der PatientInnen ab
- können im Praxisalltag Ihre PatientInnen spezifisch unterstützen

ONLINE-KURS

Dozent

Gilberto Berra

Kursinfo

Online-Kurs

3 Kursstunden | max. 50 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Donnerstag, 09. Oktober 2025
- 19.00 22.00 Uhr
- Wo immer Sie möchten, mit Ihrem Computer oder Laptop
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 90.00
- S Nichtmitglieder CHF 150.00

Der Online-Kurs wird über das Programm Zoom durchgeführt. Sie erhalten vor Kursbeginn den Zugangslink per E-Mail zugestellt.

18. Oktober 2025

Spiraldynamik® Fuss Schule: Systematik und Anwendung

Die Evolution hat ihr ganzes Wissen in das Präzisionsinstrument «Fuss» gesteckt. Sie sind unsere Wegbegleiter. Sie halten grossen Anforderungen stand! Abfedern, stossdämpfen, kraftvoll abstossen und bremsen. Sie sind die Verbindung zum Boden, balancieren uns bei jedem Schritt. Das Spiraldynamik® Konzept bietet eine Möglichkeit, den physiologischen Gebrauch der Füsse wieder oder neu zu entdecken.



Kursinhalt

Dozentin

Kursinfo

Theorie & Praxis

Voraussetzung

- Die Systematik des anatomischen Bauplans des Fusses: Knochen, Bänder und Muskeln
- Erarbeiten der Spiraldynamik® Prinzipien im Fuss: spiralige erschraubung, Gewölbeprinzip
- Funktionelle Gelenkmobilisation; Wellenbewegung, Achterbewegung
- Anwendungsmöglichkeiten: Alltag, Therapie und Training

Kursziel

Die Teilnehmenden

- erhalten einen themenbezogenen Einblick in das Bewegungs- und Therapiekonzept der Spiraldynamik®
- erkennen das Potenzial der Spiraldynamik® im persönlichen und professionellen Bereich
- erlernen dreidimensionale-therapeutische Mobilisationstechniken
- Schulung der Blickdiagnose, um Diskoordinationen einzuordnen zu können
- erhalten eine Wahrnehmungsschulung, gelenksmobilisierende 3D-Massage für den Aufbau des Quer- und Längsgewölbes
- erhalten Lösungsansätze mit unterstützenden Übungen

- Samstag, 18. Oktober 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- s vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, Trainingskleidung

21. Oktober 2025

Immunsystem und Long Covid - Wie Ernährung unser Abwehrsystem stärkt

Erfahren Sie, wie die Ernährung unser Immunsystem stärken kann und was Sie bei Long Covid Symptomen tun können. Unser Körper wird stetig durch unser Immunsystem verteidigt. Hierfür benötigt er Bausteine für eine intakte Infrastruktur, sprich: Mikronährstoffe, Es müssen alle benötigten Substanzen ständig in ausreichender Menge durch die Nahrung aufgenommen werden, um das Immunsystem zu stärken, um bei Long-Covid-Symptomen wieder auf die Beine zu kommen.



Kursinhalt

- Ganzheitliche Ernährungsempfehlungen für ein starkes Immunsystem
- Mangelausgleich mit der richtigen Ernährung
- Vitamine und Mineralstoffe wie viel braucht es?
- Ernährung bei Long-Covid-Symptomen
- Sinn und Unsinn von Supplementen
- Viele weitere einfache Alltagstipps

Kursziel

Die Teilnehmenden

- haben einen Überblick über den Nährstoffbedarf
- geben praxisbezogene und einfache Ernährungsempfehlungen für ein starkes Immunsystem und zur Behandlung von Long-Covid
- · können ihre Ernährung nach den Prinzipen der ganzheitlichen Ernährungslehre einfach umstellen und weiterempfehlen

Dozentin

Pascale Barmet

Kursinfo

Theorie

7 Kursstunden | max. 30 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Dienstag, 21. Oktober 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- mitbringen: Schreibmaterial



7 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende

Therapeutln mit medizinischem Wissen

Barbara Eichenberger-Wiezel

22. Oktober 2025

Neurologische Erkrankungen im ganzheitlichen Kontext verstehen

Chronische neuro. Erkrankungen sind zunehmend in Inzidenz als auch Behandlungsresistenz. In der Praxis begegnen uns insbesondere Migräne, Kopfschmerzen, MS und ALS, aber auch Demenz und ADHS. Es braucht klare Neuausrichtungen in der individualisierten Diagnostik. Therapierende nehmen eine wichtige Schlüsselfunktion ein und sollten über eine gute Übersicht der aktuellen Möglichkeiten verfügen.



Kursinhalt

Nach einer Einführung in die wichtigsten Erkrankungen und deren Hintergründe werden wichtige anatomische und physiologische Grundlagen vermittelt. Zu den häufigsten Ursachen neurologischer Erkrankungen zählen chronisch-toxische Belastungen, Infektionsfolgen aller Art, Ungleichgewichte im Mikromilieu. Die Bedeutung des Einsatzes an Phytotherapeutika, Orthomolekularia und anderen naturheilkundlichen Mitteln bilden die Basis für erfolgreiche Organanregung, psycho-mentale Stabilisierung und natürliche Infektionskontrolle. Weitere, nicht-medikamentöse Strategien werden diskutiert.

Kursziel

Die Teilnehmenden

- wissen die wichtigsten neurologischen Erkrankungen
- kennen wesentliche Ursachen dieser Erkrankungsgruppe
- erfahren Basis- und erweiterte Diagnostik
- kennen allgemeine Massnahmen der Behandlung
- erfahren spezielle Behandlungsverfahren medikamentöser und nicht-medikamentöser Art
- kennen Ansätze nerval-stabilisierender
- können neurologische Erkrankungen in einen ganzheitlichen Kontext von Körper, Seele und Geist einordnen

Dozent

Dr. Ralf Oettmeier

Kursinfo

Theorie

7 Kursstunden I max. 30 Teilnehmende

Voraussetzung

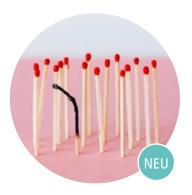
Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Mittwoch, 22, Oktober 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

03. November 2025

Burnout, Erschöpfung und Schlafstörungen

Viele Menschen leiden in unserer Zeit unter Burnout/ Erschöpfung und/oder Schlafstörungen. Wann spricht man eigentlich von Burnout und wann von Erschöpfung? Wann liegen eigentlich therapiebedürftige Schlafstörungen vor? Gibt es vielleicht wichtige Laborwerte? Und vor allem: Was kann ich mit Massnahmen des Lebensstils und gegebenenfalls auch mit Medikamenten bewirken?



Kursinhalt

- Definitionen Burnout, Erschöpfung und Schlafstörungen
- Diagnostik
- Therapie mit Lebensstilmassnahmen
- Medikamente/Hormone/Nahrungsergänzungen

Kursziel

Die Teilnehmenden

- können normale Erschöpfung von pathologischem Burnout unterscheiden
- lernen Schlafstörungen zu erkennen und zu bewerten
- Iernen Diagnostik und Therapiemöglichkeiten kennen
- wissen, wie sie sich selbst vor diesen Störungen schützen bzw. können ihren PatientInnen weitere Anlaufstellen nennen

ONLINE-KURS

Dozent

Dr. med. Volker Schmiedel

Kursinfo

Online-Kurs

3 Kursstunden | max. 50 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Montag, 03. November 2025
- 19.00 22.00 Uhr
- Wo immer Sie möchten, mit Ihrem Computer oder Laptop
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 90.00
- Nichtmitglieder CHF 150.00

Der Online-Kurs wird über das Programm Zoom durchgeführt. Sie erhalten vor Kursbeginn den Zugangslink per E-Mail zugestellt.

Borreliose und Trigeminusneuralgie

Borreliose: Neben der klassischen Antibiotikagabe bietet auch die Naturheilkunde zahlreiche Möglichkeiten, gegen die Erreger der Borreliose und deren Folgen vorzugehen.

Trigeminusneuralgie: Diese Erkrankung gilt als das Leiden mit den intensivsten Schmerzen. Ganzheitliche Therapie kann lindern und heilen.



Kursinhalt

Borreliose

Borreliose: Besonderheiten der Erreger, Übertragung, Verlauf, klassische Therapie und ganzheitliche Therapiemöglichkeiten

Trigeminusneuralgie

 Ursachen aus ganzheitlicher Sicht und wirkungsvolle Therapieansätze der Naturheilkunde

Kursziel

Die Teilnehmenden

- erkennen die ganzheitlichen Ursachen beider Erkrankungen
- verfügen über das Wissen der alternativen Therapiemöglichkeiten

14.-15. November 2025

Hormone & Verdauungsapparat aus Sicht der Neurolymphatischen **Punkte**

Durch die neurolymphatischen Punkte nach Chapman und Goodheart haben wir viele Einflussmöglichkeiten auf unser Verdauungssystem und die hormonellen Verschaltungen. Wir nähern uns den Punkten und den Organen direkt an. Über die Darmklappen aus dem Verdauungssystem und der Nebenniere aus dem Hormonsystem erarbeiten wir uns Querverbindungen und reflektorische Verschaltungen im Körper.



Kursinhalt

- Erarbeiten der Grundprinzipien der Ortho-Bionomy®
- Anatomie und Physiologie des Verdauungsapparats und des Hormonsystems
- Behandlung der Nebenniere über Visualisierungen und Reflexpunkte nach Goodheart und Chapman
- Behandlung der Darmklappen direkt und reflektorisch
- Neurolymphatische Punkte nach Chapman und Goodheart im Allgemeinen
- Erkennen und Behandeln von Krankheiten

Kursziel

Die Teilnehmenden

- haben einen Überblick über das Verdauungssystem
- Iernen, die Nebenniere in ihre Behandlungen einzubauen
- erkennen klassische Krankheitsmuster
- können bei sich selbst Einfluss auf das Hormonsystem nehmen
- erlangen mehr Verständnis für hormonelle Probleme

Dozentin

Anita Kraut

Kursinfo

Theorie

7 Kursstunden | max. 30 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Freitag, 14. November 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- s vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

Dozentin

Christa Hegele-Mack

Kursinfo

Theorie & Praxis 14 Kursstunden I max. 18 Teilnehmende

Voraussetzung

- Fr Sa, 14. 15. November 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 380.00
- Nichtmitglieder CHF 560.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

Geriatrie - die besten Jahre

Die Zahl der älteren und alten PatientInnen nimmt durch die Entwicklung der Bevölkerung stetig zu. Das stellt uns vor neue Herausforderungen, denn es geht nicht nur um die Therapie der altersbedingten Erkrankungen, sondern auch um den Erhalt der Gesundheit. Dies wird die grosse Aufgabe der naturheilkundlichen Therapierenden.



Kursinhalt

Die Naturheilkunde kann dank modernem Wissen viel dazu beitragen, die klassischen Beschwerden des Älterwerdens zu verhindern oder zu verbessern. Je früher wir damit anfangen, umso erfolgreicher. Gegen alles ist ein Kraut gewachsen, sei es zur Verbesserung des Bewegungsapparates, der Entgiftung, der Sehkraft, der Gehirnleistung und der Leistung von Herz und Kreislauf. Alle ganzheitlichen Rezepturen sind sofort in der täglichen Praxis anwendbar.

Kursziel

Die Teilnehmenden

- erfahren mehr über die klassischen Beschwerden des Älterwerdens
- wissen um den richtigen, verantwortungsvollen Umgang mit den verordneten Medikamenten
- haben eine breite Palette an Möglichkeiten, ältere Menschen zu unterstützen

17. November 2025

Aromamassage bei Erschöpfungssyndrom

Immer häufiger hören wir Begriffe wie «Burn-out», «Fatigue» oder «Erschöpfungsdepression». Betroffene haben nicht selten eine Odyssee hinter sich und leiden unter Schlafstörungen, Unruhe, Konzentrationsstörungen und anderen Symptomen. Die Aromatherapie bietet einen sanften und wohltuenden Weg, um Leiden zu lindern, sich wieder wohler zu fühlen und (neue) Auswege aus der Erschöpfung zu sehen.



Kursinhalt

- Zwischen Stress und «Seele baumeln
- Ausdrucksformen, Ursachen und Wege aus der Erschöpfung
- Grundlagen der Aromatherapie
- Ausgewählte Basis und ätherische Öle für Körper, Seele und Geist
- Kreieren einer eigenen Mischung
- Entspannende Aromamassage

Kursziel

Die Teilnehmenden

- wissen um die Ursachen und Ausdrucksformen emotionaler und physischer Erschöpfung
- kennen ausgewählte Basis- und ätherische Öle
- erfahren und erleben die Wirkung ätherischer Öle
- können die Aromamassage in ihren Praxisalltag integrieren

Dozentin

Anita Kraut

Kursinfo

Theorie

7 Kursstunden I max. 30 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

Samstag, 15. November 2025

9.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr

Schachenallee 29, 5000 Aarau

vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00

Nichtmitglieder CHF 280.00

Mitbringen: Schreibmaterial

Dozentin

Christiane Ritzmann

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende Material ist im Kurspreis inbegriffen

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

Montag, 17. November 2025

9.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr

Schachenallee 29, 5000 Aarau

vdms-asmm-Mitglieder CHF 205.00

Nichtmitglieder CHF 295.00

Mitbringen: Schreibmaterial

Künstliche Intelligenz in der Medizin

Entdecken Sie die Zukunft der Medizin! Künstliche Intelligenz tangiert viele Bereiche unseres Lebens. Die Geschwindigkeit dieser Entwicklung ist atemberaubend. Je nach Informationsgrad und Einstellung empfinden wir Zustimmung, Skepsis oder Ablehnung bei diesem Thema. Letztlich müssen wir uns alle dieser Entwicklung in irgendeiner Form stellen, um deren Auswirkung auf uns zu verstehen.



Kursinhalt

- Einführung in Künstliche Intelligenz (KI) und ihre Anwendungen in der Medizin
- Methoden für medizinische Datenanalyse
- KI-gestützte Bildgebung und Diagnose
- Risikobewertungen mit KI
- KI-basierte Entscheidungsunterstützungssysteme in der Medizin
- Ethik und Datenschutz im Kontext von KI in der Medizin
- KI-Lösungen im Umfeld von Gesundheitsfachberufen
- Fallstudien und Erfolgsgeschichten aus der Praxis
- Mögliche weitere Entwicklungen und Trends in der KI-Medizin

Kursziel

Die Teilnehmenden

- erhalten eine Übersicht über den aktuellen. Stand von Kl in der Medizin
- erkennen Möglichkeiten und Grenzen der KI
- können einschätzen, welche Berührungspunkte es zwischen KI-Unterstützung und dem eigenen beruflichen Umfeld gibt

ONLINE-KURS

Dozent

Bernhard Reichert

Kursinfo

Online-Kurs

3 Kursstunden | max. 50 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Mittwoch, 19, November 2025
- 19.00 22.00 Uhr
- Wo immer Sie möchten, mit Ihrem Computer oder Laptop
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 90.00
- Nichtmitglieder CHF 150.00

Der Online-Kurs wird über das Programm Zoom durchgeführt. Sie erhalten vor Kursbeginn den Zugangslink per E-Mail zugestellt.

25. November 2025

Trauma sensible Körperarbeit und autonomes Nervensystem

Trauma sensible Arbeit bedeutet gewahr zu sein, dass Berührungen alte Traumata triggern können. Unser Körper selbst bietet Ansatzpunkte, um aus traumatischer Erstarrung oder Übererregung Sicherheit zu finden. Der Kurs bietet Techniken zur Stimulierung des ventralen Vagus, Einfache Atem- und Körperübungen ermöglichen konkrete Erfahrungsmomente, die unterschiedlichen Zustände des autonomen Nervensystems können erforscht und reguliert werden.



Kursinhalt

- Einführung zu Trauma und Traumafolge-
- Einführung in die Polyvagaltheorie
- Achtsamkeitsübungen
- Atemübungen
- Körperübungen und Yogapositionen zur Stimulierung des ventralen Vagus
- Einzel- und Paarübungen zur Selbstregulierung und in der Co-Regulation

Kursziel

Die Teilnehmenden

- wissen traumatische Zustände einzuordnen und ihnen zu begegnen
- verfügen über theoretisches Wissen und praktische Erfahrung der Zustände des autonomen Nervensystems
- verfügen über Ressourcen zur Regulierung des eigenen autonomen Nervensystems
- kennen elementare Techniken, um über ihr Auftreten dem Gegenüber Sicherheit zu vermitteln
- können Achtsamkeitsübungen anleiten, um Sicherheit im eigenen Körper wahrnehmbar zu machen

Dozentin

Dr. Anika Meckesheimer

Kursinfo

Theorie

7 Kursstunden I max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

- Dienstag, 25. November 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

Progressive Muskelentspannung nach Jacobson

Die PMR ist ein Anspannungs-Entspannungsverfahren und gehört in den Anwendungsbereich der Wahrnehmungsübungen. Die KlientInnen sollen lernen, bewusst (Ver-)Spannungen aufzuspüren und diese wieder zu lösen. Die PMR gibt uns hier alltagstaugliche Lösungsansätze, um Spannungen aktiv besser zu kontrollieren bzw. aufzulösen.



Kursinhalt

- Entstehungsgeschichte
- Grundprinzipien von Entspannung
- Unterschied zu anderen Methoden
- aktive Durchführung einer Sitzung
- Gruppenstunde simulieren

Kursziel

- Ziele und Wirkungen von Entspannungen kennenlernen
- Selbstanwendung spüren und schätzen
- Weitergabe an PatientInnen (einzeln oder in Gruppen)
- Anwendungsmöglichkeiten erkennen

Dozent

Thomas Braatz

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Mittwoch, 26, November 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, Decke

04. Dezember 2025

Einführung in die Traditionelle **Chinesische Medizin (TCM)**

Ziel der TCM ist es, den Menschen auf dem Weg der Gesunderhaltung zu unterstützen. Die Lehren von Qi, Yin & Yang und den 5 Elementen sind die Grundlage der ganzheitlichen Betrachtungsweise. Wenn das Qi ungehindert fliesst, ist der Organismus fähig ist, sich den ständigen Wandlungen des Lebens anzupassen und ein harmonisches Gleichgewicht aller Strukturen und Ebenen herzustellen.



Kursinhalt

- Einführung in die asiatische Philosophie/ Traditionelle Chinesische Medizin
- Die Lehre von Yin & Yang
- Bedeutung der 5 Elemente (Wandlungsphasen) in Theorie und Praxis
- 12 Meridiane: Yin & Yang Zugehörigkeit und Verlauf
- Traditionelle Diagnoseverfahren (Puls, Zunge)
- Einführung in die chinesische Ernährungslehre

Kursziel

Die Teilnehmenden

- wissen um die Grundbegriffe von Yin & Yang und Qi
- verstehen die Bedeutung der 5 Wandlungsphasen und können diese in ihrem (Praxis-) Alltag erkennen und zuordnen
- kennen die 12 Meridiane und deren Verlauf
- haben einen Überblick über Diagnose- und Behandlungsmethoden der TCM

ONLINE-KURS

Dozentin

Christiane Ritzmann

Kursinfo

Online-Kurs

3 Kursstunden | max. 50 Teilnehmende

Voraussetzung

Therapeutln mit medizinischem Wissen

- Donnerstag, 04. Dezember 2025
- 19.00 22.00 Uhr
- Wo immer Sie möchten, mit Ihrem Computer oder Laptop
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 90.00
- Nichtmitglieder CHF 150.00

Der Online-Kurs wird über das Programm Zoom durchgeführt. Sie erhalten vor Kursbeginn den Zugangslink per E-Mail zugestellt.



04. Februar 2025

Hochsensibilität (Einführung)

Hochsensible verfügen über ein ausgeprägtes emotionales Erleben, eine differenzierte Wahrnehmung, vielschichtige Gedankengänge sowie eine schmalere Komfortzone, da sie intensiver auf innere und äussere Informationen reagieren. Der Online-Kurs zeigt auf, woran eine Hochsensibilität erkannt und wie dieses Persönlichkeitsmerkmal aus neurophysiologischer und psychologischer Sicht verstanden wird.



Kursinhalt

- Forschungsergebnisse zur Hochsensibilität
- Unterschiede zwischen normalund hochsensiblen Menschen
- Kriterien zum Erkennen einer Hochsensibilität
- Bereiche der Hochsensibilität
- Typische Persönlichkeitseigenschaften
- Verständnis der Hochsensibilität anhand der Polyvagaltheorie
- Innerpsychische Hintergründe einer Hochsensibilität (Traumafolge)
- Abgrenzung zu ADS und Asperger

Kursziel

Die Teilnehmenden

- lernen, eine Hochsensibilität an sich und anderen zu erkennen
- bekommen einen Einblick in das Potenzial einer hochsensiblen Person sowie auch an die heutigen gesellschaftlichen Herausforderungen
- haben ein tieferes Verständnis der neurophysiologischen und psychologischen Hintergründe der Hochsensibilität
- können ihre persönlichen Fragen in Bezug auf Hochsensibilität klären

ONLINE-KURS

Dozentin

Sophie Nebeling

Kursinfo

Online-Kurs

3 Kursstunden | max. 50 Teilnehmende

Voraussetzung

Interessierte Fachpersonen und Laien

- Dienstag, 04. Februar 2025
- 19.00 22.00 Uhr
- Wo immer Sie möchten, mit Ihrem Computer oder Laptop
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 90.00
- Nichtmitglieder CHF 150.00

Der Online-Kurs wird über das Programm Zoom durchgeführt. Sie erhalten vor Kursbeginn den Zugangslink per E-Mail zugestellt.

Weitere Kurse S. 96 | S. 160

13. Februar 2025

Homöopathische Hausapotheke

Einführung, Grundlagen und die grossen Sieben in der Homöopathie. Dieser Kurs eignet sich für Therapierende und Interessierte, welche noch keine Kenntnisse in der klassischen Homöopathie haben. Die Schwerpunkte (Lernziele) in diesem Kurs sind die theoretischen Grundlagen und Arzneimittellehre sowie die sieben wichtigen Notfallmittel.



Kursinhalt

Theorie:

- Samuel Hahnemann und Leitsatz der Homöopathie
- Herkunft und Herstellung der Mittel, Arzneimittelprüfung
- Lebenskraft
- Hering'sche Regel

Anwendung:

- Akute/chronische Behandlung
- Einnahme / Erstverschlimmerung
- Dosierung der Mittel

Wichtige Notfallmittel, die grossen Sieben:

- Aconitum blauer Eisenhut
- Apis mellifica Honigbiene
- Arnica Bergwohlverleih
- Arsenicum Album Arsenik
- Belladonna Tollkirsche
- Bryonia Rotbeerige Zaunrübe
- Cantharis spanische Fliege

Kursziel

Die Teilnehmenden

- lernen die theoretischen Grundlagen der klassischen Homöopathie
- lernen die Theorie der Arzneimittelherstellung, Mittelgabe, Dosierung und Einnahme
- kennen die sieben wichtigen Notfallmittel
- können bei Notfällen eine Empfehlung für die homöopathischen Notfallmittel abgeben

18. Februar 2025

Weg mit dem Speck – Ganzheitliche Ernährungslehre Gewichtsreduktion

Sie möchten richtig und nachhaltig abnehmen? Noch nie wussten wir so viel über die Ernährung wie heute, doch geht es in eine falsche Richtung. Wie kann Übergewicht vorgebeugt werden? Wie purzeln Kilos ohne Diäten? Wieso helfen Salat und Light-Joghurts nicht beim Abnehmen? Warum sollten keine Mahlzeiten ausgelassen werden? Diese und viele weiteren Fragen werden heute beantwortet.



Kursinhalt

- Westliche und chinesische Ernährungsempfehlungen zur Gewichtsreduktion
- Esst endlich normal!
- Warum Salat nicht schlank macht
- Diäten und viele Märchen
- Das Leid mit den Light Produkten
- Abends wird's gemütlich, leider nicht für die Figur

Kursziel

Die Teilnehmenden

- kennen die ganzheitlichen Ernährungsempfehlungen zur Gewichtsreduktion
- können die Informationen einfach umsetzen und weiterempfehlen

ONLINE-KURS

Dozentin

Paola Gianelli

Kursinfo

Online-Kurs

3 Kursstunden | max. 50 Teilnehmende

Voraussetzung

Interessierte Fachpersonen und Laien

- Donnerstag, 13. Februar 2025
- 19.00 22.00 Uhr
- Wo immer Sie möchten, mit Ihrem Computer oder Laptop
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 90.00
- Nichtmitglieder CHF 150.00

Der Online-Kurs wird über das Programm Zoom durchgeführt. Sie erhalten vor Kursbeginn den Zugangslink per E-Mail zugestellt.

Weiterer Homöopathie-Kurs S. 166

Dozentin

Pascale Barmet

Kursinfo

Theorie

7 Kursstunden I max. 30 Teilnehmende

Voraussetzung

- Dienstag, 18. Februar 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

19. Februar 2025 | 22. Mai 2025

Brauchen Kinder eine Zahnspange? Wie schöne Zähne wachsen können

Mit dem Thema Zahnspange werden fast alle Eltern irgendwann konfrontiert. Oft besteht eine Unsicherheit bezüglich der Notwendigkeit, dem Zeitpunkt, dem Nutzen und den Risiken. Wird es sich vielleicht noch auswachsen oder ist eine Zahnspange wirklich notwendig?



Kursinhalt

- Wie gelingt ein ausgewogenes Gesichtsund Kieferwachstum und warum ist es so wichtig für eine gute Gesundheit und einen erholsamen Schlaf
- Wie können Kinder dabei unterstützt werden, genügend grosse obere Atemwege zu entwickeln und somit ihre Anfälligkeit für schlafbezogene Atemprobleme verringert werden
- Welchen Zusammenhang kann Mundatmung mit schlafbezogenen Atemproblemen, Bettnässen, unruhigem und nicht erholsamem Schlaf, Gedeihstörungen, Ohrproblemen und ADHS haben
- Woran erkennt man, ob eine kieferorthopädische Unterstützung oder ein myofunktionelles Training sinnvoll sind

Kursziel

Die Teilnehmenden erhalten einen Einblick in diese weitreichende Thematik, um bei Kindern rechtzeitig die richtigen Weichen für ein optimales Gesichts- und somit Kieferwachstum stellen zu können.

ONLINE-KURS

Dozentin

Silvia Seward

Kursinfo

Online-Kurs

3 Kursstunden | max. 50 Teilnehmende

Voraussetzung

Interessierte Fachpersonen und Laien

- Mi. 19. Februar 2025: 19.00 22.00 Uhr
- Do, 22. Mai 2025: 9.00 12.00 Uhr
- Wo immer Sie möchten, mit Ihrem Computer oder Laptop
- s vdms-asmm-Mitglieder CHF 90.00
- Nichtmitglieder CHF 150.00

Der Online-Kurs wird über das Programm Zoom durchgeführt. Sie erhalten vor Kursbeginn den Zugangslink per E-Mail zugestellt.

17. März 2025

Einblicke in die ketogene Ernährung

Die ketogene Ernährung ist eine kohlenhydratlimitierte, protein- und energiebilanzierte und deshalb fettreiche Form der diätetischen Ernährung, die den Hungerstoffwechsel in bestimmten Aspekten imitiert. Bei dieser Ernährungsform bezieht der Körper seinen Energiebedarf nur noch aus Fett und aus den daraus im Körper aufgebauten namensgebenden Ketonkörpern, die als Ersatzstoffe für Glucose dienen.



Kursinhalt

- Einführung Was ist die ketogene Ernährung?
- Funktion der ketogenen Stoffwechsellage
- Die Fähigkeit zur Ketogenese und Ketolyse
- Die Vorteile der ketogenen Ernährung
- Gewichtsabbau als Nebeneffekt
- Möglichkeiten zur Ketonmessung

Kursziel

Die Teilnehmenden

- lernen die Grundlagen der ketogenen Ernährung
- kennen die Vorteile der ketogenen Ernährung
- lernen verschiedene Messmethoden für die Ketonkörper
- lernen den ketogenen Stoffwechsel

ONLINE-KURS

Dozentin

Paola Gianelli

Kursinfo

Online-Kurs

3 Kursstunden | max. 50 Teilnehmende

Voraussetzung

Interessierte Fachpersonen und Laien

- Montag, 17. März 2025
- 19.00 22.00 Uhr
- Wo immer Sie möchten, mit Ihrem Computer oder Laptop
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 90.00
- Nichtmitglieder CHF 150.00

Der Online-Kurs wird über das Programm Zoom durchgeführt. Sie erhalten vor Kursbeginn den Zugangslink per E-Mail zugestellt.

Als Tages-Kurs S. 162

Die 4 Jahreszeiten



Wir hier im Alpenraum können uns zu den glücklichen Menschen zählen, welche die 4 Jahreszeiten in ihrer Vollkommenheit erleben dürfen: klassischer Frühling mit noch weissen Bergspitzen, heisser Sommer, kunterbunter Herbst und ein verschneiter Winter.

Kursinhalt

Das seelische Befinden und die körperliche Gesundheit waren untrennbar mit den Jahreszeiten verbunden. Alles wächst zu seiner Zeit, und so halfen die Kräuter des Frühlings, den «Müll» des Winters zu entsorgen. Sie stimulieren die Entgiftungsfunktion des Körpers und bringen mit den ersten Blüten eine fröhliche Stimmung zurück. Im Frühling scheint alles möglich! Ich bin sicher, dass das Wissen über diese 4 Jahreszeiten mit ihren Ritualen, Kräutern, Tinkturen und Festen doch den einen oder anderen anregen wird, sich wieder mehr dieser Zeiten zu besinnen.

Kursziel

Die Teilnehmenden erfahren viel über die 4 Jahreszeiten und ihre Bedeutung in der Medizin und dem alltäglichen Leben, mit zahlreichen Rezepten und Anregungen.

ONLINE-KURSE

Dozentin

Anita Kraut

Kursinfo

Online-Kurs

3 Kursstunden | max. 50 Teilnehmende Kursteile können einzeln gebucht werden

Voraussetzung

Interessierte Fachpersonen und Laien

Frühling: Dienstag, 18. März.2025

Sommer: Dienstag, 03. Juni 2025

Herbst: Dienstag, 26. August 2025

Winter: Dienstag, 11. November 2025

■ 19.00 – 22.00 Uhr

Wo immer Sie möchten, mit Ihrem Computer oder Laptop

s vdms-asmm-Mitglieder CHF 90.00

Nichtmitglieder CHF 150.00

Der Online-Kurs wird über das Programm Zoom durchgeführt. Sie erhalten vor Kursbeginn den Zugangslink per E-Mail zugestellt.

18. März 2025 Frühling – Neubeginn und Wachsen

Alles wächst zu seiner Zeit, und so halfen die Kräuter des Frühlings, den «Müll» des Winters zu entsorgen. Sie stimulieren die Entgiftungsfunktion des Körpers und bringen mit den ersten Blüten eine fröhliche Stimmung zurück. Im Frühling scheint alles möglich!



03. Juni 2025

Sommer – Lebensfreude und Sinnlichkeit

Alles wächst zu seiner Zeit, und so halfen die Feste des Sommers, die Gemeinschaft zu stärken, und die warme Sonne war Balsam für die Seele, und mit dem Sammeln der passenden Kräuter konnte man den Sommer in den Winter tragen.



26. August 2025 Herbst – Zeit der Reife und Fülle

Alles wächst zu seiner Zeit: der Herbst überschüttete mit reicher Ernte und lohnte die harte Arbeit, es war die Zeit der Fülle und Dankbarkeit. In der farbenfrohen Zeit wurden Feste der Reife und der Ernte gefeiert.



11. November 2025

Winter – Rückzug und Stille

Der Winter zwang einen in früheren Zeiten zur Ruhe, zum In-sich-kehren, zum Beispiel mit Hilfe von Räucherungen und magischen Speisen. Er ist die Zeit des Innehaltens und Kraft Sammelns.



Entwicklungs- und Bindungstrauma erkennen und heilen

Was ist und wie entsteht eine traumatische Erfahrung? Welche Konsequenzen hat das für den Körper und die Psyche? Bahnbrechende Erkenntnisse aus der Polyvagaltheorie bieten uns nicht nur einen Schlüssel, um uns schmerzfrei aus alten Mustern und Beziehungsproblemen zu lösen, sondern auch die Fähigkeit, unser Verhalten möglichst frei wählen zu können.



Kursinhalt

- Schock- Bindungs-, Beziehungstrauma und Entwicklungs-Trauma
- Einführung Polyvagaltheorie nach Stephen W. Porges
- Wie das autonome Nervensystem unsere Fähigkeit der Verbundenheit steuert
- Der intelligente Vagus (Teil des autonomen Nervensystems) und soziale Intelligenz
- Wie Erfahrungen aus der Vergangenheit, das heutige Erleben prägen
- Zusammenhang von Körpersymptomen und dem Vagus System
- Defensive traumatische Reaktion wie Kampf, Flucht oder Ohnmacht erkennen und regulieren
- Einführung im ehrlichen Mitteilen
- Soziales Engagement, Potenziale und die natürliche Neugier am Leben

Kursziel

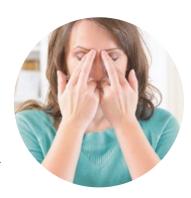
Die Teilnehmenden

- verstehen die Ursachen von Konflikten
- erkennen traumatischer Reaktionen und Verstehen wie man diese regulieren kann
- verstehen den Unterschied von Schockund Bindungs- und Entwicklungstrauma
- wissen wie, Stress vermindert wird und wie man die Bindungs- und Beziehungsfähigkeit erhöhen kann
- Iernen mit der neuen Kommunikationsmethode: «Ehrliches Mitteilen» das Nervensystem zu regulieren
- können Balance und Wohlbefinden herstellen und die Co-Kreativität. Kreativität und die natürliche Neugier am Leben aktivieren

10. April 2025

Kennenlernen der EFT-Methode (Emotional Freedom Techniques)

EFT ist eine wirksame Methode, um emotionale Belastungen zu reduzieren und persönliche Blockaden zu lösen. Wenn du nach einem effektiven Weg suchst, um deine emotionalen Herausforderungen anzugehen und dein persönliches Wachstum zu fördern, ist diese Online-Einführung genau das Richtige für dich. Erhalte einen ersten Einblick in die Welt von EFT und erlebe selbst. wie EFT wirkt.



Kursinhalt

- Vorstellung der EFT-Methode
- Grundlagen und Anwendungsbeispiele der EFT-Methode
- Effizienz in der Arbeit mit EFT
- Praktisches Umsetzen in Alltag und Praxis

Kursziel

Die Teilnehmenden

- erhalten einen Finblick in die Funktionsweise der EFT-Methode
- Iernen die Anwendung der Methode für den Alltag kennen
- bewerten die Effektivität von EFT anhand eigener Erfahrungen und Rückmeldungen der Teilnehmenden

ONLINE-KURS

Dozent

Jérôme Rey

Kursinfo

Online-Kurs

3 Kursstunden | max. 50 Teilnehmende

Voraussetzung

Interessierte Fachpersonen und Laien

- Freitag, 04. April 2025
- 9.00 12.15 Uhr
- Wo immer Sie möchten, mit Ihrem Computer oder Laptop
- s vdms-asmm-Mitglieder CHF 90.00
- Nichtmitglieder CHF 150.00

Der Online-Kurs wird über das Programm Zoom durchgeführt. Sie erhalten vor Kursbeginn den Zugangslink per E-Mail zugestellt.

ONLINE-KURS

Dozentin

Mellina 7immermann

Kursinfo

Online-Kurs

3 Kursstunden | max. 50 Teilnehmende

Voraussetzung

Interessierte Fachpersonen und Laien

- Donnerstag, 10. April 2025
- **■** 19.00 22.00 Uhr
- Wo immer Sie möchten, mit Ihrem Computer oder Laptop
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 90.00
- Nichtmitglieder CHF 150.00

Der Online-Kurs wird über das Programm Zoom durchgeführt. Sie erhalten vor Kursbeginn den Zugangslink per E-Mail zugestellt.

12. Mai 2025

Gewichtsabnahme - zwischen Spritze und Realität

Unser moderner Lebensstil mit wenig körperlicher Aktivität und hochkalorischer Ernährung ist als Hauptursache für Gewichtszunahme anzusehen. Das auf diese Weise erworbene Gewicht zu reduzieren, stellt eine grosse Herausforderung dar. Doch die moderne Medizin hat eine vermeintlich einfache Lösung: die «Abnehmspritze».



Kursinhalt

- Physiologie und Pathologie des Zuckerund Fettstoffwechsels
- Problematik der Insulinresistenz
- Diagnostische Verfahren therapeutische Optionen auf Basis der GLP 1 Agonisten
- Risiken und Nebenwirkungen
- Integrative therapeutische Ansätze zur Gewichtsreduktion

In diesem Online-Kurs werden die Hintergründe des Stoffwechsels, die Wirkungsweisen der neuen Medikamente. Risiken und Nebenwirkungen dargestellt. Ziel ist es integrative Wege eines sinnvollen Gewichtsmanagements aufzuzeigen. welches auch ohne Medikamente zum Ziel führt.

Kursziel

Die Teilnehmenden

- wissen um die Auswirkung übermässiger Kohlenhydratmast mit damit verbundene Insulinresistenz auf den Stoffwechsel («Sparmodus» und Fettspeicherung)
- verstehen die Wirkung der «Abnehmspritze»: Nachahmung des körpereigenen Hormons GLP-1 und damit eindrücklicher Gewichtsverlust
- kennen die Risiken und Nebenwirkungen
- können auf Fragen in der Praxis eingehen

ONLINE-KURS

Dozent

Dr. Simon Feldhaus

Kursinfo

Online-Kurs

3 Kursstunden | max. 50 Teilnehmende

Voraussetzung

Interessierte Fachpersonen und Laien

- Montag, 12. Mai 2025
- 19.00 22.00 Uhr
- Wo immer Sie möchten, mit Ihrem Computer oder Laptop
- s vdms-asmm-Mitglieder CHF 90.00
- Nichtmitglieder CHF 150.00

Der Online-Kurs wird über das Programm Zoom durchgeführt. Sie erhalten vor Kursbeginn den Zugangslink per E-Mail zugestellt.



Kräuterwanderung durch die «Toskana des Aargaus» über den **Bözberg**

Wir wandern durch das romantische Sagemülitäli nach Linn mit seiner berühmten Linde. Von dort geht es durch orchideenreiche Wälder und Wiesen nach Villnachern. Wir erleben dabei eine reizvolle Landschaft und lernen Heilpflanzen. Wildkräuter und seltene Orchideen kennen. Sie erfahren Wissenswertes über die Wirkungen und Erkennungsmerkmale der Heilpflanzen und entdecken viele kleine Wunder am Wegrand.



Kursinhalt

- Wanderung durchs Sagemülitäli
- Wildkräuter und Heilpflanzen rund um den Bözberg
- Seltene Orchideen in der «Toskana des Aargaus»
- Spanneden Geschichten und ihre Bedeutung im Volks- und Aberglauben

Kursziel

Die Teilnehmenden

- erkennen wichtige Wildkräuter und Heilpflanzen
- wissen um die Wirkungen und Nebenwirkungen der Heilpflanzen
- hören spannende Geschichten über ihre Bedeutung im Volks- und Aberglauben
- entdecken die Schönheiten am Wegesrand (neu)
- können die Pflanzen in ihrem Alltag einsetzen

Dozent

Martin Koradi

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden I max. 16 Teilnehmende Der genaue Treffpunkt / Fahrplan wird Ihnen vor Kursbeginn mitgeteilt

Voraussetzung

Interessierte Fachpersonen und Laien, Wanderfähigkeit für mehrere Stunden (die Wege sind aber einfach begehbar)

- Mittwoch, 21, Mai 2025
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitalieder CHF 280.00
- Mitbringen: Verpflegung und Feldflasche, festes, wandertaugliches Schuhwerk, Regenschutz/Sonnenschutz, Tagesrucksack, falls vorhanden Feldstecher, Lupe
- . Ohne Hunde und Kinder





23. Mai 2025

Wilde Küche: Salben und Essige

Alles Gute wächst um uns herum. In der grünen Pflanzenwelt finden wir alles für Gesundheit und Schönheit.Wir lernen ausgewählte Pflanzen näher kennen, erfahren über ihre Heilkraft und ihre ganzheitliche Anwendung. Salben für die Schönheit und für kleine Wunden, sowie Pflanzenpulver und Essig für die feine Küche: wir stellen alles selbst her.



Kursinhalt

Nicht nur viel lernen, sondern kreativ werden! Es bereitet Freude, die Heilkräfte der Pflanzen in selbst hergestellter Salbe zu spüren, und es ist ein wahrer Gaumenschmaus, wenn wir die «wilde Küche» wieder in den Alltag holen.

Kursziel

Die Teilnehmenden

- erfahren viel über die Heilkraft ausgewählter Pflanzen und ihre ganzheitliche Anwendung
- erkennen die Pflanzen
- stellen selbst Salben, Pflanzenpulver und Essige her
- können diese im Alltag einsetzen

Dozentin

Anita Kraut

Kursinfo

Theorie & Praxis

7 Kursstunden | max. 30 Teilnehmende Material ist im Kurspreis inbegriffen

Voraussetzung

- Freitag, 23. Mai 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 205.00
- Nichtmitglieder CHF 295.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, Stövchen, kleine Schale, Holzbrett, Schneidemesser (am besten Keramik)

Heilkraft der Pflanzen - Kräutersalze und Urtinkturen selbst herstellen

«Gegen alles ist ein KRAUT gewachsen». Dieser Spruch schmeichelt meinem Namen und ehrt die Heilpflanzen. Wobei die Formulierung «gegen FAST alles» ehrlicher wäre. Vom Gänseblümchen bis zur stattlichen Eiche lernen wir bekannte und weniger bekannte Pflanzen kennen, erfahren von ihrer Heilkraft, welche Pflanzenteile genutzt werden und wie wir sie verarbeiten und haltbar machen können.



Kursinhalt

Dieser Kurs zielt auf die Vertiefung des Wissens über die Heilkräfte der Natur. Wir stellen Kräutersalze und Urtinkturen selbst her, welche Sie mit nach Hause nehmen dürfen.

Kursziel

Die Teilnehmenden

- erfahren viel über die Heilkräfte ausgewählter Pflanzen und ihre ganzheitliche Anwendung
- erkennen die Pflanzen
- stellen selbst Kräutersalze und Urtinkturen her
- können diese im Alltag einsetzen

Dozentin

Anita Kraut

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden | max. 30 Teilnehmende Material ist im Kurspreis inbegriffen

Voraussetzung

Interessierte Fachpersonen und Laien

- Samstag, 24. Mai 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 205.00
- Nichtmitglieder CHF 295.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, Holzbrett, Schneidemesser (am besten Keramik)

06. Juni 2025

Selbstbewusstsein, Intuition und Urvertrauen stärken

Urvertrauen, zeigt sich als Kraft und Weisheit, als tiefes Vertrauen in unsere Fähigkeiten und ins Leben. Mehr Selbstbewusstsein führt zu einer erhöhten Lebensqualität und bringt erst noch Gesundheit, Erfolg und Lebensfreude. Wie können wir ganz konkret, diese Eigenschaften und unsere Fähigkeit intuitiv wahrzunehmen und zu handeln stärken?



Kursinhalt

- Kommunikationssignale des Körpers erkennen und lernen diese zu deuten
- Selbstbewusstsein stärken
- Defensive Reaktion wie Kampf, Flucht oder Ohnmacht erkennen und regulieren
- Zusammenhang zwischen Unterbewusstsein und mangelndem Selbstvertrauen
- Projektionen und Gegenübertragung
- Bedürfnisse wahrnehmen
- Freiheit durch Achtsamkeit
- Body Mind Conncetion
- Wie Sicherheit und Verbundenheit funktioniert
- Stärkung der Intuition
- Kohärenz von Denken, Fühlen und Handeln
- Selbstbewusstsein, Selbstwertgefühl,
- Selbstvertrauen und die Beziehung zum eigenen Selbst

Kursziel

Die Teilnehmenden

- erlangen eine ganzheitliche Sicht über das eigene Bewusstsein
- verstehen und erkennen den Unterschied von defensiven Reaktionen, geprägt von der Vergangenheit und der natürlichen Intuition welche Potentialtrennung ermöglicht
- haben mehr Selbstvertrauen durch stärkeres Bewusstsein für die eigenen Bedürfnisse
- erkennen Projektionen schneller
- erleben das innere Gleichgewicht und Urvertrauen durch Kohärenz im Denken, Fühlen und Handeln

Dozent

Jérôme Rey

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden | max. 20 Teilnehmende

Voraussetzung

- Freitag, 06. Juni 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

17. Juni 2025

Umgang mit der eigenen Hochsensibilität

Manchmal überschatten Überflutungs- und Abgrenzungsschwierigkeiten den Blick darauf, die eigene Hochsensibilität als Gabe und Lebensbereicherung vollumfänglich auszuschöpfen. In diesem praxisorientierten Seminar erlernen Sie Techniken, mit Überflutungen umzugehen, sich besser abzugrenzen sowie einen selbstfürsorglichen Zugang zur eigenen Sensibilität.



Kursinhalt

- Primäre und sekundäre Emotionen
- Impathie (Selbstmitgefühl)
- Gleichzeitigkeit des Kontaktes nach innen und nach aussen
- Abgrenzung
- Ausprobieren unterschiedlicher Selbstberuhigungsstrategien
- Selbsttröstungsprozesse und spielerische Lebendigkeit des inneren Kindes
- Hochsensibilität als Bereicherung

Kursziel

Die Teilnehmenden

- lernen, ihre Gefühle in sekundäre und primäre Emotionen zu unterscheiden
- erfahren, wie sie sich den darunterliegenden primären Emotionen selbst zugewandt und liebevoll öffnen können
- erproben, wie sie einen Zugang zu ihrer primären Wut erhalten, um sich liebevoll (statt aggressiv) abzugrenzen
- dürfen verschiedene Selbstberuhigungsstrategien ausprobieren, um herauszufinden, was für sie nützlich und im Alltag umsetzbar ist
- nehmen mit ihrem inneren Kind Kontakt auf und erlernen dieses zu trösten und dessen Lebendigkeit und Begeisterung zu erwecken

Dozentin

Sophie Nebeling

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

Interessierte Fachpersonen und Laien

- Dienstag, 17. Juni 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, Isomatte, Reissäckchen / Igelbälle o. ä. (wenn vorhanden)

21. Juni 2025

Die Elemente Erleben – Schmieden in Rikon im Tösstal

Das Schmieden verbindet das handwerkliche Tun mit den Elementen. Im Feuer kommt der Stahl zum Glühen. Ohne Luft kann unser Feuer nicht atmen. Das Wasser ist zum Abkühlen und Härten unerlässlich. Die Erde schenkt uns den Stahl und die Kohle. Beim Gestalten des glühenden Stahls sind die Elemente ganz direkt beteiligt.



Kursinhalt

Nach einer kurzen Einleitung zu den Glühfarben und der Technik wird jede und jeder seine eigene Spirale schmieden. Diese darf eine Spirale bleiben oder sich weiterentwickeln als einfacher Zier- oder Gebrauchsgegenstand. Nun stehen einige Vorlagen zur Auswahl, wie Ketten- oder Schlüsselanhänger, Nussöffner, Kerzenständer. Windlicht oder Feuerhaken.

Kursziel

Die Teilnehmenden

- lernen Grundlagen der Hammerführung
- erleben (der eigenen) Rhythmen (am Feuer. im Wechsel von Feuer und Amboss, Hammerschlag)
- nehmen die Elemente wahr
- gestalten ihre eigenen Gegenstände
- wenn erwünscht: Austausch über meinen Erfahrungsschatz beim Schmieden mit Menschen mit und ohne Beeinträchtigung

Dozentin

Christa Keller

Kursinfo

Theorie & Praxis 6 Kursstunden | max. 5 Teilnehmende Material ist im Kurspreis inbegriffen

Voraussetzung

- Samstag, 21. Juni 2025
- **●** 10.00 17.00 Uhr
- Neschwilerstrasse 29a, 8486 Rikon
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 220.00
- Nichtmitalieder CHF 310.00
- Mitbringen: Wetterentsprechende «unheikle» Kleidung, geschlossene Schuhe, Verpflegung (Schürzen, Handschuhe und Schutzbrillen sind vorhanden)

01. September 2025

Ketogene Ernährung

Die ketogene Ernährung ist eine kohlenhydratlimitierte, protein- und energiebilanzierte und deshalb fettreiche Form der diätetischen Ernährung, die den Hungerstoffwechsel in bestimmten Aspekten imitiert. Bei dieser Ernährungsform bezieht der Körper seinen Energiebedarf nur noch aus Fett und aus den daraus im Körper aufgebauten namensgebenden Ketonkörpern, die als Ersatzstoffe für Glucose dienen.

Kursinhalt

- Zucker/Zuckerarten
- Insulin/Insulinresistenz
- Stoffwechsel: Proteine, Kohlenhydrate, Fette
- Gluconeogenese
- Was ist die ketogene Ernährung?
- Funktion der ketogenen Stoffwechsellage
- Die Fähigkeit zur Ketogenese und Ketolyse
- Die Vorteile der ketogenen Ernährung
- Gewichtabbau als Nebeneffekt
- Die Umsetzung in die ketogene Ernährung / Ketonmessungen
- Ketogene Nahrungsmittel kennenlernen

Kursziel

Die Teilnehmenden

- vertiefen den Stoffwechsel der Makronährstoffe
- kennen die Krankheiten bei zu hohem 7uckerkonsum
- Iernen die Gluconeogenese
- lernen die Grundlagen der ketogenen Ernährung
- kennen die Vorteile der ketogenen Ernährung
- lernen verschiedene Messmethoden für die Ketonkörper
- lernen den ketogenen Stoffwechsel
- bekommen Infos der verschiedenen Lebensmittel in der ketogenen Ernährung

16. Oktober 2025

Wohltuende Wickel in der Erkältungszeit

Wickel bringen Linderung in der Erkältungszeit und fördern das Wohlbefinden bei Jung und Alt. Es ist eine alte und bewährte Heilmethode - und wer jetzt befürchtet, Wickel seien verstaubt und unglaublich kompliziert – den können wir beruhigen. Wickel kann man durchaus modern und einfach interpretieren. ohne dass ihre Wirksamkeit verloren geht.



Kursinhalt

In unserem Online-Kurs Iernen Sie Materialien. Aufbau. Wickelzusätze und Anwendungsgebiete kennen. Sie lernen, wie einfach und gut integrierbar Wickel im Alltag sind und welche zusätzlichen naturheilkundlichen Tipps es zu den verschiedenen Anwendungsgebieten gibt. Wir werden Wickel theoretisch und praktisch anschauen und werden Zeit für Fragen und Austausch haben.

Kursziel

Nach diesem Online-Kurs können Sie mit Wickeln aktiv etwas für Ihre Gesundung und die Ihres Umfeldes tun. Damit der Online-Kurs eine praktische Note bekommt, werden wir Ihnen vorab eine kurze Materialliste senden – so können Sie direkt während des Kurses eine kleine Anwendung geniessen.

ONLINE-KURS

Dozentinnen

Rahel Domening Annina Both

Kursinfo

Online-Kurs

3 Kursstunden | max. 50 Teilnehmende

Voraussetzung

Interessierte Fachpersonen und Laien

- Donnerstag, 16. Oktober 2025
- 19.00 22.00 Uhr
- Wo immer Sie möchten, mit Ihrem Computer oder Laptop
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 90.00
- Nichtmitglieder CHF 150.00

Der Online-Kurs wird über das Programm Zoom durchgeführt. Sie erhalten vor Kursbeginn den Zugangslink per E-Mail zugestellt.

Dozentin

Paola Gianelli

Kursinfo

Theorie

7 Kursstunden I max. 30 Teilnehmende

Voraussetzung

Interessierte Fachpersonen und Laien

Montag, 01. September 2025

9.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr

Schachenallee 29, 5000 Aarau

vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00

Nichtmitglieder CHF 280.00

Mitbringen: Schreibmaterial

20. Oktober 2025

Das süsse Gift - Zucker

Zucker hat viele Namen und ist unter verschiedenen Bezeichnungen in den Zutaten unserer Lebensmittel aufgelistet. Die Lebensmittelindustrie macht es sich zunutze, dass unser Gehirn mit der Geschmacksempfindung «süss» unser körpereigenes Belohnungssystem aktiviert. Wir empfinden Zufriedenheit, gute Stimmung und Entspannung. Es gibt aber auch andere Wege als «Zucker», um dieses Lebensgefühl zu erleben.



Kursinhalt

- Was ist raffinierter Zucker und welches. sind seine Alternativen?
- Die Zuckerverschwörung der Lebensmittelindustrie
- Zuckerfallen an Lebensmittelbeispielen veranschaulichen
- Ohne Reue naschen: gesunde Pausensnacks, Genusstraining
- Praktische Kochtipps, auch bei Berufstätiakeit und Zeitmangel

Kursziel

Die Teilnehmenden

- kennen die verschiedenen Zuckerarten und Zuckerfallen
- erkennen Warnsignale der Zuckersucht und können diese Schritt für Schritt reduzieren
- wissen, welches die Zuckeralternativen
- kennen die Grundnahrungsmittel für ein zuckerreduziertes Leben zu Hause

04. November 2025

Ich-Aufstellung

Hast Du Sehnsucht, ganz Du selbst zu sein? Kein Ego-Trip, sondern Dir selbst in Wertschätzung, Liebe und Verbundenheit zu begegnen? Denn ein authentischer, offener und mitfühlender Kontakt mit anderen ist erst möglich, wenn Du Dich selbst angenommen hast. Im Seminar hast Du die Möglichkeit, entweder ein aktuelles Thema aufzustellen oder als Stellvertreter bereichernde Erkenntnisse mitzunehmen.



Kursinhalt

Ich-Aufstellungen basieren auf der Ich-orientierten Identitätstherapie, unter Integration von Ego-States- und Emotionsfokussierter Therapie. Diese Begegnungen mit dem eigenen Ich ermöglichen, Glaubenssätze, Bindungsmuster, Blockaden und Körpersymptome aufzulösen. Dabei kann jeder Satz aufgestellt werden: sei es als Frage, als Beschreibung der aktuellen Situation oder als Zukunftswunsch. Durch die Aufstellung erfährst Du die unbewussten Ursachen und löst diese durch Selbstanbindung auf.

Es gibt 2 Möglichkeiten teilzunehmen: entweder Du nimmst mit eigener Aufstellung oder als Stellvertreter teil.

Kursziel

Die Teilnehmenden

- lernen die Methode der Ich-Aufstellung direkt in der Praxis kennen
- verstehen gesunde Ich-Anteile von traumatisierten Anteilen und Überlebensstrategien zu unterscheiden
- können je nach Wunsch des Aufstellenden sowohl Gruppen- als auch Einzelaufstellungen erleben
- können bei einer eigenen Aufstellung ein beliebiges Thema unter feinfühliger Begleitung bearbeiten
- profitieren alle von Stellvertreter-Rollen, denn diese haben immer auch etwas mit mir zu tun, wodurch ebenfalls Selbstheilungsprozesse ausgelöst werden

Dozentin

Valery Alves

Kursinfo

Theorie

7 Kursstunden I max. 20 Teilnehmende

Voraussetzung

Interessierte Fachpersonen und Laien

- Montag, 20. Oktober 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

Dozentin

Sophie Nebeling

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden I max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

- Dienstag, 04. November 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

05. November 2025

Klassische Homöopathie bei Verletzungen

Schnell ist es passiert: Man stolpert, verstaucht sich den Fuss oder verbrennt sich an einem heissen Gegenstand. Verletzungen kennen wir alle aus dem Alltag und der Freizeit. Wie können wir die Homöopathie nutzen, um unseren Körper zu unterstützen? Lernen Sie homöopathische Basismittel bei Verletzungen und deren Einsatzmöglichkeiten kennen.



Kursinhalt

- Samuel Hahnemann
- Leitsatz der Homöopathie
- Arzneimittelprüfung
- Lebenskraft
- Hering'sche Regel

Mittel

- Mittelherkunft
- Mittelherstellung/die Arzneimittel
- Akute/chronische Behandlung
- Einnahme / Erstverschlimmerung
- Dosierung der Mittel

Wichtige Mittel bei Verletzungen

- Apis mellifica Honigbiene
- Arnica Bergwohlverleih
- Arsenicum Album Arsenik
- Calendula Ringelblume
- Hamamelis Zaubernuss
- Hypericum echte Johanniskraut
- Ledum Sumpfporst

Rhus toxicodendron – Giftsumach

- Ruta Weinraute
- Staphisagria Stephanskraut
- Symphytum Beinwell

Kursziel

Die Teilnehmenden

- lernen den Umgang mit homöopathischen Mitteln bei Verletzungen
- lernen die richtige Dosierung der klassischen homöopathischen Mittel
- lernen die Indikationen von 12 Verletzungsmittel in der klassischen Homöopathie
- können Fragen zur Behandlung aus dem Alltag und Praxis in Bezug auf Verletzungen bearbeiten
- Iernen Fallbeispiele für klassische homöopathische Mittel bei Verletzungen

ONLINE-KURS

Dozentin

Paola Gianelli

Kursinfo

Online-Kurs

3 Kursstunden | max. 50 Teilnehmende

Voraussetzung

Interessierte Fachpersonen und Laien

- Mittwoch. 05, November 2025
- 19.00 22.00 Uhr
- Wo immer Sie möchten, mit Ihrem Computer oder Laptop
- s vdms-asmm-Mitglieder CHF 90.00
- Nichtmitglieder CHF 150.00

Der Online-Kurs wird über das Programm Zoom durchgeführt. Sie erhalten vor Kursbeginn den Zugangslink per E-Mail zugestellt.

Weiterer Homöopathie-Kurs S. 146

07.-08. November 2025

Weg zur inneren Freiheit

Wie wirkt sich Stress und Trauma auf unser Leben aus? In welchem Zusammenhang stehen Bindungs- und Entwicklungstrauma mit inneren und äusseren Konflikten? Während dieses Seminars werden wir gründlich erforschen, wie wir Menschen uns erfolgreich von alten Verhaltensmustern und Beziehungsproblemen lösen können, um die befreiende Realität im «Hier und Jetzt», selbstbestimmt und verbunden zu erleben.



Kursinhalt

- Unterschiede Entwicklungs-Bindungsund Schock Trauma
- Polyvagaltheorie, die Revolution im Verständnis unserer Prägungen
- Der intelligente Vagus (Teil des autonomen Nervensystems) und soziale Intelligenz
- Defensive traumatische Reaktion
- Integration von Autonomie (Freiheit und Abgrenzung)
- Grundbedürfnisse und Emotionen im Bindungskontext
- Ursachen von (fast) allen Konflikten und Blockaden
- Selbstregulation, Containment und Resilienz
- Einführung in das ehrliche Mitteilen
- Transformation durch echten Kontakt
- Potenziale und die natürliche Neugier aktivieren

Kursziel

Die Teilnehmenden

- erkennen traumatischer Reaktionen und verstehen wie man diese regulieren kann
- wissen, wie Stress vermindert wird und wie man die Bindungs- und Beziehungsfähigkeit
- erhöhen kann
- kennen die Schlüssel, um sich möglichst schmerzfrei aus alten Mustern zu lösen
- erkennen das Potenzial, der Integration von Bedürfnissen wie Autonomie / Abgrenzung und Bindungs- / Nähe
- wissen, wie sie mit der neu gelernten Kommunikationsmethode: «ehrliches Mitteilen» das Nervensystem regulieren können
- wissen, wie man mit sich und dem Umfeld in tieferen Kontakt treten kann

Dozent

Jérôme Rey

Kursinfo

Theorie & Praxis 14 Kursstunden I max. 20 Teilnehmende

Voraussetzung

- Fr Sa, 07. 08. November 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 380.00
- Nichtmitglieder CHF 560.00
- Mitbringen: Schreibmaterial



Kurse **Lymph-TherapeutIn**

> **Anmeldeschluss** für sämtliche Kurse 4 Wochen vor Kursbeginn

20.-21. Januar 2025

Das Mammakarzinom in der MLD

Die ständig steigende Zahl brustoperierter Frauen macht trotz modernisierter Operationstechniken, das sekundäre Armlymphödem zum klassischen Lymphödem in der ambulanten Praxis. Hinzukommen, durch brusterhaltenden Operationsverfahren, eine steigende Zahl an behandlungsbedürftigen Brustlymphödemen. Der Kurs hat, so weit möglich, das gesamte Krankheitsbild, mit der erforderlichen Therapie zum Inhalt.



Kursinhalt

- Die Anatomie des Lymphgefässsystems im betroffenen Gebiet
- Die Physiologie und Pathophysiologie
- Komplikationen bei diesem Krankheitsbild
- Eine ausführliche Befunderhebung und erstellen eines Behandlungsplans
- Die Durchführung der Behandlung manuelle Lymphdrainage und Ödemtherapie
- Bewegungsübungen
- Die Kompressionstherapie, Bandage und Bestrumpfung
- Die flankierenden Massnahmen
- Die Dokumentation
- Eine Diskussion mit den Teilnehmenden, sowie Fragen und Antworten zum Thema

Wer eine «Mammapatientin» zum Kurs mitbringen kann, bitte vorab Bescheid geben.

Kursziel

Die Teilnehmenden

- kennen aufgrund der Anamnese das Krankheitsbild
- können den erforderlichen Behandlungsplan erstellen
- führen eine sachgemässe Behandlung mit der manuellen Lymphdrainage und Ödemtherapie durch können einen Wirksamkeitsnachweis dokumentieren
- unterstützen Betroffene im Alltag und helfen ihnen weiter

Dozent

Peter Volk

Kursinfo

Theorie & Praxis 14 Kursstunden I max. 20 Teilnehmende

Voraussetzung

- **■** Mo Di, 20. 21. Januar 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 380.00
- Nichtmitglieder CHF 560.00
- mitbringen: Schreibmaterial

11. Februar + 25. Februar 2025

Yoga für den Lymphfluss

Yoga wirkt auf verschiedenen Ebenen, um Lymphe zu bewegen. Zur Entstauung von Ödemen werden Sequenzen in Anlehnung an die manuelle Lymphdrainage eingesetzt. Nach der Stimulation der proximalen Lymphbahnen wird auf die Arbeit distaler Lymphbahnen gewirkt: Atmung, verschiedene Positionen und Bewegungen massieren Gewebe und Organe, tiefliegende Lymphbahnen und Venen. Dehnungen stimulieren oberflächliche Bahnen.



Kursinhalt

- Die Lymphe aus ayurvedischer Sicht
- Wirkungsebenen von Yoga auf den Lymphfluss (Innere Organe, tiefe Lymphbahnen und Venen, oberflächliche Verläufe und Myofaszialketten)
- Internationale Studienlage
- Übungen zur Stimulierung des Venenwinkels
- Atmung und Stimulierung des lymphatischen Rückflusses
- Übungsserien zur Entstauung von Armen und Oberkörper
- Übungsserien zur Entstauung von Ödemen in Bein, Bauch und Hüfte
- Online-Termin für Nachfragen und Implementation in eigene Praxis

Kursziel

Die Teilnehmenden

- kennen die Wirkungsprinzipien von Yoga und Entstauungsgymnastik auf den Lymphfluss
- sind fähig, anhand des Handouts einfache Yogaserien analog zur manuellen Lymphdrainage zusammenzustellen
- können Yogaübungen für verschiedene Symptomatiken anleiten, die komplementär zur KPE durchgeführt werden können
- können PatientInnen mit unterschiedlichen Bewegungsmöglichkeiten angepasste Übungen vermitteln

Dozentin

Dr. Anika Meckesheimer

Kursinfo

Theorie & Praxis 8.5 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende Kursdaten können zur zusammen gebucht werden

Voraussetzung

Lymph-Therapeutln, Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung

- Dienstag, 11. Februar 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- ONLINE-KURS: «Follow up»
- Dienstag, 25. Februar 2025 19.00 - 20.30 Uhr über Zoom
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 235.00
- Nichtmitglieder CHF 355.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

02. Apil 2025

Manuelle Lymphdrainage in der Schwangerschaft

Die manuelle Lymphdrainage (MLD) beseitigt Lymphstauungen im Gewebe, Schmerzen und Entzündungen werden gelindert. Die Kompression mit der Bestrumpfung fördert zusätzlich den Abtransport der Lymphe und das Erhalten der Entstauung nach der MLD. Die Kompression ist wesentlicher Bestandteil für die optimale Behandlung einer lymphologischen Erkrankung in der Schwangerschaft.



Kursinhalt

- Indikationen und Kontraindikationen
- Insuffizienz des Lymphsystems in der Schwangerschaft
- Korrekte Lagerung
- Behandlungsablauf
- Unterstützende Selbstbehandlung
- Lymphtape in der Schwangerschaft

Kursziel

Die Teilnehmenden

- kennen mögliche Ursachen von Ödemen in der Schwangerschaft
- können eine manuelle Lymphdrainage an Schwangeren Kunden durchführen
- · können ein Lymphtape in der Schwangerschaft korrekt anlegen
- können Informationen für eine unterstützende Selbstbehandlung vermitteln

Dozentin

Paola Gianelli

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

- Mittwoch, 02. April 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- mitbringen: Schreibmaterial

KPE: Lymphdrainage Refresher

Arbeiten Sie im Bereich der Lymphologie bzw. der Komplexen Physikalischen Entstauungstherapie (KPE)? Liegt Ihr Fokus speziell auf der Behandlung von ÖdempatientInnen? Der Refresher-Kurs bringt Antworten auf Ihre Fragen zur Lymphologie in Theorie und Praxis. Der Kurs dient auch dem Erfahrungsaustausch und bietet die Möglichkeit, konkrete Probleme aus der Behandlungspraxis gemeinsam nachzugehen.



Kursinhalt

- Auffrischung der Anatomie und Physiologie des Gefässkreislaufs
- Wiederholung von Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie des Lymphgefässsystems
- Erfahrungsaustausch
- Wie erfolgt die Abrechnung des Kompressionsmaterials
- Fragen / Austausch über die Technik des Bandagierens

Kursziel

Die Teilnehmenden

- wiederholen die Anatomie und Physiologie des Lymphsystems
- wiederholen die Indikationen und Kontraindikationen für die KPE
- sind aufgeklärt über die MLD und Kompressionsbandage

09. April 2025

Kompression - ein wichtiger Baustein in der Lymph-Lipödem Therapie

Eine flach gestrickte Kompressionsversorgung ist der Abschluss einer erfolgreichen Lymphtherapie. Ohne diese wertvollen Versorgungen ist die Therapie wirkungslos!

Kursinhalt

Materialkunde:

- Flachstrickmaterialien inkl. Nachtversorgung
- Bandagensets
- Lymphpads
- Theorie und Praxis inkl. Materialien beim Armlymphödem
- Theorie und Praxis inkl. Materialien bei Beinödemen
- Fehlversorgungen vermeiden
- Anziehhilfen erleichtern das an- und ausziehen der Versorgungen

Kursziel

Die Teilnehmenden

- wissen, wie die verschiedenen Materialien eingesetzt werden
- erfahren, wie eine Flachstrickversorgung ausgemessen wird
- verstehen Krankenkassenvergütungen
- lernen die Funktion des Orthopädisten kennen

Dozent

Berra Gilberto

Kursinfo

Online-Kurs 3 Kursstunden I max. 50 Teilnehmende

Voraussetzung

Lymph-Therapeutln, Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung

- Dienstag, 08. April 2025
- 19.00 22.00 Uhr
- Wo immer Sie möchten, mit Ihrem Computer oder Laptop
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 90.00
- Nichtmitglieder CHF 150.00

Der Online-Kurs wird über das Programm Zoom durchgeführt. Sie erhalten vor Kursbeginn den Zugangslink per E-Mail zugestellt.

Dozentin

Brigitte Lippuner

Kursinfo

Theorie & Praxis 6 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende Material ist im Kurspreis inbegriffen Notizmaterial wird zur Verfügung gestellt

Voraussetzung

- Mittwoch, 09. April 2025
- 10.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 235.00
- Nichtmitglieder CHF 325.00
- In dem Kurs wird nicht bandagiert

11. April 2025

Nordic Walking bei Lip-/Lymphödem

Bewegung hat bei Lip-/Lymphödemen viele Vorteile. Trotzdem werden PatientInnen selten auf die positiven Effekte hingewiesen, weil das notwendige Hintergrundwissen dazu fehlt. Nordic Walking als sanfte Sportart eignet sich besonders, das zu ändern. Die Technik ist einfach zu erlernen, die Belastung gut zu dosieren und fast jeder kann von zu Hause aus los walken.



Kursinhalt

- Kurze Repetition Lymphproblematik
- Theorie und Praxis von Nordic Walking bei Lip-/Lymphödemen
- Was ist bei Nordic Walking mit verschiedenen Hilfsmitteln zu beachten und welche Fehler sollen vermieden werden
- Erlernen der korrekten Nordic Walking Technik
- Kennenlernen des richtigen Materials für Nordic Walking
- Welche Bewegungsempfehlungen können gemacht werden

Kursziel

Die Teilnehmenden

- erhalten fachgerechte Informationen über Bewegung für LymphpatientInnen
- kennen die Vorteile von Nordic Walking für LymphpatientInnen
- erlernen die korrekte Nordic Walking Technik und können diese umsetzen
- können für PatientInnen eine Einführung ins Nordic Walking geben
- werden auf der Liste «Nordic Walking bei Lymphödem» geführt. Ziel ist der Aufbau eines Netzwerks mit ÄrztInnen, Therapierenden und KursleiterInnen



Aus- und Fortbildung

Entdecken Sie das umfassende Kursangebot der Ärztekasse Genossenschaft. Eignen Sie sich all das Wissen an, was für den Erfolg Ihrer Praxis wichtig ist, wie unter anderem vertiefte Kenntnisse der Ärztekasse-Software, Praxismanagement und korrekte Tarifanwendung.



Weitere Informationen:

aerztekasse.ch/angebotsuebersicht/ fortbildung-und-schulung



ÄRZTEKASSE

CAISSE DES MÉDECINS

CASSA DEI MEDICI

Beratung + Service + Software + Schulung = Ärztekasse

Dozent

Salvi Ferrara

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden | max. 15 Teilnehmende

Voraussetzung

- Freitag, 11. April 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial Der Witterung angepasste Sportkleider und -schuhe für Nordic Walking

Kompetenzerweiterung Manuelle Lymphdrainage (Intensivlehrgang)

Das Lymphsystem, ein System, das zu wenig Beachtung erhält und häufig aussen vor gelassen wird. In diesem Intensivlehrgang widmen wir uns dem Lymphsystem in seiner ganzen Vielfalt. Angefangen vom Ursprung des Lymphsystem bis hin zur Funktion und Aufgabe. Wir besprechen die Säulen des KPE-Modells (Manuelle Lymphdrainage, Kompression, Hautpflege, Bewegung, Selbstmanagement) und verknüpfen diese mit Fallbeispielen sowie praktischen Tipps und Tricks in der Praxisarbeit, Der Intensivlehrgang wird mit einer Prüfung abgeschlossen und mit einem vdms-asmm Diplom ausgezeichnet.

Kursinhalt

- Theorie Lymphsystem: Funktion und Aufgaben, Indikation und Kontraindikation
- Blutkreislauf: Arterien- und venöses System
- Krankheitsbilder: CVI, PAVK, Diabetisches, kennen die verschiedenen Krankheits-Fusssyndrom, Ulcus
- Befunderhebung: Bildgebung, Umfangmessung
- Praktisches Arbeiten: Bandagierung Arm, Bandagierung Unterschenkel
- Kennenlernen der verschieden Materialen: 2 Lagen Kompressionsverband, 3 Lagen Kompressionsverband
- Kompressionsstrumpf von A Z: Flachstrick, Rundstrick, Anzugshilfe und Möglichkeiten, Tipps und Tricks

Kursziel

Die Teilnehmenden

- vertiefen ihr Wissen über das Lymphsystem
- kennen Kontraindikation sowie Indikation
- bilder und Risikofaktoren
- können einen sauberen Befund erstellen
- erlernen die Anwendung einer fachlich korrekt angelegten Kompressionsbandage
- wissen über die verschiedenen Kompressionsverbände
- lernen den Unterschied zwischen einer Flach- und Rundstrick Versorgung
- können PatientInnen unterstützen beim Anziehen eines Strumpfes
- kennen das Modell der KPE

Dozierende

Peter Volk | Brigitta Zumbühl Nicole Schoch | Ute Sonntag

Kursinfo

Theorie & Praxis 63 Kursstunden | max. 18 Teilnehmende Module können nur zusammen gebucht werden | Material ist im Kurspreis inbegriffen

Voraussetzung

Lymph-Therapeutln, Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung

- **Modul 1:** Mo Mi. 28. 30.04.2025
- **Modul 2:** Mi Fr. 04. 06.06.2025
- **Modul 3:** Di Do, 28. 30.10.2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 1'800.00
- Nichtmitalieder CHF 2'610.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, bequeme Kleidung

Modul 1 | 28.-30. April 2025

Postoperative Lymphödeme

- Grundlagen des Lymphsystem
- Funktion und Aufbau des Lymphsystem
- Herzkreislauf
- Venen und Arteriensvstem
- Indikation und Kontraindikation
- Postoperative Ödeme
- PatientInnen Behandlung
- Befunderhebung
- Spezifische Fallbehandlung
- Praxis Management in Bezug auf Postoperative Lymphödeme

Modul 2 | 04.-06. Juni 2025

Chronisches Lymphödem

- Krankheitsbilder: CVI, PAVK, Diabetisches Fusssyndrom Erysipel, Ulcus Cruris
- PatientInnen Behandlung
- Befunderhebung
- Spezifische Fallbehandlung
- Praxis Management in Bezug auf ein chronisches Lymphödem

Modul 3 | 28.-30. Oktober 2025

Kompression und Versorgung

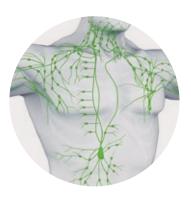
- Theorie Kompressionsversorgung
- Kompressionsmöglichkeiten
- Unruhige Polsterung
- Rund- und Flachstrick
- Einsatz von Materialien
- Richtig messen
- PatientInnen Behandlung
- Korrekt angelegter 3 Lagen Kompressionsverband an Arm und Bein
- Praktische und schriftliche Abschlussprüfung



14. Mai 2025

Unser Lymphsystem - komplex und einflussreich

Kaum ein System wird von der klassischen Medizin so «stiefmütterlich» behandelt wie unser Lymphsystem. Dabei gehört es zu den wichtigsten «Organen» unseres Organismus. Es verbindet alle Bereiche miteinander und erfüllt lebenswichtige Aufgaben. Abgeleitet von der Physiologie werden im Seminar ganzheitliche Einblicke zum Lymphsystem vermittelt als Basis einer komplexen therapeutischen Herangehensweise.



Kursinhalt

- Primäre und sekundäre Lymphorgane
- Aufgaben und funktionelle Aspekte unseres Lymphsystems (Zusammenspiel mit allen Organen und Körpersystemen, Verbindung Lymphbahnen und Extrazellularräume, Träger immunologischer Funktionalität, Transport- und Transitplattform, Stoffwechselentgiftung, Aufrechterhaltung des kolloiden Gewebedruckes)
- wichtige Erkrankungen (Ödem, Entzündung, Tumor, Metastase)
- fundierte Diagnostik (incl. umweltmedizinischer, infektiologischer und funktioneller Verfahren)
- Therapieansätze aus allen relevanten Bereichen der naturheilkundlichen Medizin
- Praxisbeispiele

Kursziel

Die Teilnehmenden

- kennen Grundlagen des Lymphsystems und wesentliche Einflussfaktoren
- verstehen funktionellen Aspekte des Systems (Transport- und Transitplattform, Immunabwehr, Bewältigung von Stoffwechselschlacken, Aufrechterhaltung kolloider Gewebedruck)
- wissen um die Hauptkomponenten ganzheitlicher Diagnostik
- besprechen biologische Therapieansätze aus allen relevanten Bereichen der naturheilkundlichen Medizin (einschliesslich Neuraltherapie)
- haben einen Überblick über Hauptkomponenten ganzheitlicher Therapie über Lymphdrainage und Kompressionsbehandlung hinaus

Dozent

Dr. med. Ralf Oettmeier

Kursinfo

Theorie

7 Kursstunden I max. 30 Teilnehmende

Voraussetzung

Lymph-Therapeutln, Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung

- Mittwoch, 14. Mai 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

20. Juni 2025

Aqua-Fit bei Lip-/Lymphödem

Bewegung hat bei Lip-/Lymphödemen viele Vorteile. Trotzdem werden Patientlnnen selten auf die positiven Effekte hingewiesen, weil das notwendige Hintergrundwissen dazu fehlt. Aqua-Fit als sanfte Sportart eignet sich besonders, da die positiven Eigenschaften des Wassers zur Linderung beitragen. Kombiniert mit der richtigen Bewegung ohne Belastung fühlen sich die Betroffenen umgehend besser.



Kursinhalt

- Kurze Repetition Lymphproblematik
- Theorie und Praxis von Aqua-Fit bei Lip-/ Lymphödemen
- Was ist bei Aqua-Fit mit verschiedenen Hilfsmitteln zu beachten und welche Fehler sollen vermieden werden.
- Erlernen der korrekten Deep Water Running Technik
- Kennenlernen des richtigen Materials für Aqua-Fit
- Welche Bewegungsempfehlungen können gemacht werden

Kursziel

Die Teilnehmenden

- erhalten fachgerechte Informationen über Bewegung für LymphpatientInnen
- kennen die Vorteile von Aqua-Fit für LymphpatientInnen
- erlernen die korrekte Aqua-Fit Technik und können diese umsetzen
- können für PatientInnen eine Einführung ins Aqua-Fit geben
- werden auf der Liste «Aqua-Fit bei Lymphödem» geführt. Ziel ist der Aufbau eines Netzwerks mit ÄrztInnen, Therapierenden und KursleiterInnen

Dozent

Salvi Ferrara

Kursinfo

Theorie & Praxis

7 Kursstunden | max. 15 Teilnehmende Eintritt Freibad im Kurspreis inbegriffen

Voraussetzung

- Freitag, 20. Juni 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 200.00
- Nichtmitglieder CHF 290.00
- mitbringen: Schreibmaterial, Badekleid, Badetuch, der Witterung angepasste Kleidung – Aqua-Fit Lektion findet im Freibad statt

09. – 10. Juli 2025

Das Griffekonzept der manuellen Lymphdrainage

MLD ist die weltweit bekannteste und wirksamste Methode zur Beeinflussung des Lymphgefässsystems, aber für ein erfolgreiches Ergebnis erfordert sie ein hohes Level an technischen Fähigkeiten. Daher wird in diesem Kurs viel Wert auf die korrekte technische Ausführung gelegt. Unter Anleitung eines erfahrenen Dozenten verbessern Sie Ihre Technik und erweitern Ihr therapeutisches Repertoire.



Kursinhalt

- Einführung
- Evidenzbasierte Wirkungsmechanismen der MLD
- Kontraindikationen und Therapieeinschränkungen
- Anatomie des Lymphgefässsystems
- Grundprinzipien der MLD-Griffe
- Das Griffekonzept der MLD Grundgriffe Sondergriffe Ergänzungsgriffe Ödemgriffe
- Einsatz vom Griffekonzept der MLD in der Praxis

Kursziel

Die Teilnehmenden

- kennen die wissenschaftlich nachgewiesenen Wirkungsmechanismen der MID
- Iernen Kontraindikationen und Therapieeinschränkungen der MLD
- lernen eine korrekte Ausführung von allen Griffen der MLD
- wissen, wie die Techniken krankheitsbildbezogen eingesetzt werden soll

Dozent

Dimitri Reder

Kursinfo

Theorie & Praxis 14 Kursstunden | max. 20 Teilnehmende

Voraussetzung

Lymph-Therapeutln, Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung

- Mi Do. 09. 10. Juli 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 380.00
- Nichtmitglieder CHF 560.00
- mitbringen: Schreibmaterial

11. Juli 2025

Manuelle Lymphdrainage bei Rheuma

Die manuelle Lymphdrainage bietet Rheuma Patient-Innen eine effektive, entstauende und schmerzlindernde Therapiemethode, Durch sanfte Techniken wird der Lymphfluss angeregt und die Entzündungsmediatoren aus dem Gewebe abtransportiert. Dies trägt nicht nur zur Schmerzlinderung bei, sondern verbessert auch die Beweglichkeit und Lebensqualität der Betroffenen.



Kursinhalt

- Grundlagen der manuellen Lymphdrainage bei Rheuma
- Anatomie des Lymphgefässsystems und seiner Bedeutung bei sterilen Entzündungen
- Techniken zur Stimulation des Lymphflusses
- Praktische Übungen und Fallbeispiele zur Anwendung
- Berücksichtigung spezifischer Bedürfnisse von Rheuma Patientlnnen in verschieden Phasen der Erkrankung
- Einsatz von verschiedenen begleitenden therapeutischen Massnahmen
- Kontraindikationen f
 ür die Behandlung
- Diskussion über aktuelle Forschung und Behandlungsrichtlinien

Kursziel

Die Teilnehmenden

- erfassen grundlegende Prinzipien der MLD im Kontext von Rheuma
- beherrschen die Anatomie des Lymphgefässsystems und dessen Bedeutung für sterile Entzündungen
- wenden die verschiedenen Techniken zur gezielten Stimulation des Lymphflusses an
- können die Technik anwenden
- entwickeln Sensibilität für die spezifischen Bedürfnisse in unterschiedlichen Krankheitsphasen
- sind fähig, verschiedene begleitende therapeutischer Massnahmen zur Optimierung der Behandlung zu integrieren
- erkennen Kontraindikationen
- kennen aktuelle Forschungsergebnisse im Bereich der MLD bei Rheuma

Dozent

Dimitri Reder

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden | max. 20 Teilnehmende

Voraussetzung

- Freitag, 11. Juli 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- mitbringen: Schreibmaterial

Manuelle Lymphdrainage bei Migräne und anderen Kopfschmerz-Syndromen

Migräne und Spannungskopfschmerzen stellen die zwei häufigsten Formen aller Kopfschmerzerkrankungen dar. In den meisten Fällen führen die Erkrankungen zu massiven Einschränkungen der Lebensqualität. Diese Fortbildung basiert auf den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen und zeigt Ihnen einen sinnvollen Einsatz der manuellen Lymphdrainage bei Kopfschmerzpatient-Innen.



Kursinhalt

- Allgemeine Einführung in die Thematik
- Anatomie und Physiologie des Blutkreislauf- und Lymphgefässsystems
- Pathophysiologie der Migräne
- Behandlungsbeispiele Migräne in verschiedenen Stadien des Krankheitsverlaufes
- Behandlungsstrategien
- Begleitende Massnahmen

Kursziel

Die Teilnehmenden

- kennen die Anatomie und Physiologie des Blutkreislauf- und Lymphgefässsystems
- kennen die Pathophysiologie der Migräne und Spannungskopfschmerzen
- Iernen die Behandlung der Migräne und Spannungskopfschmerzen
- können unterschiedliche Behandlungsstrategien in der Praxis umsetzten
- kennen andere begleitende Massnahmen

13. Juli 2025

Lymphtaping

Lymphtaping ist eine spezielle Anwendung von elastischen Tapes, die darauf abzielt, die Funktion des Lymphsystems zu unterstützen. Lymphtaping wird eingesetzt bei der Behandlung von Lymphödemen, Venenproblemen, Sportverletzungen, postoperativen Heilungsprozessen und zur Unterstützung der Regeneration. Unter Anleitung eines erfahrenen Dozenten erweitern Sie Ihr therapeutisches Repertoire.



Kursinhalt

- Einführung in die Thematik «Lymphtaping»
- Materialkunde und Grundprinzipien des Lymphtapings
- Indikationen und Kontraindikationen
- Kurze Wiederholung der Anatomie und Physiologie des Lymphgefässsystems
- Applikationstechniken bei den Krankheitsbildern ohne «Lymphabflussbarrieren»
- Applikationstechniken bei den Krankheitsbildern mit «Lymphabflussbarrieren»
- Anwendungsbeispiele aus der Praxis

Kursziel

Die Teilnehmenden

- kennen die Grundprinzipen des Lymphtapings
- wissen um Indikationen und Kontraindikationen
- kennen Anatomie und Physiologie des LG-Systems
- lernen die Applikationen bei verschieden Krankheitsbildern
- können die erlernten Techniken in der Praxis umsetzen

Dozent

Dimitri Reder

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden | max. 20 Teilnehmende

Voraussetzung

Lymph-Therapeutln, Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung

- Samstag, 12. Juli 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

Dozent

Dimitri Reder

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden | max. 20 Teilnehmende Material ist im Kurspreis inbegriffen

Voraussetzung

Lymph-Therapeutln, Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung

Sonntag, 13. Juli 2025

9.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr

Schachenallee 29, 5000 Aarau

vdms-asmm-Mitglieder CHF 210.00

Nichtmitglieder CHF 300.00

Mitbringen: Schreibmaterial

25.-26. August 2025

MLD/KPE: Manuelle Lymphdrainage bei neurologischen Erkrankungen

Mit der Lymphdrainage- und Ödemtherapie behandeln wir PatientInnen mit Krankheitsbildern aus verschiedenen Fachbereichen. Auch aus der Neurologie kommen PatientInnen in unsere Alltagspraxen. Wir unterscheiden dabei neurologische PatientInnen mit Ödemen, oder PatientInnen mit Ödemen anderer Ursachen und zusätzlichen neurologischen Symptomen.



Kursinhalt

- Entstehung von Ödemen
- Ursachen bei den verschiedenen Krankheitsbildern
- Entwicklung vom Inaktivitätsödem zum Lymphödem
- Physiologie und Pathophysiologie der Krankheitsbilder
- Behandlungspläne und flankierende Massnahmen
- Dokumentation des Behandlungsverlaufs
- Fallbeispiele und praktisches Üben
- eine Vorstellung der entsprechenden Bandagierung

Die Teilnehmenden

- kennen Ödeme in der Neurologie
- können einen Behandlungsplan erstellen
- können den Behandlungsverlauf doku-
- kennen die Grifftechnik der MLD
- kennen flankierende Massnahmen

Kursinhalt

IK und KI

Arm- und Beinbandage

und deren Folgen

versorgungen

Verschiedene Hilfsmittel

Der lymphologische Kompressionsverband (LKV)

Materialkunde (Binden, Polsterungen)

krankheitsspezifische «alltagstaugliche»

und sekundären Lymphödemen

Selbstmanagement/Selbstbandage

• Fehler bei der Kompressionsstrumpf-

versorgung und deren Folgen

Kompressionbandagierung (dem aktuellen

Zustand angepasst) bei akuten, primären

Fehler bei der Kompressionsbandagierung

Flach- und rundgestrickte Kompressions-

10.-11. September 2025

Ein lymphologischer Kompressionsverband ist eine der «Hauptsäulen» der KPE. Ein Therapieerfolg bei phlebolymphostatischen Ödemen und von primären/sekundären Lymphödemen ist ohne Kompressionsbehandlung nicht zu erwarten.

Kursziel

Die Teilnehmenden

- verstehen den Einsatz der richtigen Materialien (dem Krankheitsbild angepasst)
- können eine Arm- und Beinbandage mit den erforderlichen Unterfütterungsmaterialien adäquat anpassen
- erkennen den Einsatz, wann eine «einschleichende» Bandagierung erforderlich
- erkennen, wann der Zeitpunkt für das Ausmessen der Kompressionsbestrumpfung erforderlich ist

Kursziel

- mentieren

Dozent

Peter Volk

Kursinfo

Theorie & Praxis 14 Kursstunden I max. 20 Teilnehmende

Voraussetzung

Lymph-Therapeutln, Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung

- Mo Di, 25. 26. August 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 380.00
- Nichtmitglieder CHF 560.00
- Mitbringen: Schreibmaterial. 2 grosse Badetücher

Dozentin

Brigitta Zumbühl

Kursinfo

Theorie & Praxis 14 Kursstunden I max. 16 Teilnehmende Material ist im Kurspreis inbegriffen

Voraussetzung

- Mi Do, 10. 11. September 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 425.00
- Nichtmitglieder CHF 605.00
- Mitbringen: Schreibmaterial



20. Oktober 2025

Reflektorische Lymphbehandlung am Fuss

Im Mittelpunkt steht das komplexe Lymphsystem mit seinen Fussreflexzonen. Der MLD entlehnt, transferieren wir facettenreich die reflektorische Behandlung in allen therapeutisch manuellen Belangen. Es öffnet sich eine wertvolle, vielfältige Erweiterung für die fachkompetente Therapie im Rahmen der Reflexologie. Der Stärkung und Harmonisierung des Immunsystems schenken wir grösste Aufmerksamkeit.



Kursinhalt

- Verständliche Einführung in die Thematik und die Therapie der reflektorischen Lymphbehandlung
- Transferüberlegungen aus der manuellen Lymphdrainage
- Erweitern der Professionalität und der therapeutischen Fachkompetenz
- Refreshen der Zonensicherheit der klassischen Systeme, sowie Synchronisation der Grifftechnik

Kursziel

- Praxisnahes Erlernen der vollständigen reflektorischen Lymphbehandlung am Fuss und in der Lage sein eine vollständige Behandlung durchzuführen
- Überprüfung der angestammten Grifftechnik und erlernen der neuen Abläufe
- Austausch im Sinne der Intervision, bzw. Supervision
- Transferieren von therapierelevanten Grundlagen
- Der Kurs ist in Bezug auf das Lernarrangement praxis- und transferfreundlich angelegt und ermöglichen entspanntes nachhaltiges Lernen

Dozent

Reto Haag

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

Lymph-Therapeutln, Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung

- Montag, 20. Oktober 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial

23. Oktober 2025

Lymphologische Massnahmen nach operiertem Prostata Ca

Wie sieht die Nachbehandlung eines operierten Prostata Ca aus? Das therapeutische Handeln mittels manueller Lymphdrainage und Kompression setzt Grundkenntnisse, sowie einen systematischen Denkprozess voraus. Im behandelten Fallbeispiel sucht ein unzufriedener und verunsicherter Patient eine Zweitmeinung... Es stellt sich heraus, dass das Therapiekonzept nicht adäquat war.



Kursinhalt

- Auseinandersetzung mit einem Fallbeispiel (sekundäres Lymphödem Stadium 2-3 nach Prostata Ca, Chemotherapie, Bestrahlung; bekannte Nephropathie)
- Vorstellung verschiedener Inputs
- Anamnese: Welche Fragen im Anamnesegespräch sind wichtig?
- Klinischer Denkprozess: Welche Informationen aus Anamnese, Inspektion und Palpation werden vernetzt?
- Praxis: Techniken zur manuellen Behandlung von fibrosiertem Gewebe
- Optimierung der Kompressionsbandage zur Lockerung von fibrosiertem Gewebe
- Adäquate Kompressionstherapie im **Fallbeispiel**
- Aktivierung der PatientInnen und Edukation

Kursziel

Die Teilnehmenden

- reflektieren und optimieren die Behandlungsstrategie in der Komplexen Physikalischen Entstauungstherapie (KPE)
- vertiefen den Stellenwert der Inspektion und Palpation
- führen einen klinischen Denkprozess in Richtung Hypothesenformulierung / Hypothesenbestätigung durch
- schulen an einem Fallbeispiel die Kognition (Denkprozess) und die Metakognition (Reflexion über den Denkprozess)
- optimieren die Systematik in der Behandlung und setzen neue Techniken ein

Dozent

Philippe Merz

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

- Donnerstag, 23. Oktober 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, 2 Badetücher pro Person (Arbeit in Seitenlage mit freiem Rücken)

13. November 2025

Refresher Lymphologie: Management der Erhaltungsphase

Das Lymphsystem ist für Transport und Abwehr konzipiert. Die Wiederholung von Grundlagen der Lymphologie hilft dabei, Patientlnnen umfassend zu informieren und in den Prozess der Anwendung zu integrieren. Ein Fallbeispiel zeigt die Adhärenz und Compliance einer Betroffenen in der Erhaltungsphase und geht auf die Problematik der Kompressionsversorgung ein.



Kursinhalt

- Interaktive Wiederholung von Grundlagen
- Was unterstützt, was hemmt die Lymphangiomotorik?
- Wie spreche ich das oberflächliche, wie das tiefe Lymphsystem an?
- Unterschied zwischen physiologischen Abflussbahnen und Umgehungsbahnen
- Zusammensetzung der Lymphpflichtigen Last
- Wie lange dauert die Wiederherstellung der Lymphgefässe nach einem operativen Eingriff?
- Fallbeispiel in der Erhaltungsphase
- Adhärenz und Compliance
- Strumpfversorgung
- Aufbau der Behandlung

Kursziel

Die Teilnehmenden

- differenzieren die Lymphangiologie (Gefässe/Transport) und die Lymphadenologie (Abwehr durch Lymphknoten und Lymphorgane)
- unterscheiden das oberflächliche vom tiefen Lymphgefässsystem
- kennen fördernde und hemmende Faktoren der Lymphangiomotorik
- erklären die Funktion der Lymphknoten
- erkennen, welche Umgehungsbahnen bei einem gestörten physiologischen Abfluss der Lymphe möglich sind
- kennen unterstützende Massnahmen in der Erhaltungsphase eines sekundären Lymphödems nach Unterleibsoperation
- setzen sich mit dem Aufbau der Behandlung mittels MLD auseinander

Dozent

Philippe Merz

Kursinfo

Online-Kurs

3 Kursstunden I max. 50 Teilnehmende

Voraussetzung

Lymph-Therapeutln, Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung

- Donnerstag, 13. November 2025
- 9.00 12.00 Uhr
- Wo immer Sie möchten, mit Ihrem Computer oder Laptop
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 90.00
- Nichtmitglieder CHF 150.00

Der Online-Kurs wird über das Programm Zoom durchgeführt. Sie erhalten vor Kursbeginn den Zugangslink per E-Mail zugestellt.

25. November 2025

Behandlung von Rückenbeschwerden bei Lymphödemen

PatientInnen mit Lymphödemen haben einen verminderten Gewebsflüssigkeitsabtransport und es sollte keine klassische Massage angewandt werden, da diese Flüssigkeitsansammlungen begünstigt. Es kommt stattdessen eine spezielle Behandlungsmethode, welche die Lymphabflussstörung berücksichtigt, zum Einsatz. Die manuelle Behandlung setzt sich aus der manuellen Lymphdrainage zusammen, welche mit der Marnitztherapie, der manuellen Therapie sowie der Cyriax-Behandlung kombiniert wird.



Kursinhalt

- Was ist der Unterschied zwischen einer klassischen Massage und einer manuellen Lymphdrainage in Bezug auf die Gewebsflüssigkeitsbildung und deren Beseitigung?
- Wie kommen die Muskelverspannungen zustande und wie kann ich sie positiv beeinflussen? Die Pathophysiologie der Skelettmuskulatur hilft dabei

Kursziel

Die Teilnehmenden

- erkennen das lymphatische Problem
- wissen um die Wirkung der verschiedenen Techniken
- können die Pathologie der Verspannungen erklären
- erlernen die Grifftechnik für die HWS, BWS und die LWS
- kennen Indikationen für Zusatzbehandlungen
- behandeln erfolgreich LymphödempatientInnen mit Rückenschmerzen in ihrer Praxis

Dozent

Peter Volk

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden | max. 20 Teilnehmende

Voraussetzung

- Dienstag, 25. November 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Schachenallee 29, 5000 Aarau
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00
- Nichtmitglieder CHF 280.00
- mitbringen: Schreibmaterial



13.-14. Februar 2025

Die Methode der Querfriktion: Rücken und Extremitäten

Querfriktion ist eine erweiterte Massagetechnik, die äusserst wirksam tiefe Verklebungen zu lösen vermag. Diese Methode eignet sich besonders gut zur Behandlung von chronischen Reizzuständen an Muskeln, Sehnen und Bändern. Muskelfasern werden angeregt sich neu zu organisieren, um das ökonomische Gleichgewicht wieder herzustellen. Wir erreichen ferner eine optimale Schmerzlinderung über neuroreflektorische Wege.



Kursinhalt

- Beschreibende Anatomie
- Erlernen und erarbeiten der Basics an Wirbelsäule und Extremitäten (Schulter/ Arm, Becken)
- Alle Komponenten der Untersuchung und Hypothesenbildung
- Systematische Behandlung, sowie Mobilisation aller Gewebe in jedem Regenerationsstadium
- Entwicklung eines angepassten Patientenmanagements

Kursziel

Die Teilnehmenden

- erlernen die Methode/Technik in Theorie und Praxis
- können pathologische Crosslinks lösen
- können das physiologische Milieu wieder herstellen
- transferieren das Erlernte in ihren Praxisalltag

Dieser Kurs ist in Bezug auf das Lernarrangement praxis- und transferfreundlich angelegt und ermöglicht entspanntes nachhaltiges Lernen.

Dozent

Reto Haaq

Kursinfo

Theorie & Praxis 14 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung

- Do Fr. 13. 14. Februar 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Grand Resort Bad Ragaz
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 415.00
- Nichtmitglieder CHF 595.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, ein grosses Frottiertuch

24. Februar 2025

«Feuer und Flamme» Das trockene Schröpfen

Schröpfen ist eine bewährte, jahrhundertealte Heilmethode, die als eigentliche «Volksmedizin» in unseren Breitengraden bekannt geworden ist. Sie gilt als Erfahrungsmedizin schlechthin, ist breit abgestützt und fundamental erprobt. Die Anwendung ist wirkungsvoll, sicher und einfach im Praxisalltag integrierbar.



Kursinhalt

- Alle unblutigen Schröpfmethoden der traditionell westlichen Medizin (TWM)
- Praktisches Umsetzen der Techniken: Feuer-Vakuum, Vakuum-Pumpe, Ball-Aufsatz
- Die ganze Vielfalt des Schröpfens für Anfänger und Profis

Kursziel

Die Teilnehmenden

- erlernen die stationäre Applikation und die Schröpfmassage
- verstehen den immunologisch relevanten Stoffwechsel
- erlernen patientengerechte Anwendungen und fachkompetente Begleitung vor, während und nach der Anwendung
- kennen die McKenzie- und Head'sche Zonen am Rücken
- verstehen die Gate-Control-Theorie

Dieser Kurs ist in Bezug auf das Lernarrangement praxis- und transferfreundlich angelegt und ermöglicht entspanntes nachhaltiges Lernen

Dozent

Reto Haaq

Kursinfo

Theorie & Praxis 7 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

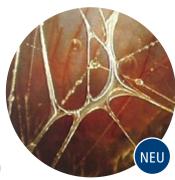
Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung

- Montag, 24. Februar 2025
- 9.00 12.30 Uhr und 13.30 17.00 Uhr
- Grand Resort Bad Ragaz
- vdms-asmm-Mitglieder CHF 225.00
- Nichtmitglieder CHF 315.00
- Mitbringen: Schreibmaterial, ein grosses Frottiertuch

04. – 05. März 2025

Faszien - weit mehr als nur eine Struktur (Grundkurs)

Faszien und Muskeln erhalten den Körper als dynamisches Spannungsnetzwerk aufrecht. Sie verbinden die unterschiedlichsten Organe miteinander - sind also ein komplexes informatives Beziehungsorgan. Dies erfordert ein transanatomisches Denken. Begreift man, dass sich ein Embryo bereits bewegt, so versteht man, dass Bewegung den primären Bildungsreiz aller Strukturen - inklusive Faszien - darstellt.



Kursinhalt

- Faszien als Spannungsmodell, das über die strukturell-anatomischen Vorstellungen hinausgeht
- Präventive und ursächliche Behandlung von Verklebungen der Faszien
- Grundprinzipien der Faszienbehandlung
- Osteopathische Techniken zur Behandlung der Längs- & Querfaszien
- Chi Gong zur Faszienbehandlung
- Bedeutung der Körperhaltung
- Bewegungsübungen zur Faszienbehandlung
- Einstieg in die myofaszialen Beziehungen
- Myofasziale Spannungen als Schutzmechanismen
- Einstieg in die Behandlung der OLF (Oberflächliche Frontallinie)

Kursziel

Die Teilnehmenden

- öffnen sich für ein transanatomisches Denken
- entwickeln ein erweitertes Verständnis für die Faszien als Informationssystem
- verstehen Faszien als interaktiven Teil des ganzen Menschen
- lernen die aufrechte K\u00f6rperhaltung als wichtiges präventives und kuratives Behandlungsprinzip zu verstehen
- können geeignete Therapieansätze und Übungen auswählen
- sind in der Lage eigene Techniken zielgerichtet und effizient einzusetzen
- können die Kursinhalte mit ihrem bisherigen Wissen und ihren Behandlungsmassnahmen verlinken

Dozentin

Carmen-Manuela Rock

Kursinfo

Theorie & Praxis 14 Kursstunden I max. 20 Teilnehmende

Voraussetzung

Med. Masseurln eidg. FA, Med. Therapieausbildung ■ Di – Mi, 04. – 05. März 2025

9.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr

• Grand Resort Bad Ragaz

vdms-asmm-Mitglieder CHF 415.00

Nichtmitglieder CHF 595.00

Mitbringen: Schreibmaterial, Handtücher

Faszien-Aufbaukurs S. 62



12 febbraio 2025

Approccio alla terapia cognitiva

L'integrità della propriocezione (= consapevolezza del proprio corpo) e l'adeguatezza del tono muscolare sono requisiti fondamentali per un movimento fluido e funzionale. Se voglio prendere un bicchiere, devo vederlo, ma non devo guardare o seguire il movimento della mano. Questa percezione del proprio corpo si chiama propriocezione. Svolgere attività fluide e funzionali richiede abilità cognitive che possono essere allenate attraverso la propriocezione.



Contenuto del corso

- Cos'è la terapia di training cognitivo
- · L'effetto della terapia e del training cognitivo
- Approcci alla terapia propriocettiva nelle patologie ortopediche, nonché del sistema nervoso centrale e periferico
- Uso concreto e corretto di guesto metodo per allenare le capacità cognitive e regolare il tono di qualsiasi gruppo muscolare
- Conoscere e provare strumenti ed esercizi nella terapia cognitiva

Obiettivi del corso

- Apprendere i principi e le opzioni della terapia cognitiva
- Apprendere le fasi della pratica della propriocezione
- Conoscere le esercitazioni pratiche, svolgerle autonomamente e promuovere miratamente le capacità e delle risorse del paziente
- Riconoscere e supportare funzioni specifiche del paziente nella pratica quotidiana

CORSO ONLINE

Docente

Gilberto Berra

Informazione sul corso

corso online

3 ore di formazione | max. 50 partecipanti

Accessibile a

Terapisti con nozioni di medicina

- Mercoledì 12 febbraio 2025
- Ore 19.00 22.00
- Ovunque vogliate, con il vostro computer o portatile
- soci vdms-asmm CHF 90.00
- non soci CHF 150.00

Il corso online si svolgerà tramite piattaforma Zoom. Riceverete il link di accesso via e-mail prima dell'inizio del corso.



16 settembre 2025

CDP: Corso di Aggiornamento sul drenaggio linfatico

Sia che vi siate finora occupati poco di linfologia o di fisioterapia complessa di decongestione, o che vi siate concentrati specificamente sul trattamento di pazienti con edema, il corso di aggiornamento cerca risposte alle vostre domande sulla linfologia nella teoria e nella pratica. Il corso serve anche per lo scambio di esperienze e offre l'opportunità di discutere insieme problemi specifici della pratica terapeutica.



Contenuto del corso

- Ripasso di anatomia e fisiologia della circolazione vascolare
- Richiami di anatomia, fisiologia e fisiopatologia del sistema linfatico
- Scambio di esperienze nella sistematica del trattamento
- Suggerimenti per la fatturazione del materiale concernente il bendaggio multistrato a pressione controllata
- Domande e scambio sulle tecniche del bendaggio multistrato a pressione controllata

Obiettivi del corso

I partecipanti

- Ripassano l'anatomia e la fisiologia del sistema linfatico
- Ripetono le indicazioni e controindicazioni per KPE
- Scambiano con il docente e il gruppo le proprie esperienze
- Scoprono come fatturare in modo intelligente i costi dei materiali
- Chiariscono le domande sulla DL e sul bendaggio multistrato a pressione controllata

CORSO ONLINE

Docente

Gilberto Berra

Informazione sul corso

corso online

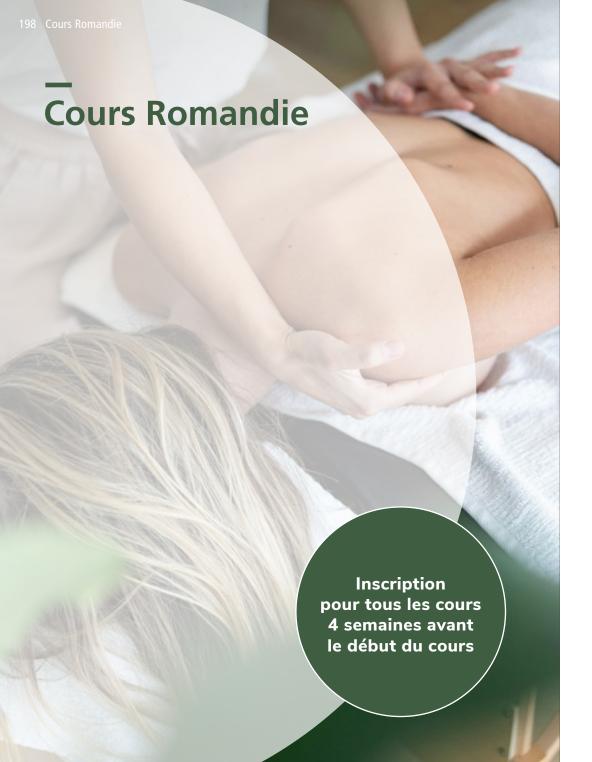
3 ore di formazione | max. 50 partecipanti

Accessibile a

Terapisti con nozioni di medicina

- Martedì 16 settembre 2025
- ore 19.00 22.00
- Ovunque vogliate, con il vostro computer o portatile
- soci vdms-asmm CHF 90.00
- non soci CHF 150.00

Il corso online si svolgerà tramite piattaforma Zoom. Riceverete il link di accesso via e-mail prima dell'inizio del corso.



24. – 26. mars | 3. – 5. novembre 2025

Massage classique, approfondissement thérapeutique

Ce cours de massothérapie est une base idéale pour vous familiariser avec des techniques visant à optimiser le mouvement des tissus au niveau des muscles, des fascias, des tendons, des ligaments et des nerfs. Chaque zone du corps est abordée en premier lieu de façon théorique, le geste est expliqué, les contre-indications étudiées et ensuite le geste est pratiqué.



Contenu de cours

Vous apprendrez à tester la mobilité ostéo-musculaire, à ressentir les tensions. adhérences et blocages: développer votre toucher thérapeutique.

- Les trois techniques du «diagnostic» par le toucher.
- · Les cinq gestes thérapeutique fondamentaux. Apprendre à maitriser ses gestes et développer sa propre application des gestes sur ses patients.
- Approche segment par segment du corps. Les possibilités de gestes en fonction de la zone et de pathologies fréquentes.
- Protocole précis, efficace pour les migraines et le syndrome du canal carpien.
- Réponse à vos questions de cas pratiques.

Objectifs de formation

- Développer le toucher: ressentir une contraction musculaire, adhérences et tensions musculosquelettiques (densité)
- Approche thérapeutique globale de la personne: tests - musculo-tendineux
- Acquérir de nouvelles techniques manuelles, pour un gain de temps et une augmentation des bénéfices thérapeutiques
- Reconnaitre les limites thérapeutiques et les contre-indications

Formateur

Kaspar Taboada

Informations

cours pratique et théorique

Prérequis

Masseur médical BF, Thérapeutes avec des connaissances médicales

24, 25 et 26 mars 2025

3. 4 et 5 novembre 2025

9 09h00 – 17h00

1066 Epalinges, Suisse

membre vdms-asmm CHF 750.00

non-membre CHF 840.00

prendre avec soi: de quoi écrire, un grand linge

Accompagnement à la grossesse par le massage

Cette formation est conçue pour les massothérapeutes qui souhaitent élargir leur prise en charge, grâce aux connaissances de bases nécessaires pour accompagner une femme durant sa grossesse et lui procurer un massage adapté à ses besoins. Ce cours se veut une approche particulièrement respectueuse de ce moment si privilégié et spécial qu'est la grossesse. Accompagner la vie et sublimer ces instants.



Contenu de cours

- Contexte dans lequel s'inscrit la femme enceinte, sa grossesse et son accouchement
- Anatomie et cycle féminin
- Les étapes de la grossesse
- Pathologies de la grossesse
- Traitement des pathologies spécifiques de la grossesse en naturopathie
- Ecoute du corps mère et enfant
- Techniques de massage et de prise en charge utiles durant la grossesse et l'accouchement
- Indications, contre-indications, mesures de précautions aux traitements proposés

Formateurs

Mathieu Girardot Fanny Curchod-Duvoisin

Informations

cours pratique et théorique 42 heures de formation max. 16 participant.es

Prérequis

Masseur médicaux BF

Inscription

L'inscription se fait auprès de l'école Ecovie, sur: www.shop.ecovie.ch

- **■** 11. 12. octobre 2025
- 1. 2. novembre 2025
- 23. novembre 2025
- T décembre 2025
- 09h00 17h30
- 1752 Givisiez
- membre vdms-asmm CHF 1'300.00
- non-membre CHF 1'300.00

Objectifs de formation

- Actualiser et approfondir ses connaissances de la physiologie
 & des maux courants de la grossesse
- Approfondir son expérience du massage prénatal
- Identifier les besoins sur la base de l'anamnèse
- Installer et proposer un traitement adapté
- Connaître les indications, contre-indications & mesures de précautions au massage prénatal
- Savoir expliquer le traitement de manière simple
- Rassurer et encourager face aux symptômes identifiés
- Proposer des attitudes pertinentes aux maux de la grossesse
- Orienter la femme enceinte auprès d'un/une professionnel/ le de la grossesse
- Connaître les différentes offres de soins périnataux

Matériel à prendre avec soi

- De quoi prendre des notes
- 2 grands linges env. 100 x 150 cm
- 2 linges env. 100 x 70 cm
- 1 drap housse 90 x 180 cm
- Des habits souples et confortables
- Pantoufles ou chaussettes d'intérieur



Karin AlbrechtFachlehrerin für Körperhaltung, Stabilisation und
Beweglichkeit



Sandro S. Aeschbach Dorn- & MST-Therapeut, PSYCH-K® Begleiter, Dipl. Ausbilder FA



Daniel Agustoni Komplementärtherapeut



Valery Alves dipl. Ernährungsberaterin SPA



Dieter ArthoRolfing Therapeut



Pascale Barmet
Naturheilpraktikerin eidg.
Diplom für TCM,
dipl. Ernährungsberaterin HF

«Ich unterrichte sehr gerne beim vdms-asmm, weil hier alles immer kompetent und gut organisiert ist. Die Zusammenarbeit ist sehr angenehm und freundlich. Die ganze Administration läuft total reibungslos. Ich fühle mich als Dozentin hier sehr wohl und komme immer gerne zum vdms-asmm. Vielen Dank.»

Pascale Barmet



Dorothee Bartz Physiotherapeutin, HP für Physiotherapie, Osteopath F.O.



Christine Baumann Heilpraktikerin



Gilberto Berra Physiotherapeut, dipl. Leadership und Management



Annina BothDiplomierte Pflegefachfrau,
Fachfrau Wickel & Kompressen



Thomas BraatzFachlehrer für Physikalische
Therapie



Christina Brunner eidg. diplomierte Naturheilpraktikerin TCM



Salvi Ferrara Med. Masseur, Bewegungstherapeut, Physiopädagoge



Marianne Gerber Kommunikationstrainerin, Ausbilderin mit eidg. Fachausweis FA



Paola Gianelli Dipl. Heilpraktikerin, NHP, Lymphtherapeutin



Esther BühlmannPhysiotherapeutin FH
und Präventionsberatung
Ergonomie, Suva



Sybille Buntschu dipl. Aromatherapeutin, Access Bars Practitioner, Entspannungscoach (Aquarelax)



Claudia Coulin Komplementärtherapeutin mit eidg. Diplom APM-Therapie (nach Radloff)



Christopher-Marc Gordon
Physiotherapeut, myofaszialer
Osteopath, Heilpraktiker,
Wissenschaftler
und Fachbuchautor



Reto Haag Med. Masseur EFA, Erwachsenenbildner MAS A&PE, Humanistische Psychologie



Christa Hegele-Mack Physiotherapeutin, Mitglied der O.B.E.A.T.



Rahel Domening Naturheilpraktikerin, Pflegefachfrau, Pharmaassistentin



Barbara Eichenberger-Wiezel Expertin und Dozentin der Spiraldynamik®, Physiopädagogin der Spiraldynamik®



Dr. Simon FeldhausFacharzt für Allgemeinmedizin
(D), Chefarzt Paramed Baar,
Präsident SSAAMP



Helena Hefti Wenger Wim Hof- und Oxygen Advantage Advanced Instruktorin



Pascal Huber Versicherungs- und Sozialversicherungsfachmann mit eidg. FA



Elisabeth Jäger Trager Praktikerin, Trager Tutor Trainee

«Das vdms-asmm Team steht für Zuverlässigkeit, Professionalität und perfekte Organisation rund um unsere gemeinsamen Kurse und Seminare. Daher komme ich sehr gerne nach Aarau. Ich bin für geleistete Arbeit sehr dankbar und freue mich auf eine weitere Zusammenarbeit.»

Thomas Metzger



Christa Keller Sozialpädagogin, Heilpädagogin



Yves KnechtPhysiotherapeut FH



Martin Koradi dipl. Drogist, Lehrer für Heilpflanzenkunde und Phytotherapie



Anita Kraut Heilpraktikerin



Brigitte Lippuner Account Manager Essity Switzerland AG



Grazia Marchese Senior Authorized Jin Shin Do® Teacher, Mindset Expertin, Autorin



Jérôme Rey dipl. Naturheil- und Hypnosetherapeut



Christiane Ritzmann Physiotherapeutin FH, Heilpraktikerin, MAS in Adult and Professional Education



Carmen-Manuela Rock PT, MA, MPTSc Dozentin und Spezialistin für Funktionsstörungen



Dr. Anika Meckesheimer Sozialpsychologin (UAM-Mexiko), Yogalehrerin, Traumatherapeutin



Phillipe Merz MPTSc. CIFK



Thomas Metzger Masseur, Physiotherapeut, DOSB Sportphysiotherapeut



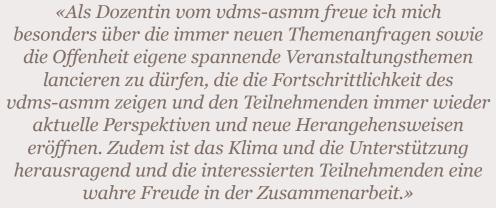
Axel Montanus Physiotherapeut, Med. Masseur, Manualtherapeut, Osteopath



Sophie Nebeling Beraterin, MAS Supervisorin, Ausbilderin eidg. FA



Dr. Ralf Oettmeier Chefarzt der Alpstein Clinic Gais AG



Sophie Nebeling



Petar Pavlovic Med. Masseur eida, FA



Dimitri Reder PT. Diplomsportlehrer. HP für Physiotherapie



Bernhard Reichert Masseur und MSc PT. Fachlehrer, Dozent. Buchautor



Regula Scherrer Kursleiterin für die Tom Bowen Therapy und Emmett Technique



Dr. med. Volker Schmiedel Facharzt für Physikalische und Rehabilitative Medizin



Petra Schneider Atemtherapeutin, Physiotherapeutin



Nicole Schoch Med. Masseurin eidg. FA



Toni SchranerOsteopath, Physiotherapeut,
Med. Masseur



Susanne SeidelPhysiotherapeutin, Mitglied der O.B.E.A.T. und DGOB



Jennifer Tschop-Gull dipl. Physiotherapeutin HF, Beckenbodenrehabilitation



Zoltan Urbanyi M.A. HealthCare Management, Physiotherapeut, Manualtherapeut, Schulleitung



Agnès Verbay Physiotherapeutin

«Im vdms-asmm unterrichte ich immer sehr gerne. Die Kursteilnehmenden sind unkompliziert, offen und interessiert. Alles ist gut organisiert, die Zusammenarbeit sehr angenehm und die Atmosphäre freundlich.»

Silvia Seward



Peter Volk
Physiotherapeut, Fachlehrer
für Lymphdrainage und Ödemtherapie, Bobaththerapeut



Véronique von Arx Komplementärtherapeutin



Martina von Moos Med. Masseurin EFA, Aromafachberaterin



Silvia Seward Holistische Kinesiologin



Ute SonntagFachberatung Kompressionstherapie BERRO AG



Samuel StaffelbachFarb- und Klangtherapeut



Matthias von Rohrdipl. Physiotherapeut FH, Trager
Praktiker



Roger Wipfli dipl. Rettungssanitäter HF



Jsabella Zädow
Dipl. Ernährungsberaterin FH,
dipl. körperzentrierte
psychologische Beraterin IKP



Kaspar Tabaoda Masseur médical BF



Erika Tamburini-Berger Gesundheitspraxis, Energetische Narbenkurse



Christoph Tschopp dipl. Physiotherapeut Bsc, Sportphysiotherapeut SPT



Mellina Zimmermann dipl. Psychologische Beraterin EFT Master Trainerin



Brigitta ZumbühlMed. Masseurin EFA,
Fachlehrerin MLD KPE



Martin Zurbriggen Präventionsberatung und Schulungen, Suva



Reflexe

Fachzeitschrift für physikalische Therapie

Seit rund 20 Jahren bietet der vdms-asmm sein eigenes Verbandsmagazin «Reflexe – Fachzeitschrift für physikalische Therapie» an. Eine Zeitschrift für TherapeutInnen, ÄrztInnen oder interessierte LeserInnen, die Fachartikel im Bereich der Gesundheitsbranche schätzen.

Sie wollen

- in Wissensfragen auf dem Laufenden sein und Fachbeiträge von ausgewiesenen Autoren lesen
- fachliche Fragen beantwortet bekommen und wissen, was berufspolitisch läuft
- Berichte aus der Praxis und fokussierte Therapiebeiträge lesen
- wichtige Anbieter für Praxisbedarf kennen und über therapeutische Produkte informiert sein
- sich selbst einmal in Szene setzen

Was bietet Ihnen die Reflexe

- sie hat auf Ihre Fragen die Antworten
- erscheint viermal jährlich und wird vom Verband der medizinischen Masseure herausgegeben
- bietet Ihnen als InserentIn eine hervorragende Marketing-Plattform und ein interessantes Zielpublikum
- das Jahresabonnement kostet CHF 70.00 (Verbandsmitglieder erhalten die Zeitschrift inklusive)
- bietet Ihnen mehr, als Sie erwarten

Sie sind neugierig und möchten sich selbst einen Eindruck über unsere «Reflexe» verschaffen? Dann bestellen Sie eine kostenlose Probenummer bei uns oder schliessen gleich das Jahresabonnement ab.



«Wer sich nicht bewegt, verklebt»,

so der Faszienforscher Robert Schleip

Regelmässige Bewegung ist wichtig für gesunde Faszien. Sobald man sich bewegt, trainiert man diese. Bewegung ist also das Mittel für geschmeidige Sehnen, Bänder und für das gesamte Bindegewebe!

Faszientraining ist seit einiger Zeit in aller Munde. Aber wozu braucht man eigentlich einen Faszienball?

Leicht, handlich, effektiv und einfach anwendbar, Faszienbälle stecken voller Vorteile und praktischen Eigenschaften. Aus diesen Gründen sind Faszienbälle in ihren unterschiedlichsten Ausführungen nicht aus der Therapie und dem Sport wegzudenken. Je nach Ballgrösse können Sie kleinere oder tiefergelegene Verspannungen erreichen, die Druckausübung ist individuell regulierbar, die Beweglichkeit kann verbessert werden sowie Abhilfe bei Muskelkater verschaffen. Alles in allem eine runde Sache.

Sichern Sie sich Ihren persönlichen Faszienball und reservieren Sie noch heute einen Weiterbildungstag im 2025.

Sabrina Nickel Geschäftsleitung





Netzwerk Fine Win-Win-Situation für alle Parteien

Die Verbandsmitglieder aus den Kategorien Kollektivmitglied und Arbeitgeber stärken gemeinsam mit dem vdms-asmm den Beruf der medizinischen Massage. Nutzen auch Sie Ihre Chance und werden Teil von einem partnerschaftlichen Netzwerk.

Weitere Informationen unter: www.vdms.ch/netzwerk































Raumvermietung

Schulungsräume an bester Lage

An bester Lage, zentral gelegen in Aarau, dennoch im Grünen bieten wir unsere professionell eingerichteten Schulungsräume auch zur Vermietung an.

Unsere Räume eignen sich hervorragend für alle Arten von Schulungen und Weiterbildungen. dienen aber auch perfekt als Konferenzraum, für Business-Anlässe, Team-Meetings oder andere Events. Für jeden Anlass bieten unsere Räume die optimale Grösse. Je nach Bestuhlungswahl können wir Platz für bis zu 60 Personen anbieten.

Gerne organisieren wir für Sie auch ein Catering, Snacks oder reservieren Ihnen für die Mittagspause ein Restaurant in der Nähe. Profitieren Sie von unserem exzellenten Preis-/Leistungsverhältnis und kontaktieren Sie uns noch heute, damit wir Ihre Wunschdaten hinterlegen können.

Weitere Informationen zur Raumvermietung finden Sie unter: www.vdms.ch > Dienstleistungen > Leistungen vdms-asmm







Weiterbildungen 2025 | vdms-asmm 215

Mitglied werden

«Ich bin begeistert» hören wir immer wieder von unseren Mitgliedern über die vdms-asmm Aktivitäten mit Stärkung des Berufsstandes der medizinischen Massage.

Mit rund 1'000 Mitgliedern ist der vdms-asmm die grösste Schweizer Organisation für die Medizinischen MasseurInnen eidg. FA. Unsere grosse Motivation ist es, eine fachliche Mitgliederbetreuung zu bieten, eine breite Akzeptanz mit grösstmöglicher Wertschätzung bei PatientInnen zu schaffen, sowie vereinfachten Rahmenbedingungen bei den Gremien (u. a. Versicherern, Behörden) durchzusetzen.

Als grosse Familie vertreten wir den Beruf und nehmen persönliche Anliegen der Arbeitgebenden und Arbeitnehmenden auf. So verlieren wir nicht den Fokus für die Problematiken der Selbständig-Erwerbenden oder Angestellten in der Berufsausübung.

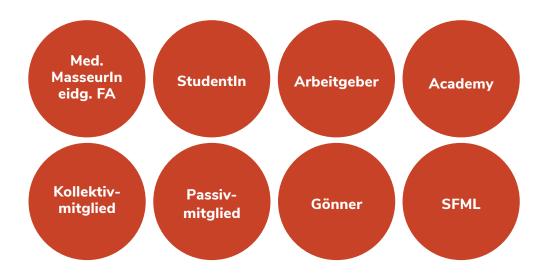
Mit einer Mitgliedschaft in unserem Berufsverband profitieren Sie von kompetenzorientierten, eduQuazertifizierten Weiterbildungen sowie von vielen Extras und attraktiven Preisvorteilen.

« Unsere Mitglieder täuschen sich nicht, überzeugen Sie sich selbst und werden auch Sie Mitglied. Nur gemeinsam sind wir stark! »

Fordern Sie noch heute unser unverbindliches Kennenlerndossier an, um weitere Informationen über unsere Dienstleistung zu erhalten.



Mitgliederkategorien



Nachhaltiger Qualitätsstandart

eduQua ist das erste Schweizer Qualitätslabel, das auf Anbieter von Weiterbildung zugeschnitten ist. Das Label fördert Transparenz und Vergleichbarkeit der Weiterbildung zugunsten der KonsumentInnen und trägt dazu bei, die Qualität der Weiterbildungsangebote in der Schweiz sicherzustellen. Das eduQua-Label verschafft einer Weiterbildungsinstitution Vorteile gegen aussen und gegen innen: Die Zertifizierung wirkt sich positiv auf das Qualitätsmanagement aus und verbessert die Glaubwürdigkeit gegenüber KundInnen.



Schweizerisches Qualitätszertifikat für Weiterbildungsinstitutionen Certificat suisse de qualität pour les institutions de formation continue Certificato svizzero di qualità per istituzioni di formazione continua

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Weiterbildungen vdms-asmm

Zulassung

Die Teilnahme an einer vdms-asmm Weiterbildung ist unabhängig von einer Verbandsmitgliedschaft möglich. Die Zulassungsbedingungen sind den einzelnen Kursausschreibungen zu entnehmen. Sofern keine Angaben gemacht werden, steht der Kurs allen interessierten Fachkreisen offen.

Sollten Sie sich für eine Verbandsmitgliedschaft entscheiden, passen wir die Kurspreise ab Beginn Ihrer Mitgliedschaft vom Nichtmitgliederpreis zum Mitgliederpreis nach Erhalt des Beitrittsgesuches an.

Anmeldung

Melden Sie sich mit unserem Anmeldetalon auf dem Postweg, per E-Mail oder am besten direkt über unsere Website zu Ihrer Wunsch-Weiterbildung an. Wir berücksichtigen bestimmte Umstände wie spezielle Anforderungen bei Seh-, Hör- oder Geh-Einschränkungen. Informieren Sie uns gerne bei Ihrer Anmeldung, damit wir auf Ihre Bedürfnisse bestmöglich eingehen können.

Aus administrativen Gründen nehmen wir lediglich schriftliche Anmeldungen entgegen und keine mündlichen oder telefonischen, Beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Sobald die Bearbeitung Ihrer Anmeldung abgeschlossen ist, erhalten Sie von uns eine Anmeldebestätigung

zugesandt. Nach Ablauf der Anmeldefrist wird Ihnen die Kursrechnung per E-Mail zugestellt.

Frühzeitige Anmeldungen lohnen sich, da einzelne Kurse jeweils schnell ausgebucht sind. Bei ausgebuchten Kursen führen wir eine Warteliste und nehmen Sie dort gerne auf. Sollte ein Platz frei werden, informieren wir Sie entsprechend. Die Kurse haben limitierte Plätze und der vdms-asmm berücksichtigt die Anmeldungen nach Eingangsdatum.

Kursabsagen seitens vdms-asmm

Wir behalten uns das Recht vor. gewisse Kurse, zu denen uns nur wenige Anmeldungen erreicht haben, abzusagen. In solch einem Fall erhalten Sie spätestens 14 Tage vor geplanten Kursbeginn eine schriftliche Mitteilung (E-Mail oder Post) durch den vdms-asmm. Bereits eingezahlte Kursgelder werden vollumfänglich in Form einer Gutschrift zurückerstattet. Diese Gutschrift können Sie bei Ihrer nächsten Kursanmeldung und/oder für andere Aktivitäten im vdms-asmm einlösen. Rücküberweisungen werden nicht vorgenommen. Als Kursveranstalter haftet der vdms-asmm nicht für eventuell anfallende Kosten der Teilnehmenden. Dieses Vorgehen gilt auch bei kurzfristigen Absagen (bspw. bei Krankheit, Unfall, etc. unserer Dozentlnnen).

Kursabmeldung seitens Teilnehmenden

Bei Abmeldungen werden generell CHF 100.-Annullationsgebühr fällig. Erreicht uns Ihre Abmeldung innert 4 Wochen vor Kursbeginn, berechnen wir eine Gebühr von 50% der Kurskosten. Bei Abmeldungen 1 Woche vor Kursbeginn, bleibt die ganze Kursgebühr geschuldet. Bei Online-Kursen beträgt die Annullationsgebühr generell CHF 45.-.

Aus Kulanz bieten wir Ihnen bei Kursabmeldungen «Bis 4 Wochen vor Kursbeginn» eine kostenfreie Umbuchung auf einen Kurs Ihrer Wahl im gleichen Kalenderjahr an.

Muss ein Kurs aus gesundheitlichen Gründen abgesagt werden, wird Ihnen das Kursgeld nur unter Vorlage eines gültigen Arztzeugnisses in Form einer Gutschrift zurückerstattet.

Zahlungsmodus

Die Kursgebühr ist vor Kursbeginn und innert der angegeben Frist via Bank/Postauftrag oder Bar am Kurstag im Sekretariat zu begleichen. Wir behalten uns das Recht vor, Teilnahmebestätigungen erst nach Zahlungseingang auszuhändigen. Der Rechnungsversand erfolgt elektronisch (unverschlüsselt) per E-Mail.

Teilnahmebestätigungen

Am Ende Ihrer Weiterbildung erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung über den besuchten Kurs und Themeninhalt ausgehändigt. Bitte beachten Sie, dass wir nur effektiv besuchte Kursstunden bestätigen können.

Registrierungsstellen / Anerkennung

Unsere Weiterbildungen entsprechen den Anforderungen des EMR und der ASCA. Ob ein Kurs als Weiterbildung für Ihre registrierte Methode und Fortbildungskontrolle anerkannt wird, bestimmt jedoch ausschliesslich die Registrierungsstelle. Bei Ablehnungen übernimmt der vdms-asmm keine Gewähr.

EduQua

Unser Weiterbildungsangebot ist EduQua zertifiziert. Kursteilnehmende haben dadurch die Sicherheit, dass die beim vdmsasmm besuchten Weiterbildungen den geforderten Normen und pädagogischen Vorschriften der Erwachsenenbildung entsprechen.

Anwendung der Methoden

Das in den Kursen vermittelte Wissen erteilt nicht automatisch das Recht, dieses in der Praxis anzuwenden. Für die Erteilung der notwendigen Bewilligungen sind die kantonalen Gesundheitsdirektionen zuständig. Dies betrifft vor allem Methoden mit einer sogenannten Hautverletzung. Die Kursteilnehmenden sind selbst für die notwendigen Abklärungen verantwortlich. Der vdms-asmm lehnt jede Haftung ab.

Parkplätze

Genügend Parkmöglichkeiten stehen auf öffentlichen Parkplätzen gegenüber und umliegend der vdms-asmm Institution zur Verfügung. Das Kern-Areal auf dem sich unsere Räumlichkeiten befinden. bietet keine Parkmöglichkeit für Dritte an. Danke für Ihr Verständnis.

Kursbeginn

Wir empfehlen Ihnen 15 Minuten vor Kursbeginn bei uns einzutreffen, damit rechtzeitig mit dem Unterricht begonnen werden kann.

Versicherung

Die korrekte Versicherung ist Sache der einzelnen Kursteilnehmenden.

Änderungen

Druckfehler und Kursänderungen bleiben vorbehalten.

Gerichtsstand

Gerichtsstand ist Aarau. Es gilt Schweizer Recht.

Gültiakeit

Diese Bedingungen gelten bis auf Widerruf.

Conditions générales

Formations continues vdms-asmm

Autorisation

La participation à une formation continue du vdms-asmm est possible indépendamment de l'adhésion à l'association. Les conditions d'admission sont indiquées dans les annonces des différents cours. Sauf indication contraire. le cours est ouvert à tous les professionnels intéressés.

Si vous décidez de devenir membre de l'association, nous adapterons les prix des cours dès le début de votre adhésion, en passant du prix de non-membre au prix de membre après réception de votre demande d'adhésion.

Inscription

Inscrivez-vous à la formation continue de votre choix à l'aide de notre talon d'inscription, par courrier, par e-mail ou directement sur notre site internet. Nous tenons compte de certaines circonstances, telles que les besoins spécifiques des personnes ayant des problèmes de vue, d'audition ou de mobilité. N'hésitez pas à nous en informer lors de votre inscription afin que nous puissions répondre au mieux à vos besoins.

Pour des raisons administratives, nous n'acceptons que les inscriptions écrites et non les inscriptions orales ou téléphoniques. Notez que votre inscription est obligatoire. Dès que le traitement de votre inscription sera terminé, nous vous enverrons une confirmation d'inscription.

Après le délai d'inscription, nous vous enverrons la facture par e-mail.

Il vaut la peine de s'inscrire tôt, car certains cours sont rapidement complets. Si le cours est complet, nous tenons une liste d'attente et vous y inscrivons volontiers. Si une place se libère, nous vous en informerons en conséquence. Les cours ont un nombre limité de place, le vdms-asmm prend en compte les participants selon leur date d'arrivée.

Annulation de cours de la part du vdms-asmm

Nous nous réservons le droit d'annuler certains cours pour lesquels nous n'avons recu que peu d'inscriptions. Dans ce cas, vous recevrez une communication écrite (e-mail ou courrier) de la part du vdms-asmm au plus tard 14 jours avant le début prévu du cours. Les frais de cours déjà versés sont intégralement remboursés sous forme d'un avoir ou d'un bon. Vous pouvez utiliser cet avoir/bon lors de votre prochaine inscription à un cours et/ou pour une autre activité auprès du vdms-asmm. Les transferts de fonds ne sont pas effectués. En tant qu'organisateur de cours, le vdms-asmm n'est pas responsable des frais éventuels des participants. Cette procédure s'applique également en cas d'annulation de dernière minute (p. ex. en cas de maladie, d'accident, etc. de nos enseignants).

Annulation du cours par le-la participant-e

En cas de désistement, des frais d'annulation de 100 CHF sont généralement dus. Si votre annulation nous parvient dans les 4 semaines avant le début du cours, nous facturons 50% des frais de cours. En cas d'annulation une semaine avant le début du cours. la totalité des frais de cours reste due. Pour les cours en ligne, les frais d'annulation s'élèvent généralement à 45 CHF.

A titre de geste commercial, nous vous proposons, en cas d'annulation d'un cours «jusqu'à 4 semaines avant le début du cours», un changement de réservation sans frais pour un cours de votre choix dans la même année civile.

Si un cours doit être annulé pour des raisons de santé, les frais de cours ne vous seront remboursés sous forme d'avoir/bon que sur présentation d'un certificat médical valable.

Mode de paiement

Les frais de cours doivent être payés avant le début du cours et dans les délais indiqués par virement bancaire/postal ou en espèces le jour du cours au secrétariat. Nous nous réservons le droit de ne remettre les confirmations de participation qu'après réception du paiement.

Confirmation de participation / certificat

A la fin de votre formation, vous recevrez une attestation de participation au cours suivi et au contenu thématique (certificat). Veuillez noter que nous ne pouvons confirmer que les heures de cours effectivement suivies.

Bureaux d'enregistrement / Reconnais-

Nos formations continues répondent aux exigences du RME et de l'ASCA. Toutefois, seul le service d'enregistrement détermine si un cours est reconnu comme formation continue pour votre méthode et contrôle de formation continue enregistré. En cas de refus, le vdms-asmm n'assume aucune garantie.

EduQua

Notre offre de formation continue est certifiée EduQua. Les participants aux cours ont ainsi la certitude que les formations continues suivies auprès du vdms-asmm

correspondent aux normes et aux prescriptions pédagogiques exigées pour la formation des adultes.

Applications des méthodes

Les connaissances acquises dans le cadre des cours ne donnent pas automatiquement le droit de les appliquer dans la pratique. Les directions cantonales de la santé sont compétentes pour l'octroi des autorisations nécessaires. Cela concerne surtout les méthodes avec ce que l'on appelle une lésion cutanée. Les participants au cours sont eux-mêmes responsables des clarifications nécessaires. Le vdms-asmm décline toute responsabilité.

Places de parking

Des places de parking publiques sont disponibles en suffisance en face et autour de l'institution vdms-asmm. Le site principal (Kern-areal) sur lequel se trouvent nos locaux n'offre pas de possibilité de parking pour des tiers. Merci de votre compréhension.

Début des cours

Nous vous recommandons d'arriver 15 minutes avant le début du cours afin que celui-ci puisse commencer à temps.

Assurance

L'assurance adéquate est l'affaire de chaque participant au cours.

Modifications

Sous réserve d'erreurs d'impression et de modification de cours

Lieu de iuridiction

Le lieu de juridiction est Aarau. Le droit suisse est applicable.

Validité

Ces conditions sont valables jusqu'à nouvel ordre.

Gemeinsam stark

Vorstand



Marcel Kälin Co-Präsident



Carine Papaux Co-Präsidentin



Nicole Schoch Vorstandsmitglied Med. Masseurin eidg. FA Med. Masseurin eidg. FA



Christian Kaufmann Vorstandsmitglied Med. Masseur eidg. FA

Geschäftsstelle / Arbeitsgruppe



Sabrina Nickel Geschäftsleitung



Anita Mäder PM-Weiterbildung



Michael Hofmann Kursbetreuung



Sarah Spirgi Kursbetreuung



Lilly Kälin Aushilfe/Studentin



Christiane Ritzmann Kursprogramm

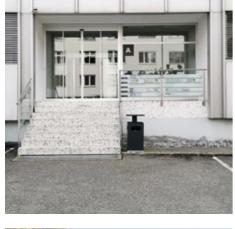


Verena Heimberg Sektion Tessin

arkt interessiert unterstützt ent gemeinsam wertschätzend respekty agil dienstleistungsorientiert gewinnend diert positiv wachsam selbstbewusst vision an sympathisch empathisch partnerschaftlich ha miert bewegt verbindet stärkt interessiert mutig ehrlich gemeinsam wertschätzend respektvoll enga c agil gewinnend positiv transparent wachsam selbst utig offen informiert sympathisch empathisch partners hisch fokussiert aktiv sozial unternehmerisch reflektiert ckelt fördert transparent ehrlich aktuell gemeinsam werts int gemeinsam kompetent agil gewinnend engagiert begeis chsam selbstbewusst visionär mutig zielgerichtet offen sym rtnerschaftlich harmonisch fokussiert informiert verbindet st nterstützt stärkt fördert transparent ehrlich gemeinsam werts espektvoll engagiert bewegt begeistert kompetent agil gewin nteressiert wachsam selbstbewusst visionär entwickelt zielgeri aktuell kompetent partnerschaftlich harmonisch fokussiert info eressiert unterstützt entwickelt aktiv sozial unternehmerisch ge reflektiert wertschätzend engagiert begeistert kompetent agil begeistert dienstleistungsorientiert positiv wachsam selbstbewe offen sympathisch empathisch harmonisch partnerschaftlich fol ewegt visionär stärkt interessiert mutig entwickelt begeistert schätzend respektvoll interessiert engagiert wertschätzend res psitiv selbstbewusst wachsam selbstbewusst visionär mutig z ien sympathisch empathisch partnerschaftlich sozial harmoni ernehmerisch reflektiert unterstützt fördert entwickelt trans einsam ehrlich demütig wertschätzend respektvoll begeiste jiert begeistert dienstleistungsorientiert zielgerichtet mut chtet offen sympathisch empathisch gewinnend partner informiert bewegt verbindet stärkt interessiert unters ionär transparent ehrlich gemeinsam wertschätzend impetent agil gewinnend dienstleistungsorientiert ell selbstbewusst visionär mutig zielgerichtet of verbindet stärkt interessiert mutig entwicke haftlich harmonisch fokussiert informiert tützt wachsam fördert transparent ehr rial engagiert begeistert gewinner inntiert positiv wachsam selb

Kontakt









Geschäftsstelle

vdms-asmm Schachenallee 29 5000 Aarau

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 08.30 - 11.30 Uhr 13.30 - 16.30 Uhr

Kontakt

T+41 62 823 02 70 info@vdms.ch www.vdms.ch

Hotline

Sezione ticino

Verena Heimberg T + 41 76 518 37 76 verena.heimberg@vdms.ch

Département romandie

Carine Papaux T + 41 79 394 86 20 carine.papaux@vdms.ch

Impressum

Herausgeber: vdms-asmm

Verband der Medizinischen Massage Schweiz Schachenallee 29, CH-5000 Aarau

Redaktion: Christiane Ritzmann, Sabrina Nickel

Gestaltung: wirkungsStark, Aarau

Bilder: shutterstock.com / unsplash.com / pexels.com

Druck: ISI Print AG, Aarau

Auflage: Durchschnittliche Gesamtauflage (Print und e-Paper) 8'000 Exemplare / Downloads

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck nur mit schriftlicher Bewilligung vom vdms-asmm.



Mit dem Zug, Bus, zu Fuss

Fahren Sie vom Bahnhof Aarau mit den Bus-Nummern: 1. 2. 3. 4 oder 6 bis zu den Haltestellen Holzmarkt, Hirslanden Klinik oder Schanz.

Laufen Sie die Schachenallee geradeaus weiter bis Sie an den Kiosk des alten Kern Areals gelangen und treten Sie durch das Tor 3. Halten Sie sich rechts und laufen auf die Kita zu. Biegen Sie nun links ab und nach wenigen Schritten sehen Sie schon auf der rechten Seite den Treppeneingang zum Gebäude A.

Der vdms-asmm befindet sich im 4. Stockwerk und ist mit einem Lift zugänglich.

Kommen Sie aus der Richtung vom Gasthof zum Schützen. sehen Sie das Gebäude bereits von hinten und können das Areal durch Tor 5 betreten. Ab dem Bahnhof Aarau sind es zu Fuss ca. 15 min.

Mit dem Auto

Dem Wegweiser «Schachen» folgen. Dann vis-à-vis vom Gasthof zum Schützen «Parkplatz Sporthalle» parkieren. Dieser Parkplatz ist öffentlich und gebührenpflichtig.





Wir drucken auf **FSC-**Papiere.

Papiere aus verantwortungsvoller



Verband der Medizinischen Massage Schweiz Associazione svizzera di massaggio medicale Association suisse de massage médical

vdms-asmm Verband der Medizinischen Massage Schweiz Schachenallee 29 CH-5000 Aarau

T +41 62 823 02 70 info@vdms.ch www.vdms.ch

